

SyncMaster 400UXn,460UXn

LCD-Monitor

Benutzerhandbuch

Sicherheitshinweise

Zeichenerklärung



Hinweis

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und Sachschäden zu vermeiden.

Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch und verwenden Sie das Gerät in ordnungsgemäßer Weise.

Warnung/Vorsicht



Das Nichtbefolgen von Anweisungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, kann zu Schäden an Personen und Geräten führen.

Zeichenerklärung

	Verboten		Wichtige Informationen
	Nicht zerlegen		Netzstecker ziehen
	Nicht berühren		Erden, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden

Ein/Aus

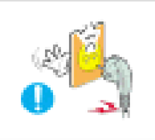


Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie ihren Computer in den Modus DPM.

Wenn Sie einen Bildschirmschoner verwenden, schalten Sie diesen in den aktiven Bildschirmmodus.

Die gezeigten Bilder dienen nur als Referenz, und sie sind nicht in allen Fällen (oder Ländern) relevant.

Verknüpfung zu den Anweisung zum Entfernen von Nachbildern



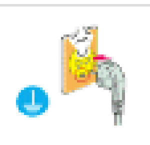
Verwenden Sie weder beschädigte Steckdosen oder defekte Netzkabel noch beschädigte oder lockere Steckdosen.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Berühren Sie das Netzkabel niemals mit feuchten Händen, wenn Sie den Stecker und die Steckdose miteinander verbinden.

- Anderenfalls kann ein Stromschlag verursacht werden.



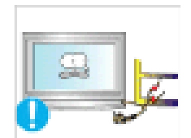
Schließen Sie das Netzkabel Ihres Fernsehgeräts nur an geerdete Steckdosen an.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder eine Verletzung verursacht werden.



Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sicher und korrekt an eine Steckdose angeschlossen ist.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



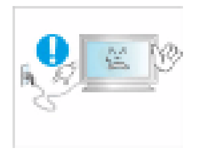
Vermeiden Sie übermäßiges Verbiegen oder starke Zugbelastung des Kabels. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Kabel ab.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



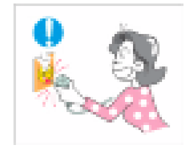
Schließen Sie niemals mehrere Geräte an die gleiche Steckdose an.

- Anderenfalls kann durch Überhitzung ein Brand verursacht werden.



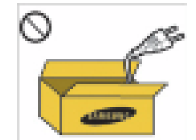
Ziehen Sie den Netzstecker niemals bei eingeschaltetem Gerät aus der Steckdose.

- Der dabei entstehende elektrische Schlag kann anderenfalls den LCD-Bildschirm beschädigen.



Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen möchten, müssen Sie den Netzstecker aus der Dose ziehen. Deshalb muss der Netzstecker jederzeit leicht erreichbar sein.

- Dies kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.



Verwenden Sie nur das von uns zur Verfügung gestellte Netzkabel. Verwenden Sie niemals das Netzkabel eines anderen Geräts.

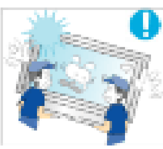
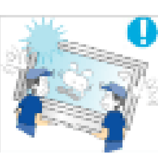
- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.

Installation



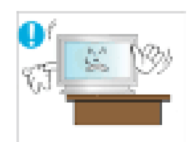
Wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum, wenn der Monitor an einem Ort mit hoher Konzentration von Staubpartikeln, hoher oder geringer Raumtemperatur, hoher Luftfeuchtigkeit, in unmittelbarer Nähe zu chemischen Stoffen oder im Dauerbetrieb, wie z. B. auf Bahnhöfen oder Flughäfen, verwendet werden soll.

Eine nicht fachgerechte Aufstellung kann zu schweren Schäden am Monitor führen.

Achten Sie darauf, dass immer mindestens zwei Personen das Gerät anheben und tragen.

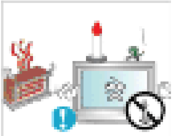
- Anderenfalls könnte es hinfallen und so Verletzungen verursachen oder beschädigt werden.



Achten Sie beim Aufstellen des Geräts in einem Schrank oder auf einem Regal darauf, dass die Vorder- oder Unterseite des Geräts nicht über die Vorderkante herausragen.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

- Verwenden Sie Schränke oder Regale mit einer für das Gerät geeigneten Größe.



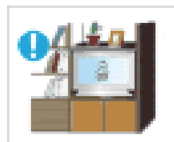
STELLEN SIE KEINE KERZEN, INSEKTENSCHUTZMITTEL, ZIGARETTEN UND HEIZGERÄTE IN DER NÄHE DES GERÄTS AUF.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



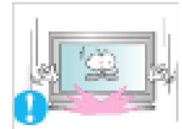
Halten Sie Heizvorrichtungen so weit wie möglich vom Netzkabel und dem Gerät entfernt.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Stellen Sie das Gerät nicht an Orten mit schlechter Belüftung wie in einem Bücherregal oder einem Wandschrank auf.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



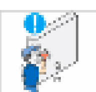
Stellen Sie das Gerät vorsichtig ab.

- Anderenfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.



Legen Sie das Gerät nicht mit der Front auf den Fußboden.

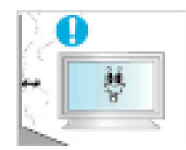
- Anderenfalls kann der LCD-Bildschirm beschädigt werden.



Stellen Sie sicher, dass nur ein dazu berechtigtes Unternehmen die Wandhalterung installiert.

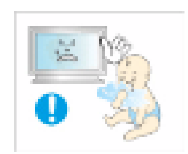
- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie nur die spezifizierte Wandhalterung installieren.



Installieren Sie das Gerät nur an gut belüfteten Orten. Achten Sie darauf, dass ein Abstand von mindestens 10 cm zur Wand eingehalten wird.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



Achten Sie darauf, die Verpackungsfolien von Kindern fernzuhalten.

- Wenn Kinder damit spielen, besteht ernsthafte Erstickungsgefahr.



Wenn Sie einen Monitor mit verstellbarer Höhe absenken, dürfen Sie keine Gegenstände oder Körperteile auf dem Standfuß platzieren.

- Dies kann zu Schäden am Gerät oder zu Verletzungen führen.

Reinigen

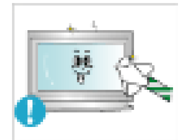


Wenn Sie das Monitorgehäuse des TFT-LCD-Bildschirms reinigen, wischen Sie mit einem leicht befeuchteten, weichen Stoff darüber.

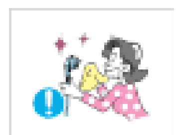


Sprühen Sie keine Reinigungsmittel direkt auf die Geräteoberfläche.

- Anderenfalls kann es zu Verfärbungen und Änderungen der Oberflächenstruktur kommen, oder die Bildschirmbeschichtung löst sich ab.

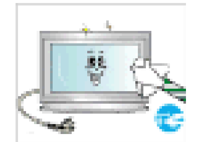


Reinigen Sie den Monitor mit einem weichen Tuch und einem Bildschirmreiniger. Wenn Sie keinen Bildschirmreiniger verwenden, verdünnen Sie das Mittel im Verhältnis 1:10 mit Wasser.



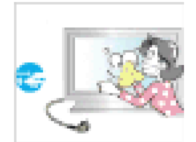
Wenn Sie die Stifte des Steckers reinigen oder die Steckdose abstauben, müssen Sie dafür ein trockenes Tuch verwenden

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden.



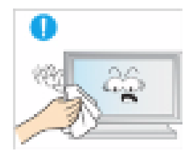
Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Trennen Sie vor dem Reinigen des Geräts das Netzkabel, und reinigen Sie es dann vorsichtig mit einem trockenen Tuch.

- (Verwenden Sie keine Chemikalien wie Wachs, Benzol, Alkohol, Verdünner, Insektenschutzmittel, Schmiermittel oder Reinigungsmittel.) Solche Mittel können das Aussehen des Geräts verändern und die Beschriftungen am Gerät ablösen.



Da das Gehäuse des Geräts leicht zerkratzt, verwenden Sie nur das vorgeschriebene Tuch.

- Geben Sie nur wenig Wasser auf dieses Tuch. Schütteln Sie das Tuch vor dem Verwenden gründlich aus, da das Gerät Kratzer bekommen kann, wenn Fremdstoffe am Tuch anhaften.



Spritzen Sie beim Reinigen des Geräts kein Wasser direkt auf das Gehäuse.

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt und dass es nicht nass wird.
- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag, ein Brand oder eine Störung verursacht werden.

Andere



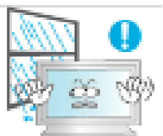
Dieses Gerät führt Hochspannung. Stellen Sie sicher, dass Benutzer es nicht selbst öffnen, reparieren oder verändern.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden. Wenn das Gerät repariert werden muss, wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.



Sollte ein ungewöhnliches Geräusch zu hören, Brandgeruch festzustellen oder Rauch zu sehen sein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Stellen Sie das Gerät nicht in einem Fahrzeug oder an Orten auf, an denen es Feuchtigkeit, Staub, Rauch oder Wasser ausgesetzt ist.

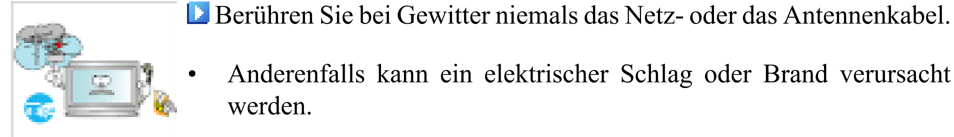


- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Wenn Ihnen das Gerät hinfällt oder wenn das Gehäuse gerissen ist, schalten Sie es aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

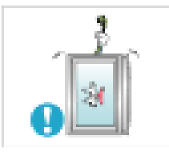
- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Berühren Sie bei Gewitter niemals das Netz- oder das Antennenkabel.

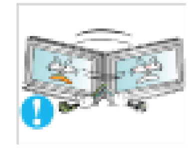


- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Bewegen Sie den Monitor nicht durch Ziehen am Netz- oder Signalkabel.

- Es könnte anderenfalls hinunterfallen und aufgrund von Schäden am Kabel einen elektrischen Schlag, Schäden am Gerät oder einen Brand verursachen.



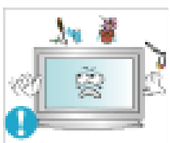
Heben Sie das Gerät nicht an und bewegen Sie es nicht nach vorn/hinten/links/rechts, wenn Sie es nur am Netzkabel oder den Signalkabeln halten.

- Es könnte anderenfalls hinunterfallen und aufgrund von Schäden am Kabel einen elektrischen Schlag, Schäden am Gerät oder einen Brand verursachen.



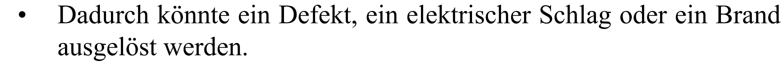
Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnung nicht durch einen Tisch oder einen Vorhang blockiert ist.

- Anderenfalls kann ein Brand verursacht werden, weil die Innentemperatur ansteigt.



Stellen Sie keine Behälter mit Wasser, Vasen, Blumentöpfe, Medikamente oder Metallteile auf das Gerät.

- Wenn Wasser oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangt sind, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.



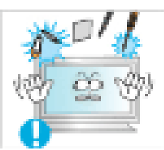
- Dadurch könnte ein Defekt, ein elektrischer Schlag oder ein Brand ausgelöst werden.





Brennbare Sprays oder entflammbare Stoffe dürfen in der Nähe des Geräts weder aufbewahrt noch verwendet werden.

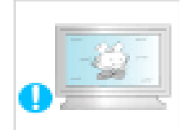
- Anderenfalls kann eine Explosion oder ein Brand verursacht werden.



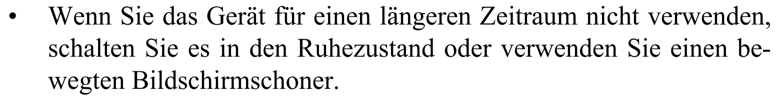
Führen Sie weder Metallgegenstände wie Besteck, Münzen, Stifte oder Stähle, noch leicht entflammbare Gegenstände wie Papier oder Streichhölzer (durch die Belüftungsschlitze und Ein-/Ausgangsanschlüsse usw.) ins Innere des Geräts.

- Wenn Wasser oder Fremdkörper ins Innere des Geräts gelangt sind, ziehen Sie das Netzkabel und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

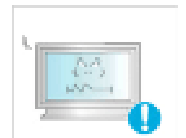
- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Wenn über einen längeren Zeitraum dasselbe Bild angezeigt wird, kann ein Nachbild oder Fleck entstehen.



- Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwenden, schalten Sie es in den Ruhezustand oder verwenden Sie einen bewegten Bildschirmschoner.



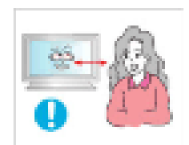
Stellen Sie die Auflösung und die Frequenz auf einen für das Gerät geeigneten Wert ein.

- Anderenfalls könnten Ihre Augen Schaden nehmen.

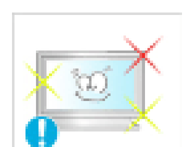


Stellen Sie keine zu große Lautstärke ein, wenn Sie Kopfhörer oder Ohrstecker benutzen.

- Zu große Lautstärke kann zu Gehörschädigungen führen.

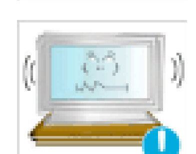


Wenn Sie immer näher an den Bildschirm des Geräts herangehen, kann Ihr Augenlicht beeinträchtigt werden.



Machen Sie nach einstündiger (1) Benutzung des Monitors 5 Minuten Pause.

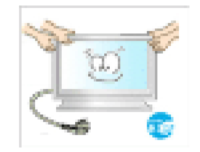
Damit verringern Sie die Ermüdung Ihrer Augen.



Installieren Sie das Gerät nicht an einem instabilen Platz wie z. B. einem wackligen Regal, einer unebenen Oberfläche oder einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist.

- Anderenfalls könnte es hinfallen und so Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts verursachen.

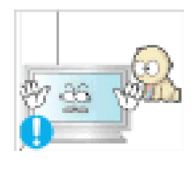
- Bei Verwendung des Geräts an einem Ort, der Vibrationen ausgesetzt ist, besteht Brandgefahr und die Gefahr von Beschädigungen des Geräts.



Wenn Sie das Gerät transportieren müssen, schalten Sie es ab, ziehen Sie den Netzstecker sowie das Antennenkabel und alle anderen daran angeschlossenen Kabel.



- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



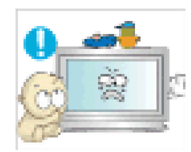
Achten Sie darauf, dass sich keine Kinder an das Gerät hängen oder darauf klettern.

- Das Gerät könnte herunterfallen und Verletzungen oder Tod verursachen.



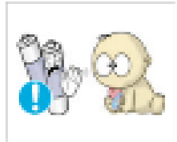
Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

- Anderenfalls könnte es zu einer Überhitzung oder aufgrund von Staub zu einem Brand kommen, und es könnte ein Brand durch elektrischen Schlag oder Kriechströme entstehen.



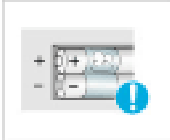
Stellen Sie keine schweren Gegenstände oder Süßigkeiten auf das Gerät. Sie lenken dadurch die Aufmerksamkeit von Kindern auf das Gerät.

- Möglicherweise hängen sich Ihre Kinder dann an das Gerät, sodass es herunterfällt. Dies kann zu Verletzungen oder Tod führen.



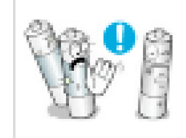
Achten Sie darauf, dass Kinder die Batterien nicht in den Mund nehmen, nachdem diese aus der Fernbedienung entfernt wurden. Bewahren Sie Batterien an Stellen auf, die für Kinder und Kleinkinder nicht erreichbar sind.

- Wenn Kinder die Batterien in den Mund genommen haben, müssen Sie unverzüglich bei Ihrem Arzt vorsprechen.



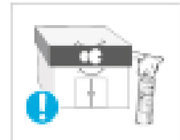
Achten Sie beim Austauschen der Batterie auf richtige Polung (+, -).

- Anderenfalls könnte die Batterie beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



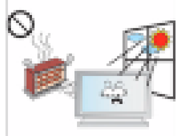
Verwenden Sie nur die vorgeschriebenen Standardbatterien und setzen Sie niemals gleichzeitig neue und gebrauchte Batterien ein.

- Anderenfalls könnten die Batterien beschädigt werden oder durch Auslaufen der Flüssigkeit im Innern ein Brand, Verletzungen oder Schäden verursacht werden.



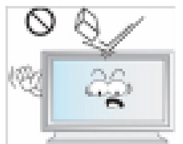
Batterien (und Akkus) sind Sondermüll und werden wiederverwertet. Für das Zuführen der verbrauchten Batterien und Akkus zum Recycling ist der Kunde als Verbraucher der Batterien verantwortlich.

- Der Kunde kann die verbrauchten Batterien und Akkus bei einem öffentlichen Recycling-Center oder einem Händler abgeben, der den gleichen Batterie- bzw. Akkutyp führt.



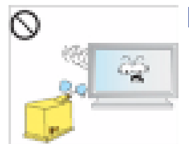
Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuerstellen oder Heizkörpern oder an Orten auf, wo es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

- Dadurch kann die Lebensdauer des Geräts verkürzt oder ein Brand verursacht werden.



Lassen Sie keine Gegenstände auf das Gerät fallen, und lassen Sie keine Schläge darauf einwirken.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



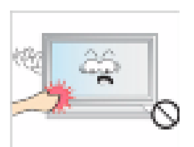
Verwenden Sie in der Nähe des Geräts keinen Luftbefeuchter oder Küchentisch.

- Anderenfalls kann ein elektrischer Schlag oder Brand verursacht werden.



Bei Austritt von Gas berühren Sie weder das Gerät noch den Netzstecker, sondern lüften Sie die Räumlichkeiten sofort.

- Wenn ein Funke entsteht, kann es zu einer Explosion oder einem Brand kommen.



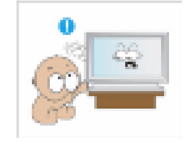
Wenn das Gerät längere Zeit angeschaltet ist, wird die Anzeige heiß. Nicht berühren!

- Halten Sie kleine Zubehörteile von Kindern fern.



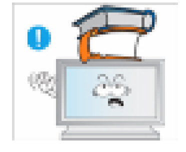
Vorsicht beim Einstellen des Neigungswinkels des Geräts oder der Höhe des Standfußes.

- Sie können sich hierbei die Hand oder die Finger einklemmen und dadurch verletzen.
- Wenn Sie das Gerät zu stark kippen, könnte es herunterfallen und Verletzungen verursachen.



Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, der so niedrig ist, dass Kinder es erreichen können.

- Anderenfalls könnte das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.
- Da der vordere Teil des Geräts schwer ist, muss es auf einer ebenen, stabilen Fläche aufgestellt werden.



Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Diese könnten Verletzungen oder Beschädigungen des Geräts verursachen.

Einführung

-- 400UXn --

Lieferumfang



Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass im Lieferumfang des LCD-Bildschirms folgende Komponenten enthalten sind:

Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.

Optionale Komponenten erhalten Sie bei einem Händler.



Hinweis

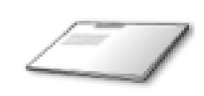
Dieser Standfuß ist zur Aufstellung auf dem Fußboden geeignet.

Auspacken



LCD-Bildschirm

Bedienungsanleitungen

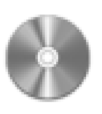


Kurzanleitung zur Konfiguration



Garantiekarte

(Nicht überall verfügbar)



Benutzerhandbuch

Kabel

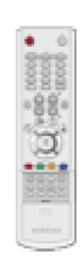


D-Sub-Kabel



Netzkabel

Andere

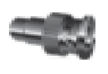


Fernbedienung



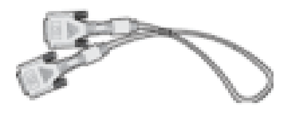
Batterien (AAA X 2)

(Nicht überall verfügbar)

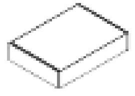


BNC-auf-RCA- Adapter-stecker

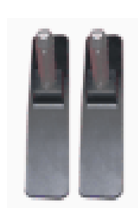
Separat erhältlich



DVI-Kabel



Wandhalterung



Provisorische Füße-Kit

Kalibrator

Weitere Informationen zum Verwenden des Kalibrators finden Sie in der Hilfe Natural Color Expert.



BNC-Kabel

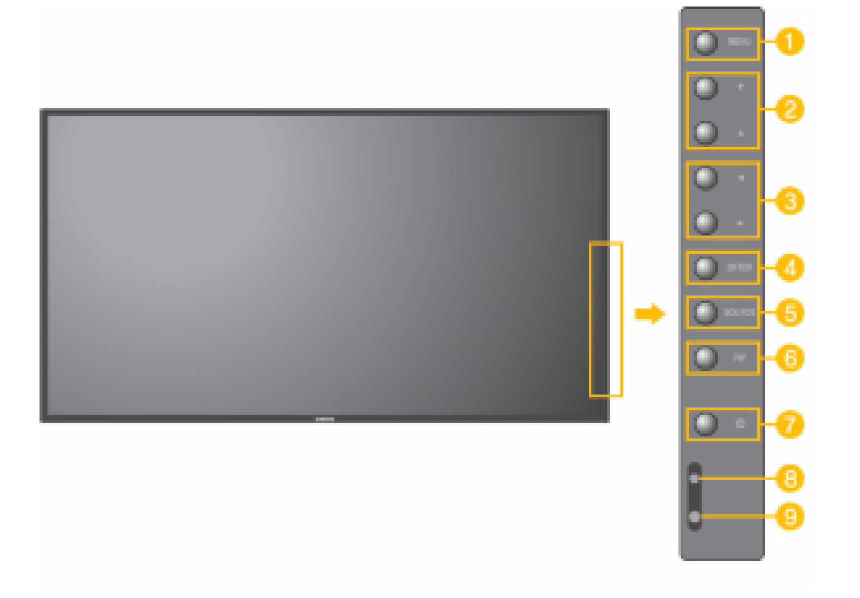


LAN-Kabel

-- 400UXn --

LCD-Bildschirm

Vorderseite



1 *Taste MENU [MENU]*

Hiermit können Sie das Bildschirmmenü öffnen und schließen. Hiermit können Sie das OSD-Menü auch beenden oder zum vorherigen Menü zurückkehren.

2 *Auf/Ab-Taste*

Drücken Sie diese Taste, um vertikal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.

3 *Links/Rechts-Taste / Lautstärke-Taste*

Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen. Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, können Sie über diese Taste die Lautstärke regulieren.

4 *Taste ENTER [ENTER]*

Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.

5 *Taste SOURCE [SOURCE]*

Wechselt von PC-Modus zu Video-Modus. Die Signalquelle kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den LCD-Bildschirm angeschlossen sind.

[**PC**] → [**BNC**] → [**DVI**] → [**AV**] → [**S-Video**] → [**Komp.**] → [**HDMI**] → [**MagicInfo**]

>> Hier klicken, um einen animierten Clip anzuzeigen

6 *PIP*

Drücken Sie die PIP-Taste, um die PIP-Funktion ein- oder auszuschalten.

Es kann nur ein PIP-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt werden, weil BNC- und Komponentenanschluss dieselbe Buchse verwenden.

>> Hier klicken, um einen animierten Clip anzuzeigen

- **PC**

  Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.** / **HDMI**

- **BNC**

  Modus **AV** / **S-Video** / **HDMI**

- **DVI**

  Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.**

- **AV** / **S-Video**

  Modus **PC** / **BNC** / **DVI**

- **Komp.**

  Modus **PC** / **DVI**

- **HDMI**

  Modus **PC** / **BNC**

7 *Netzschalter [⏻]*

Verwenden Sie diese Taste, um den LCD-Bildschirm ein- oder auszuschalten.

8 *Stromversorgungsanzeige*

Leuchtet, wenn Sie die Stromversorgung einschalten. Siehe Technische Daten



Hinweis

Informationen zu Stromsparfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter PowerSaver. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus, um Energie zu sparen.

9 *Fernbedienungsssensor*

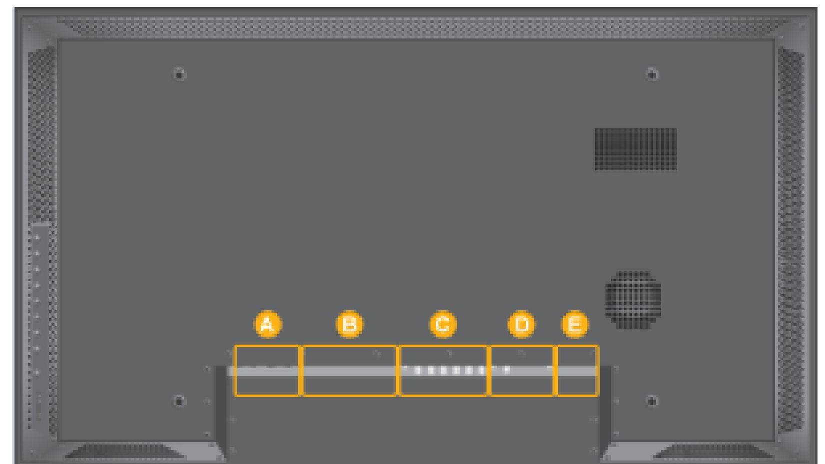
Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt auf dem LCD-Bildschirm.

Rückseite

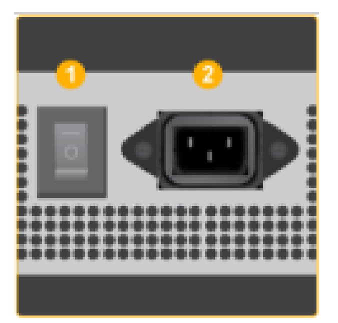


Hinweis

Ausführliche Informationen zu Kabelverbindungen finden Sie im Abschnitt Anschließen von Kabeln unter Aufstellen. Die Konfiguration auf der Rückseite des LCD-Bildschirms kann sich je nach verwendetem LCD-Bildschirmmodell leicht unterscheiden.







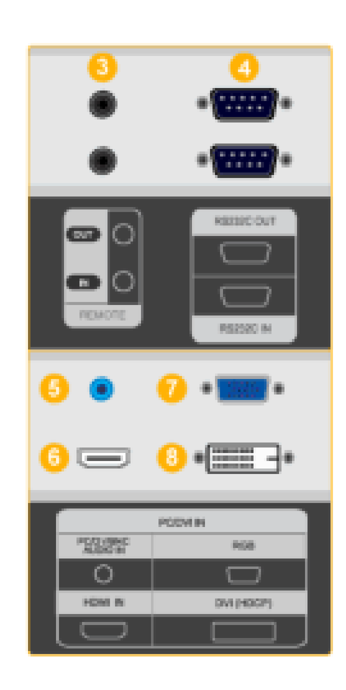
1 *POWER S/W ON [|] / OFF [O]*

Ein- und Ausschalten des LCD-Bildschirms.

2 *POWER IN*

Das Netzkabel verbindet den LCD-LCD-Bildschirm mit der Steckdose in der Wand.







3 *REMOTE OUT/IN*

Sie können eine Kabelfernbedienung verwenden, nachdem Sie diese an den LCD-Bildschirm angeschlossen haben.

4 *RS232C OUT/IN (Serieller RS232C-Anschluss)*

Anschluss für die Mehrfachbildschirm-Steuerung

5 *DVI / PC / HDMI IN [PC/DVI/BNC AUDIO IN] (PC/DVI/BNC/HDMI Audioanschluss (Eingang)*



6 *DVI / PC / HDMI IN [HDMI]*

Schließen Sie den HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres LCD-Bildschirms mit einem HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss Ihres digitalen Ausgabegeräts an.

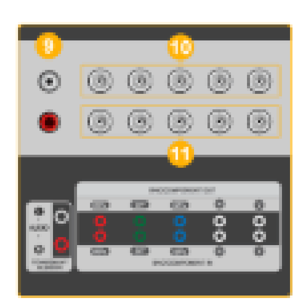
7 *DVI / PC / HDMI IN [RGB](PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des 15-poligen D-Sub-Kabels – PC-Modus (Analog PC)

8 *DVI / PC / HDMI IN [DVI(HDCP)] (PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des DVI-D/DVI-D-Kabels – DVI-Modus (Digital PC)





9 *COMPONENT AUDIO IN [L-AUDIO-R] (Component-/Audioanschluss (Eingang))*

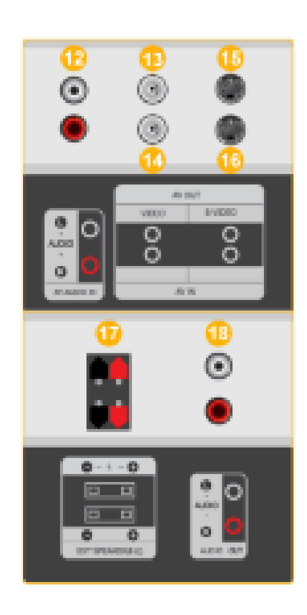
10 *BNC/COMPONENT OUT [R/PR, G/Y, B/PB, H, V] (BNC/Component-Anschlussbuchse (Ausgang))*

BNC-Anschluss (Analog PC): Verbinden mit dem R, G, B, H, V-Anschluss

Component-Anschluss: Verbinden mit dem PR, Y, PB-Anschluss

11 *BNC/COMPONENT IN [R/PR, G/Y, B/PB, H, V](BNC/Component-Anschlussbuchse (Eingang))*

D



12 *AV AUDIO IN [L-AUDIO-R] (Audio-Anschlussbuchse (Eingang) des LCD-Bildschirms)*

13 *AV OUT [VIDEO](Video-Anschlussbuchse)*

AV-Modus (Ausgang)

14 *AV IN [VIDEO](Video-Anschlussbuchse (Eingang))*

15 *AV OUT [S-VIDEO] (S-Video-Anschlussbuchse)*

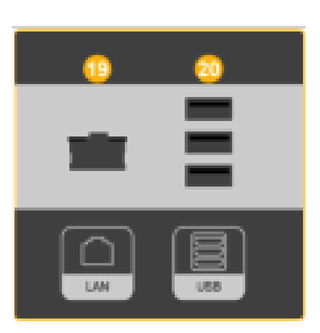
S-Video-Modus (Ausgang)

16 *AV IN [S-VIDEO](Video-Anschlussbuchse (Eingang))*

17 *EXT SPEAKER(8 Ω)[- - L - +, - - R - +] (Anschlussbuchse für Zusatzlautsprecher)*

18 *AUDIO OUT [L-AUDIO-R] (MONITOR-Audio-Anschlussbuchse (Ausgang))AUDIO OUT zum Anschließen von PC, DVI, BNC.*





19 *LAN(LAN-Anschlussbuchse)*

20 *USB(USB-Anschlussbuchse)*

Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.



Hinweis

Die maximale Anzahl anschließbarer LCD-Bildschirme kann je nach Kabel, Signalquelle usw. unterschiedlich sein. Bei Verwendung von Kabeln ohne Signalabschwächung können bis zu 10 LCD-Bildschirme angeschlossen werden.



Hinweis

Weitere Informationen zu Kabelanschlüssen finden Sie unter Verbindungskabel.

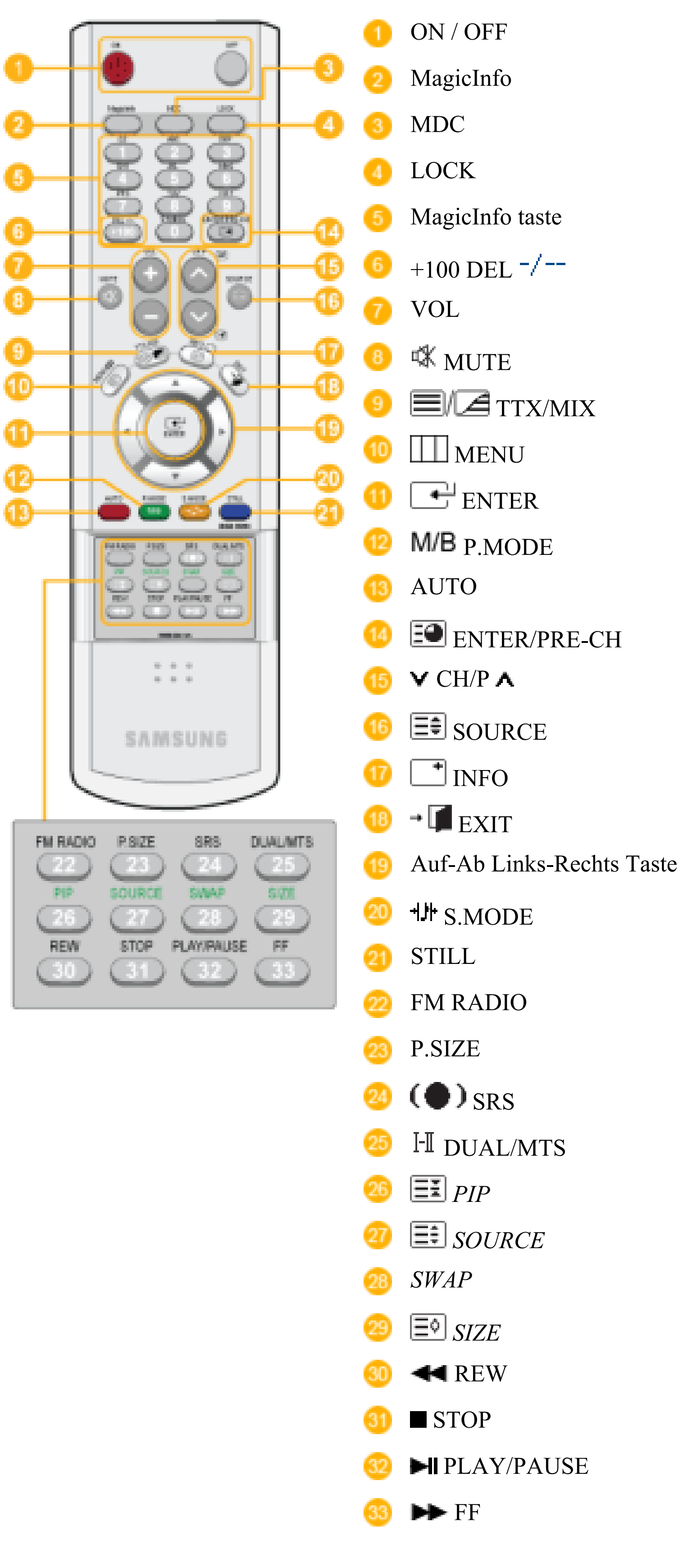
-- 400UXn --

Fernbedienung



Hinweis

Die Leistung der Fernbedienung kann von einem Fernsehgerät oder anderen elektronischen Geräten, die in der Nähe des Monitors betrieben werden, beeinträchtigt werden; dabei kann es zu einer Funktionsstörung aufgrund einer Überlagerung der Frequenz kommen.



1. ON / OFF
2. MagicInfo
3. MDC
4. LOCK
5. MagicInfo taste
6. +100 DEL -/--
7. VOL
8. MUTE
9. TTX/MIX
10. MENU
11. ENTER
12. M/B P.MODE
13. AUTO
14. ENTER/PRE-CH
15. CH/P
16. SOURCE
17. INFO
18. EXIT
19. Auf-Ab Links-Rechts Taste
20. S.MODE
21. STILL
22. FM RADIO
23. P.SIZE
24. SRS
25. DUAL/MTS
26. *PIP*
27. *SOURCE*
28. *SWAP*
29. *SIZE*
30. REW
31. STOP
32. PLAY/PAUSE
33. FF

1. ON / OFF	Drücken Sie diese Taste, um den LCD-Bildschirm ein- und aus-zuschalten.
2. MagicInfo	MagicInfo -Schnellstarttaste

3. MDC	MDC-Schnellstarttaste
4. LOCK	Mit dieser Taste werden alle Funktionstasten sowohl auf der Fernbedienung als auch am LCD-Bildschirm mit Ausnahme der Netztaste und der Taste LOCK aktiviert oder deaktiviert.
5. MagicInfo-Tasten	MagicInfo-Schnellstarttaste • Alphabet/Ziffer: Verwenden Sie diese Tasten zum Eingeben von Internetadressen. • DEL: Verwenden Sie diese Taste als Rücktaste. • SYMBOL: Verwenden Sie diese Taste zum Eingeben von Symbolen. (.O_-) • ENTER: Verwenden Sie diese Taste zum Bestätigen von Eingaben.
6. +100 DEL -/--	Drücken Sie diese Taste, um die Programme mit einer Nummer über 100 auszuwählen. Zur Auswahl von z. B. Programm 121 drücken Sie zuerst „+100“, dann „2“ und dann „1“. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
7. VOL	Mit diesen Tasten bestimmen Sie die Audiolautstärke.
8. MUTE	Die Audioausgabe wird vorübergehend unterbrochen (stummgeschaltet). Dies wird in der linken unteren Ecke des Bildschirms angezeigt. Die Tonwiedergabe wird fortgesetzt, wenn MUTE oder - VOL + im Mute-Modus gedrückt werden.
9. TTX/MIX	Fernsehsender bieten Textinformationen per Videotext an. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
10. MENU	Mit dieser Taste können Sie das Bildschirmmenü öffnen und die Menüanzeige beenden oder das Menü mit den Bildschirmeinstellungen schließen.
11. ENTER	Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.
12. M/B P.MODE	Nach Drücken dieser Taste wird der aktuelle Bildmodus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt. ***AV / S-Video / Komp.*** *: P.MODE* Der LCD-Bildschirm verfügt über vier automatische Bildeinstellungen, die werkseitig eingestellt werden. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Dynamisch → Standard → Film → Benutzerdef.**) ***PC / DVI / BNC*** *: M/B* ***(MagicBright)*** Mit der neuen **MagicBright**-Funktion können Sie die Bildschirmeigenschaften abhängig vom angezeigten Programminhalt für ein optimales Fernseherlebnis anpassen. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfiguriert-

	en Modi zu wechseln. (**Unterhalt.** → **Internet** → **Text**→ **Benutzerdef.**)
13. AUTO	Stellt die Anzeige im **PC**-Modus automatisch ein. Wenn Sie die Auflösung über die Systemsteuerung ändern, wird die Funktion automatisch ausgeführt.
14. ENTER/PRE-CH	Mit dieser Taste können Sie zum vorherigen Kanal zurückkehren. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
15. ∨CH/P∧	Im **TV**-Modus wählen Sie mit diesen Tasten die Fernsehkanäle aus. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
16. SOURCE	Wechselt den Videoeingang.
17. INFO	Informationen zum aktuellen Bild werden links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
18. EXIT	Schließt das Menüfenster.
19. Auf-Ab Links-Rechts Taste	Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.
20. S.MODE	Wenn Sie diese Taste drücken, wird der aktuelle Modus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Der LCD-Bildschirm verfügt über einen integrierten HiFi-Stereoverstärker. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Standard** → **Musik** → **Film** → **Sprache** → **Benutzerdef.**)
21. STILL	Drücken Sie die Taste einmal, um den Bildschirm einzufrieren. Drücken Sie diese Taste erneut, das Einfrieren zu beenden.
22. FM RADIO	Schaltet das UKW-Radio (FM) ein/aus. Stellt im **PC/DVI**-Modus den KLANG auf UKW ein. Stellt im allgemeinen Videomodus das UKW-Radio ein und schaltet den Bildschirm aus. In Gegenden mit schwachem Signal kann während der UKW-Übertragung Rauschen auftreten. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
23. P.SIZE	Drücken Sie diese Taste, um die Bildgröße zu ändern.
24. SRS	SRS
25. DUAL/MTS	*DUAL-* STEREO/MONO, DUAL l / DUAL ll und MONO/NICAM MONO/NICAM STEREO können in Abhängigkeit von der Fernsehnorm über die Taste DUAL auf der Fernbedienung beim Fernsehen eingestellt werden. *MTS-* Sie können den MTS-Modus (Mehrkanalton) auswählen.

	Audiosystem	MTS/S-System	Standard
UKW-Stereo	Mono	Mono	Manueller Wechsel
	Stereo	Mono ↔ Stereo	
	SAP	Mono ↔ SAP	Mono

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

26. *PIP* — Wenn Sie diese Taste drücken, wird ein PIP-Fenster angezeigt.

27. *SOURCE* — Ändert die Signalquelle des PIP-Fensters.

28. *SWAP* — Vertauscht den Inhalt des PIP-Fensters und des Hauptbilds. Das Bild aus dem PIP-Fenster wird als Hauptbild und das Hauptbild wird im PIP-Fenster angezeigt.

29. *SIZE* — Verändert die Größe des PIP-Fensters.

30. ◀◀ REW — Rücklauf

31. ■ STOP — Stopp

32. ▶II PLAY / PAUSE — Wiedergabe/Pause

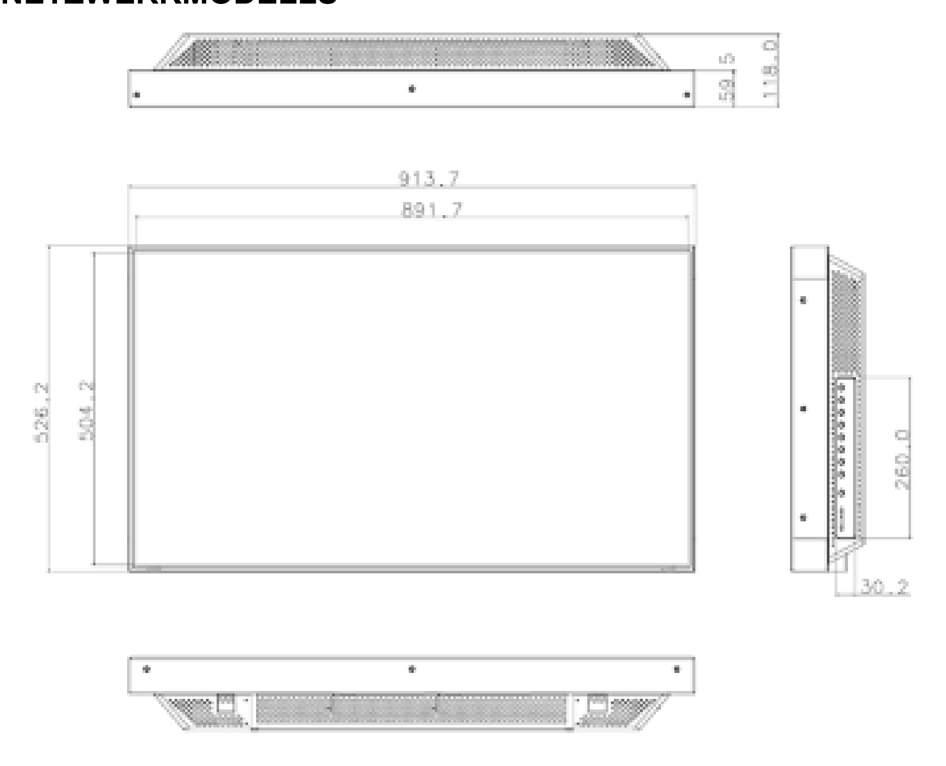
33. ▶▶ FF — Schneller Vorlauf

-- 400UXn --

Abmessungen und Gewichte

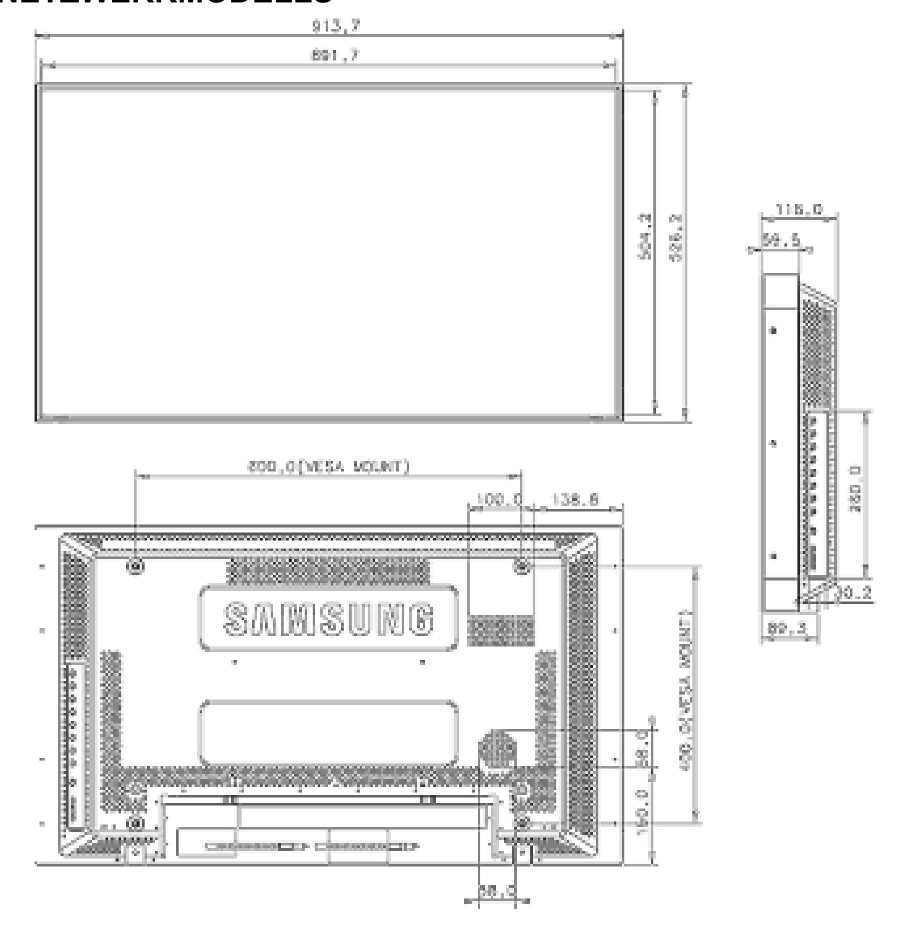
Abmessungen und Gewichte

GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Oberteil des LCD-Bildschirms

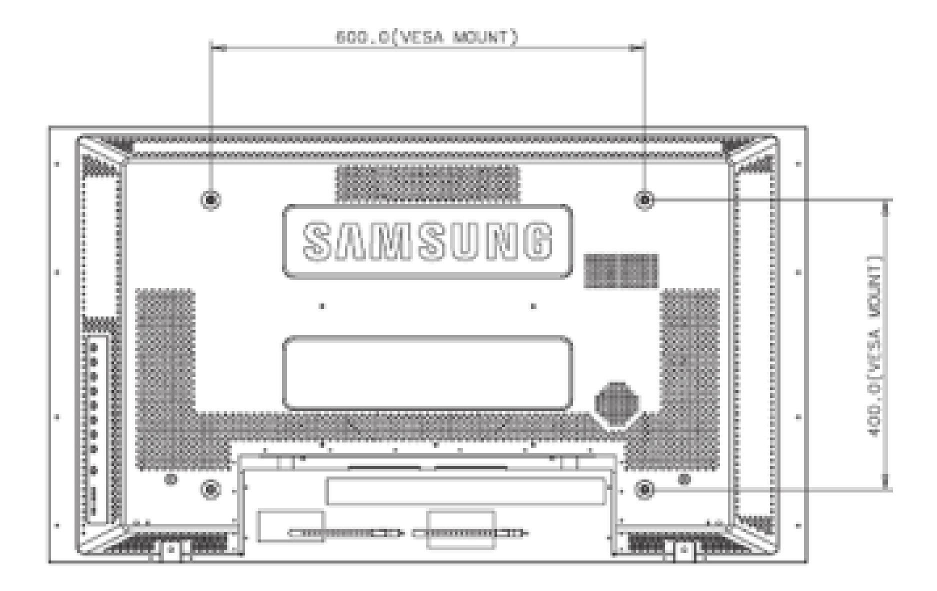
GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Montageanleitung der VESA-Halterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.
- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler. Unser Montagepersonal baut die Halterung nach Eintreffen Ihrer Bestellung ein.
- Zum Anheben des LCD-Bildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die bei Montage durch den Kunden entstehen.

Abmessungen




Hinweis

Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Putz oder an Täfelungen kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1)	Scharnier (Links: 1, Rechts 1)	Hängel-ager aus Plastik (4)	Schraube A (11)	Schraube B (4)	Dübel (11)

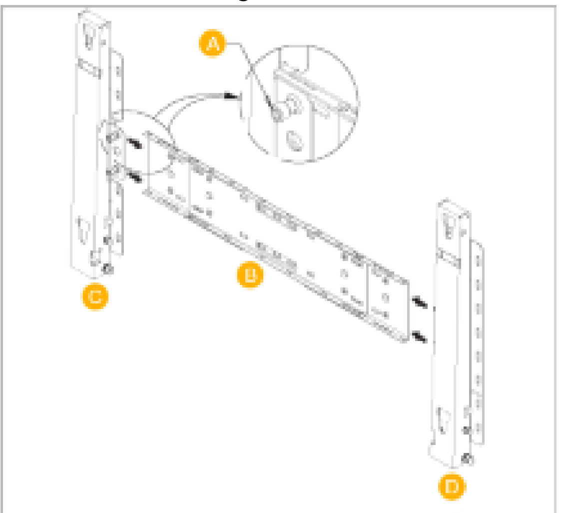
Zusammenbau der Wandhalterung


Hinweis

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie das Richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

   Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

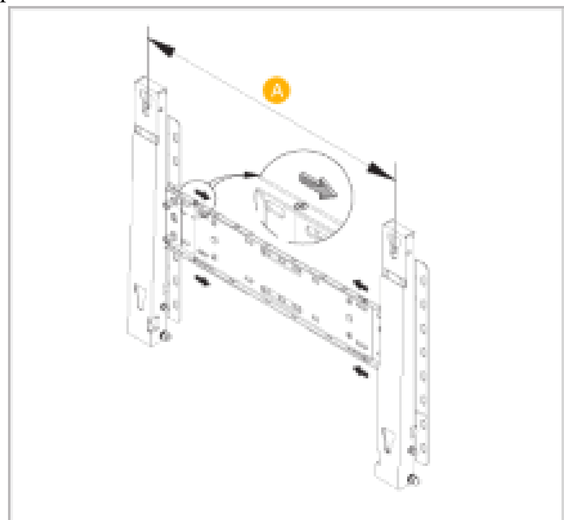


   Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie das Richtige.

A -	Unverlierbare Schraube
B -	Wandhalterung
C -	Scharnier (links)
D -	Scharnier (rechts)

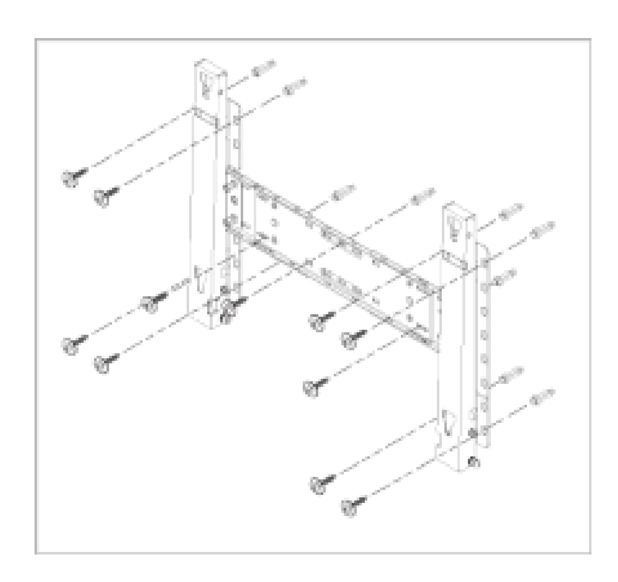
2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

   Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



A -	Abstand der beiden Montagebohrungen

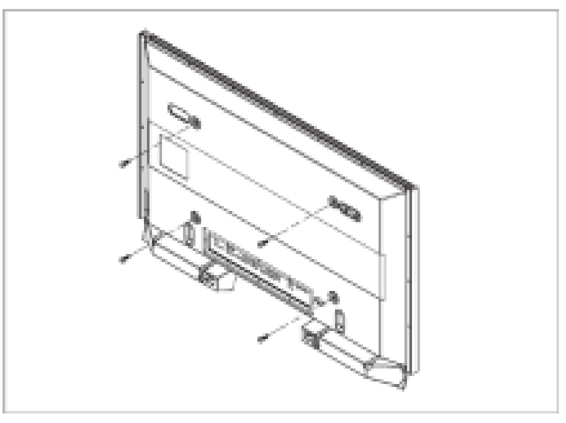
3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



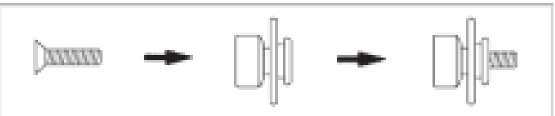
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.



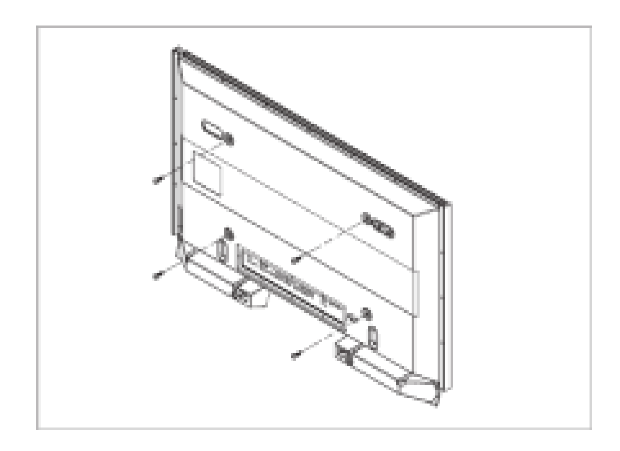
2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.



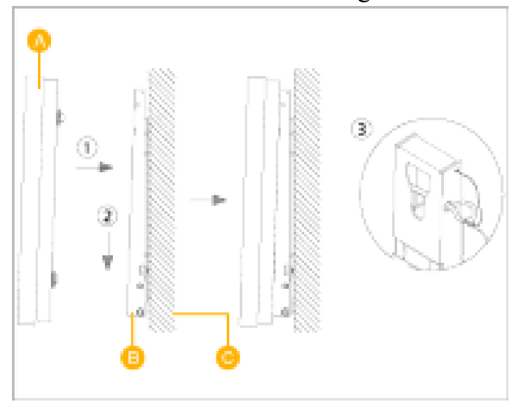
 **Hinweis**

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
- Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da andernfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.

3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager +Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



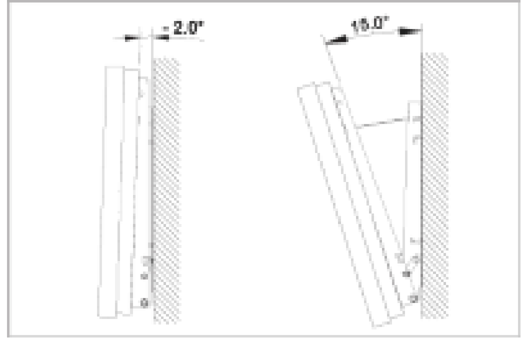
4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzten Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



A -	LCD-Bildschirm
B -	Wandhalterung
C -	Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

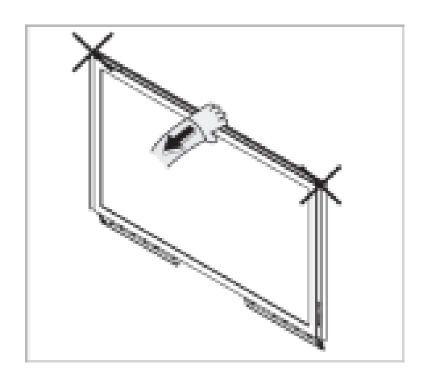
Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2˚ein.



1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.

2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.

3. Der Halterungswinkel kann zwischen -2˚ und 15˚ eingestellt werden.



Fassen Sie das Gerät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

-- 460DXn --

Lieferumfang



Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass im Lieferumfang des LCD-Bildschirms folgende Komponenten enthalten sind:

Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienstzentrum in Verbindung.

Optionale Komponenten erhalten Sie bei einem Händler.



Hinweis

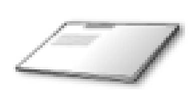
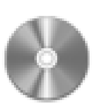
Dieser Standfuß ist zur Aufstellung auf dem Fußboden geeignet.

Auspacken

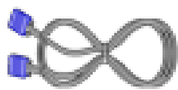


LCD-Bildschirm

Bedienungsanleitungen

		
Kurzanleitung zur Konfiguration	Garantiekarte (Nicht überall verfügbar)	Benutzerhandbuch

Kabel



D-Sub-Kabel



Netzkabel

Andere

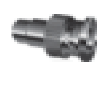


Fernbedienung



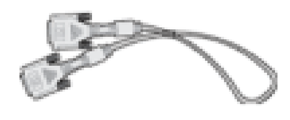
Batterien (AAA X 2)

(Nicht überall verfügbar)

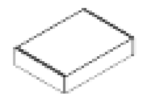


BNC-auf-RCA- Adapter-stecker

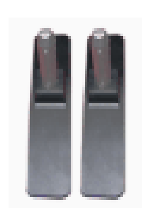
Separat erhältlich



DVI-Kabel



Wandhalterung



Provisorische Füße-Kit

Kalibrator



BNC-Kabel



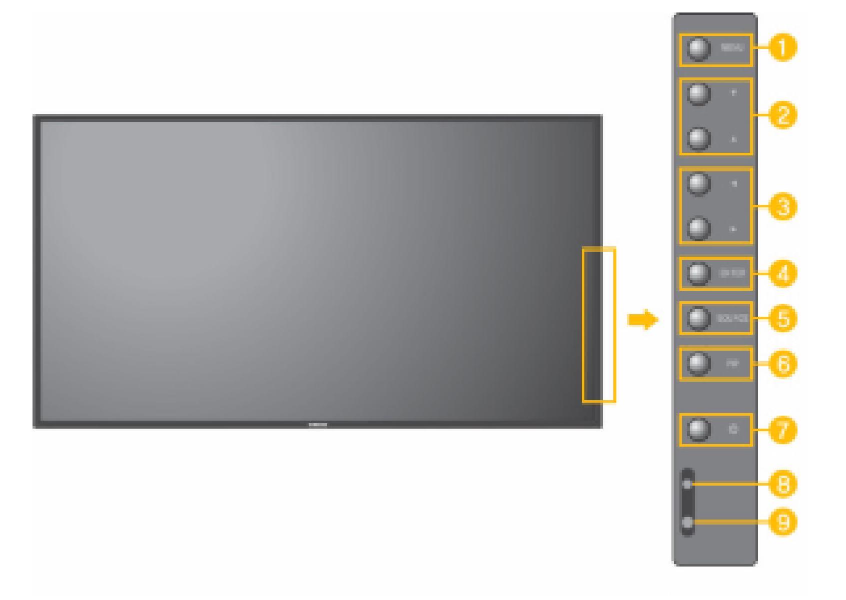
LAN-Kabel

Weitere Informationen zum Verwenden des Kalibrators finden Sie in der Hilfe Natural Color Expert.

-- 460DXn --

LCD-Bildschirm

Vorderseite



1. *Taste MENU [MENU]*

   Hiermit können Sie das Bildschirmmenü öffnen und schließen. Hiermit können Sie das OSD-Menü auch beenden oder zum vorherigen Menü zurückkehren.

2. *Auf/Ab-Taste*

   Drücken Sie diese Taste, um vertikal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.

3. *Links/Rechts-Taste / Lautstärke-Taste*

   Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen. Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, können Sie über diese Taste die Lautstärke regulieren.

4. *Taste ENTER [ENTER]*

   Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.

5. *Taste SOURCE [SOURCE]*

   Wechselt von PC-Modus zu Video-Modus. Die Signalquelle kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den LCD-Bildschirm angeschlossen sind.

   [**PC**] → [**BNC**] → [**DVI**] → [**AV**] → [**S-Video**] → [**Komp.**] → [**HDMI**] → [**MagicInfo**]

   >> Hier klicken, um einen animierten Clip anzuzeigen

6. *PIP*

   Drücken Sie die PIP-Taste, um die PIP-Funktion ein- oder auszuschalten.

   Es kann nur ein PIP-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt werden, weil BNC- und Komponentenanschluss dieselbe Buchse verwenden.

>> Hier klicken, um einen animierten Clip anzuzeigen

- **PC**

  Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.** / **HDMI**

- **BNC**

  Modus **AV** / **S-Video** / **HDMI**

- **DVI**

  Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.**

- **AV** / **S-Video**

  Modus **PC** / **BNC** / **DVI**

- **Komp.**

  Modus **PC** / **DVI**

- **HDMI**

  Modus **PC** / **BNC**

Netzschalter [⏻]

Verwenden Sie diese Taste, um den LCD-Bildschirm ein- oder auszuschalten.

Stromversorgungsanzeige

Leuchtet, wenn Sie die Stromversorgung einschalten. Siehe Technische Daten



Hinweis

Informationen zu Stromsparfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter PowerSaver. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus, um Energie zu sparen.

Fernbedienungsssensor

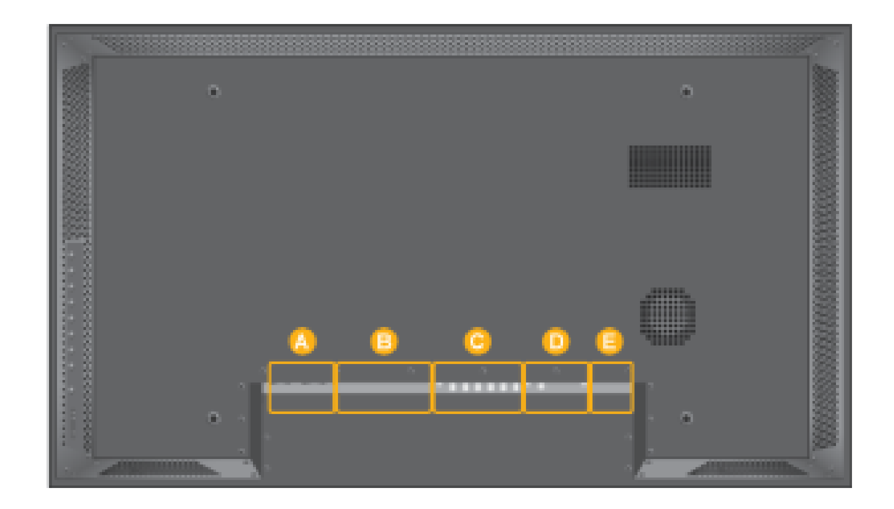
Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt auf dem LCD-Bildschirm.

Rückseite

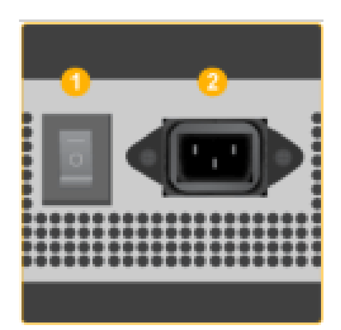


Hinweis

Ausführliche Informationen zu Kabelverbindungen finden Sie im Abschnitt Anschließen von Kabeln unter Aufstellen. Die Konfiguration auf der Rückseite des LCD-Bildschirms kann sich je nach verwendetem LCD-Bildschirmmodell leicht unterscheiden.







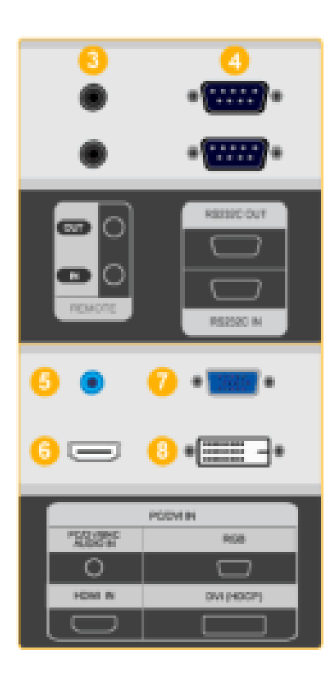
1 *POWER S/W ON [|] / OFF [O]*

Ein- und Ausschalten des LCD-Bildschirms.

2 *POWER IN*

Das Netzkabel verbindet den LCD-LCD-Bildschirm mit der Steckdose in der Wand.





3 *REMOTE OUT/IN*

Sie können eine Kabelfernbedienung verwenden, nachdem Sie diese an den LCD-Bildschirm angeschlossen haben.

4 *RS232C OUT/IN (Serieller RS232C-Anschluss)*

Anschluss für die Mehrfachbildschirm-Steuerung

5 *DVI / PC / HDMI IN [PC/DVI/BNC AUDIO IN] (PC/DVI/BNC/HDMI Audioanschluss (Eingang)*

6 *DVI / PC / HDMI IN [HDMI]*

Schließen Sie den HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres LCD-Bildschirms mit einem HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss Ihres digitalen Ausgabegeräts an.

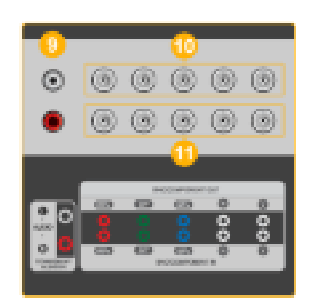
7 *DVI / PC / HDMI IN [RGB](PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des 15-poligen D-Sub-Kabels – PC-Modus (Analog PC)

8 *DVI / PC / HDMI IN [DVI(HDCP)] (PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des DVI-D/DVI-D-Kabels – DVI-Modus (Digital PC)





9 *COMPONENT AUDIO IN [L-AUDIO-R] (Component-/Audioanschluss (Eingang))*

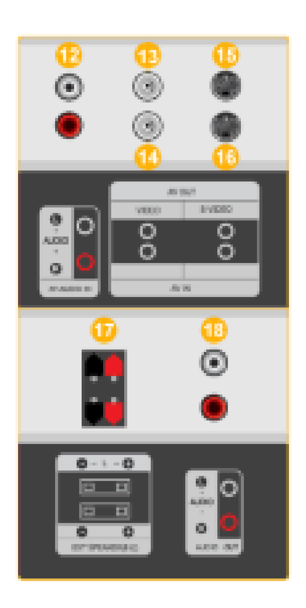
10 *BNC/COMPONENT OUT [R/PR, G/Y, B/PB, H, V] (BNC/Component-Anschlussbuchse (Ausgang))*

BNC-Anschluss (Analog PC): Verbinden mit dem R, G, B, H, V-Anschluss

Component-Anschluss: Verbinden mit dem PR, Y, PB-Anschluss

11 *BNC/COMPONENT IN [R/PR, G/Y, B/PB, H, V](BNC/Component-Anschlussbuchse (Eingang))*





12 *AV AUDIO IN [L-AUDIO-R] (Audio-Anschlussbuchse (Eingang) des LCD-Bildschirms)*

13 *AV OUT [VIDEO](Video-Anschlussbuchse)*

AV-Modus (Ausgang)

14 *AV IN [VIDEO](Video-Anschlussbuchse (Eingang))*

15 *AV OUT [S-VIDEO] (S-Video-Anschlussbuchse)*

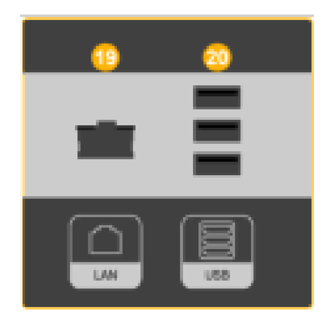
S-Video-Modus (Ausgang)

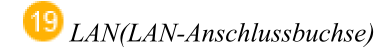
16 *AV IN [S-VIDEO](Video-Anschlussbuchse (Eingang))*

17 *EXT SPEAKER(8 Ω)[- - L - +, - - R - +] (Anschlussbuchse für Zusatzlautsprecher)*

18 *AUDIO OUT [L-AUDIO-R] (MONITOR-Audio-Anschlussbuchse (Ausgang))AUDIO OUT zum Anschließen von PC, DVI, BNC.*






19 *LAN(LAN-Anschlussbuchse)*


20 *USB(USB-Anschlussbuchse)*

Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.


Hinweis

Die maximale Anzahl anschließbarer LCD-Bildschirme kann je nach Kabel, Signalquelle usw. unterschiedlich sein. Bei Verwendung von Kabeln ohne Signalabschwächung können bis zu 10 LCD-Bildschirme angeschlossen werden.


Hinweis

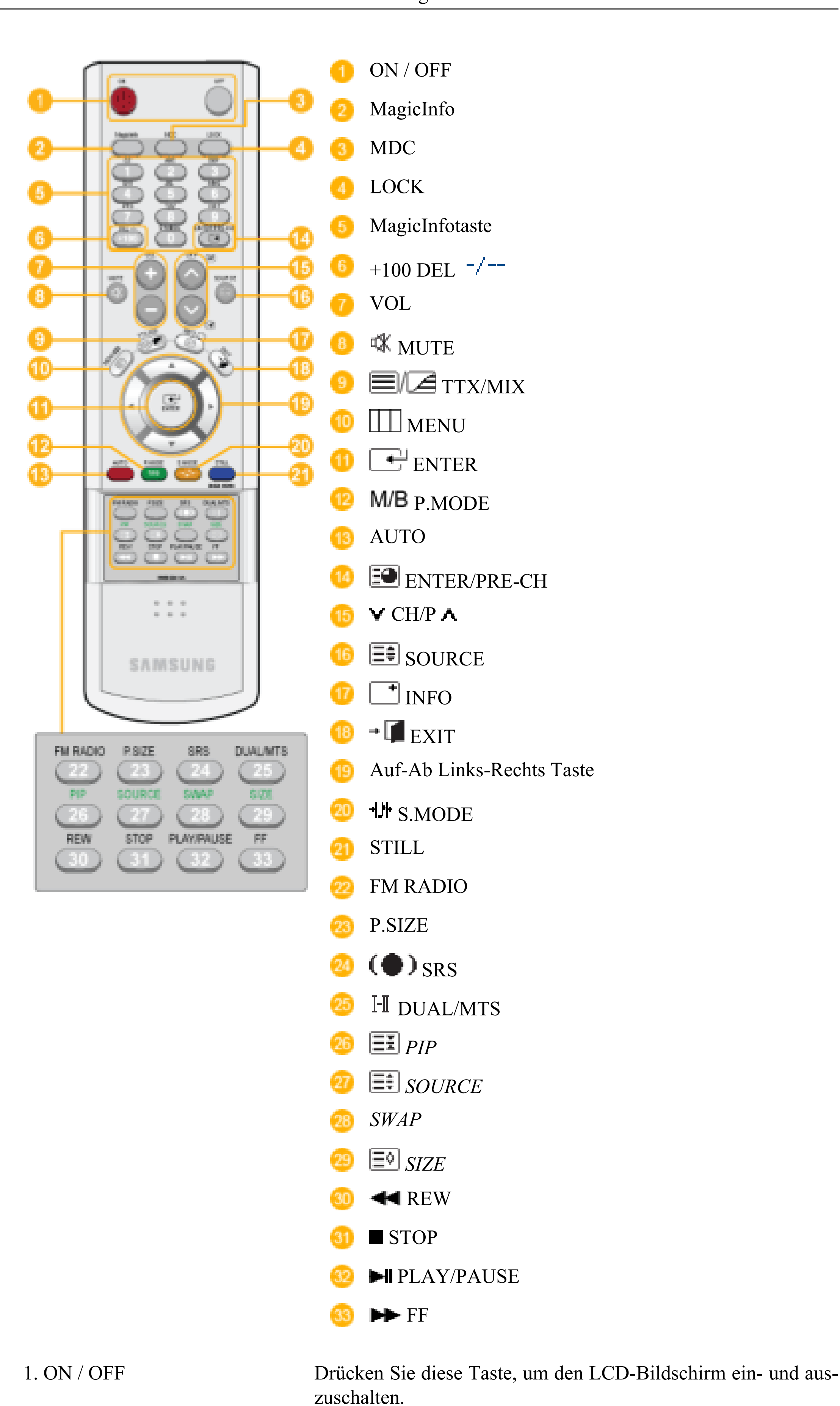
Weitere Informationen zu Kabelanschlüssen finden Sie unter Verbindungskabel.

-- 460DXn --

Fernbedienung


Hinweis

Die Leistung der Fernbedienung kann von einem Fernsehgerät oder anderen elektronischen Geräten, die in der Nähe des Monitors betrieben werden, beeinträchtigt werden; dabei kann es zu einer Funktionsstörung aufgrund einer Überlagerung der Frequenz kommen.



1. ON / OFF	Drücken Sie diese Taste, um den LCD-Bildschirm ein- und aus-zuschalten.
2. MagicInfo	MagicInfo -Schnellstarttaste

3. MDC — MDC-Schnellstarttaste

4. LOCK — Mit dieser Taste werden alle Funktionstasten sowohl auf der Fernbedienung als auch am LCD-Bildschirm mit Ausnahme der Netztaste und der Taste LOCK aktiviert oder deaktiviert.

5. MagicInfo-Tasten — MagicInfo-Schnellstarttaste

- Alphabet/Ziffer: Verwenden Sie diese Tasten zum Eingeben von Internetadressen.
- DEL: Verwenden Sie diese Taste als Rücktaste.
- SYMBOL: Verwenden Sie diese Taste zum Eingeben von Symbolen. (.O_-)
- ENTER: Verwenden Sie diese Taste zum Bestätigen von Eingaben.

6. +100 DEL -/-- — Drücken Sie diese Taste, um die Programme mit einer Nummer über 100 auszuwählen. Zur Auswahl von z. B. Programm 121 drücken Sie zuerst „+100“, dann „2“ und dann „1“.

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

7. VOL — Mit diesen Tasten bestimmen Sie die Audiolautstärke.

8. MUTE — Die Audioausgabe wird vorübergehend unterbrochen (stummgeschaltet). Dies wird in der linken unteren Ecke des Bildschirms angezeigt. Die Tonwiedergabe wird fortgesetzt, wenn MUTE oder - VOL + im Mute-Modus gedrückt werden.

9. TTX/MIX — Fernsehsender bieten Textinformationen per Videotext an.

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

10. MENU — Mit dieser Taste können Sie das Bildschirmmenü öffnen und die Menüanzeige beenden oder das Menü mit den Bildschirmeinstellungen schließen.

11. ENTER — Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.

12. M/B P.MODE — Nach Drücken dieser Taste wird der aktuelle Bildmodus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt.

AV / S-Video / Komp. *: P.MODE*

Der LCD-Bildschirm verfügt über vier automatische Bildeinstellungen, die werkseitig eingestellt werden. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Dynamisch → Standard → Film → Benutzerdef.**)

PC / DVI / BNC *: M/B* ***(MagicBright)***

Mit der neuen **MagicBright**-Funktion können Sie die Bildschirmeigenschaften abhängig vom angezeigten Programminhalt für ein optimales Fernseherlebnis anpassen. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfiguriert-

	en Modi zu wechseln. (**Unterhalt.** → **Internet** → **Text**→ **Benutzerdef.**)
13. AUTO	Stellt die Anzeige im **PC**-Modus automatisch ein. Wenn Sie die Auflösung über die Systemsteuerung ändern, wird die Funktion automatisch ausgeführt.
14. ENTER/PRE-CH	Mit dieser Taste können Sie zum vorherigen Kanal zurückkehren. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
15. ∨CH/P∧	Im **TV**-Modus wählen Sie mit diesen Tasten die Fernsehkanäle aus. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
16. SOURCE	Wechselt den Videoeingang.
17. INFO	Informationen zum aktuellen Bild werden links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
18. EXIT	Schließt das Menüfenster.
19. Auf-Ab Links-Rechts Taste	Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.
20. S.MODE	Wenn Sie diese Taste drücken, wird der aktuelle Modus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Der LCD-Bildschirm verfügt über einen integrierten HiFi-Stereoverstärker. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Standard** → **Musik** → **Film** → **Sprache** → **Benutzerdef.**)
21. STILL	Drücken Sie die Taste einmal, um den Bildschirm einzufrieren. Drücken Sie diese Taste erneut, das Einfrieren zu beenden.
22. FM RADIO	Schaltet das UKW-Radio (FM) ein/aus. Stellt im **PC/DVI**-Modus den KLANG auf UKW ein. Stellt im allgemeinen Videomodus das UKW-Radio ein und schaltet den Bildschirm aus. In Gegenden mit schwachem Signal kann während der UKW-Übertragung Rauschen auftreten. - Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.
23. P.SIZE	Drücken Sie diese Taste, um die Bildgröße zu ändern.
24. SRS	SRS
25. DUAL/MTS	*DUAL-* STEREO/MONO, DUAL l / DUAL ll und MONO/NICAM MONO/NICAM STEREO können in Abhängigkeit von der Fernsehnorm über die Taste DUAL auf der Fernbedienung beim Fernsehen eingestellt werden. *MTS-* Sie können den MTS-Modus (Mehrkanalton) auswählen.

	Audiosystem	MTS/S-System	Standard
UKW-Stereo	Mono	Mono	Manueller Wechsel
	Stereo	Mono ↔ Stereo	
	SAP	Mono ↔ SAP	Mono

- Diese Funktion ist bei diesem LCD-Bildschirm nicht verfügbar.

26. *PIP* — Wenn Sie diese Taste drücken, wird ein PIP-Fenster angezeigt.

27. *SOURCE* — Ändert die Signalquelle des PIP-Fensters.

28. *SWAP* — Vertauscht den Inhalt des PIP-Fensters und des Hauptbilds. Das Bild aus dem PIP-Fenster wird als Hauptbild und das Hauptbild wird im PIP-Fenster angezeigt.

29. *SIZE* — Verändert die Größe des PIP-Fensters.

30. ◀◀ REW — Rücklauf

31. ■ STOP — Stopp

32. ▶II PLAY / PAUSE — Wiedergabe/Pause

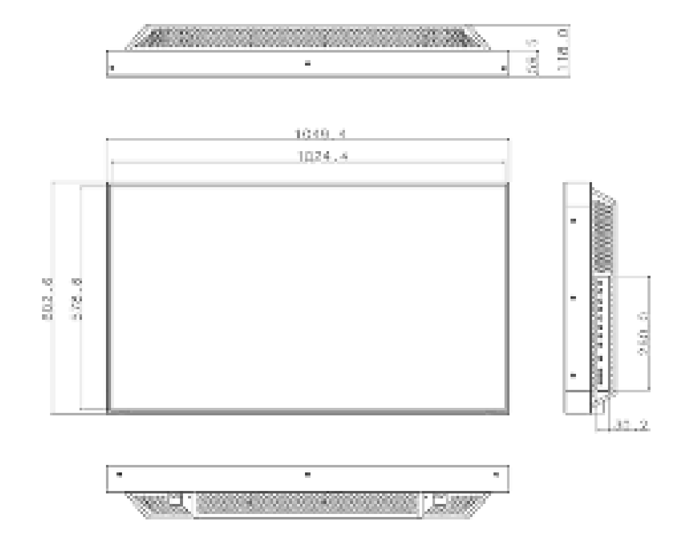
33. ▶▶ FF — Schneller Vorlauf

-- 460DXn --

Abmessungen und Gewichte

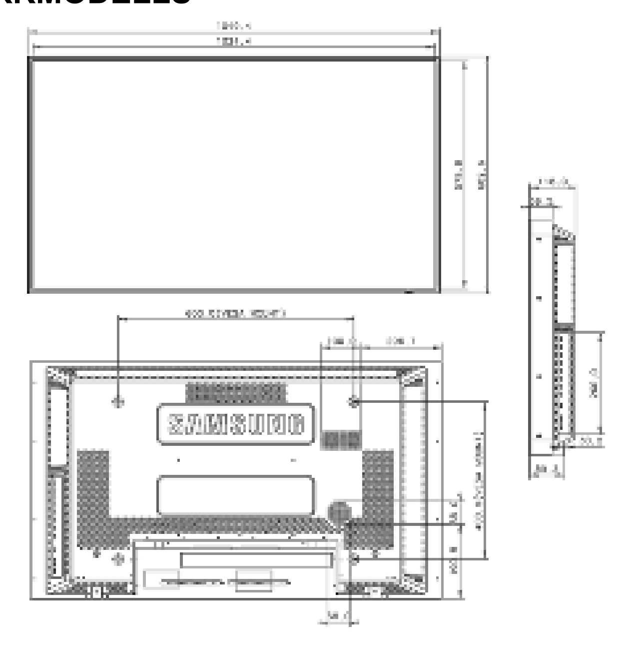
Abmessungen und Gewichte

GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Oberteil des LCD-Bildschirms

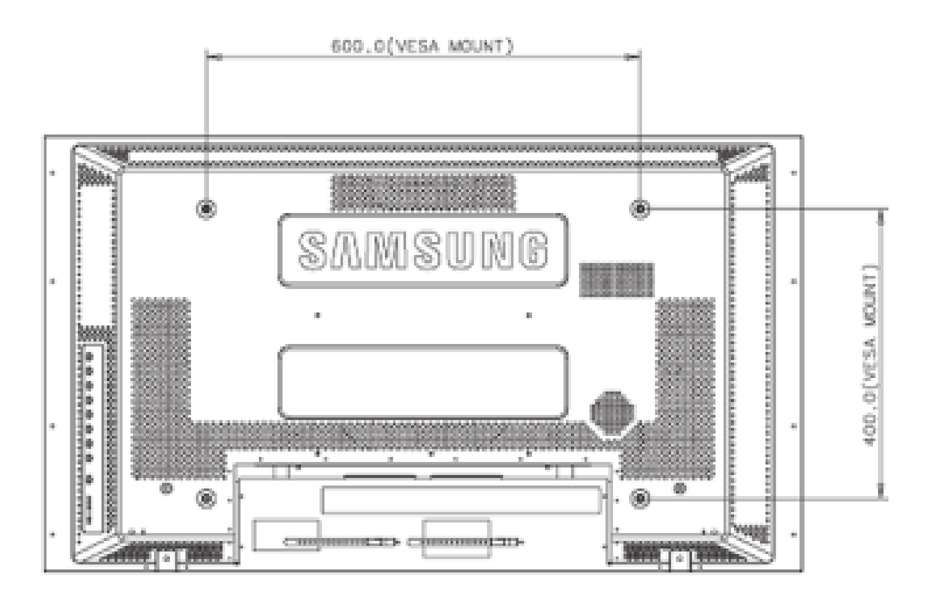
GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Montageanleitung der VESA-Halterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.
- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler. Unser Montagepersonal baut die Halterung nach Eintreffen Ihrer Bestellung ein.
- Zum Anheben des LCD-Bildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die bei Montage durch den Kunden entstehen.

Abmessungen



 **Hinweis**

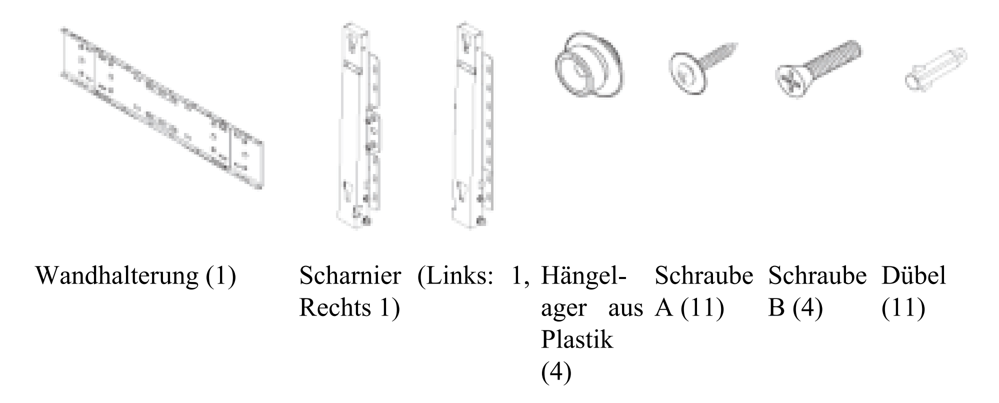
Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Putz oder an Täfelungen kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1)	Scharnier (Links: 1, Rechts 1)	Hängel-ager aus Plastik (4)	Schraube A (11)	Schraube B (4)	Dübel (11)

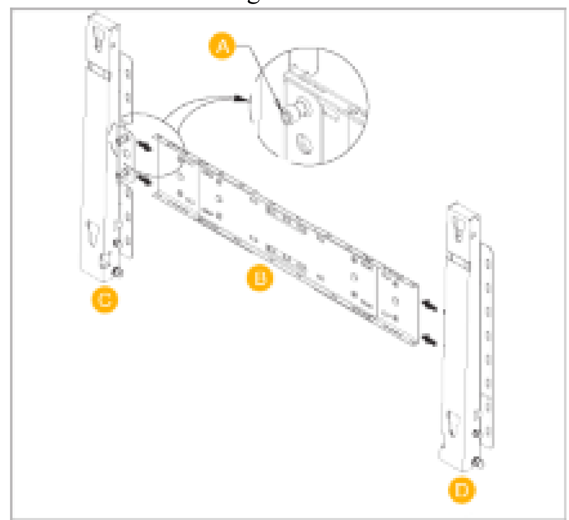
Zusammenbau der Wandhalterung

 **Hinweis**

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie das Richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

   Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

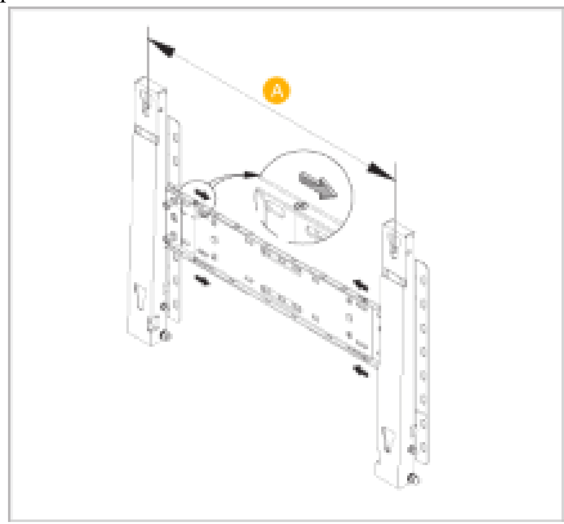


Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie das Richtige.

A -	Unverlierbare Schraube
B -	Wandhalterung
C -	Scharnier (links)
D -	Scharnier (rechts)

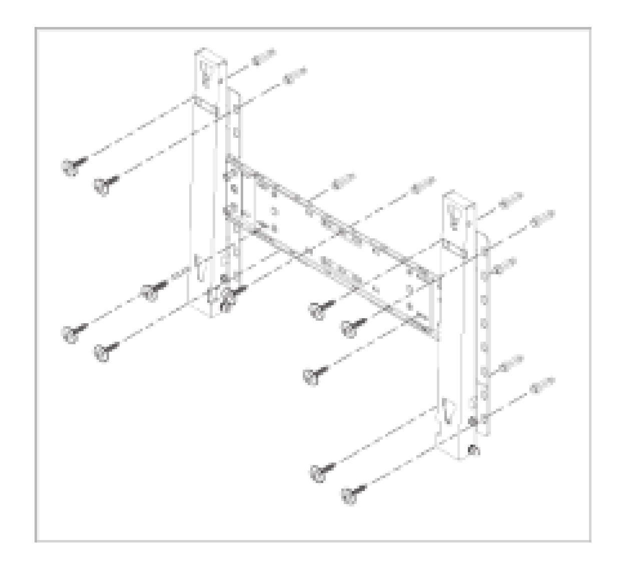
2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

   Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



A -	Abstand der beiden Montagebohrungen

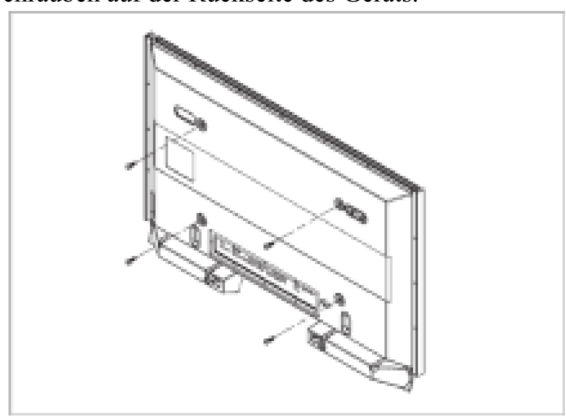
3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



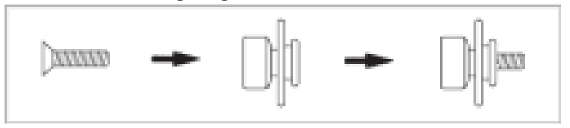
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.



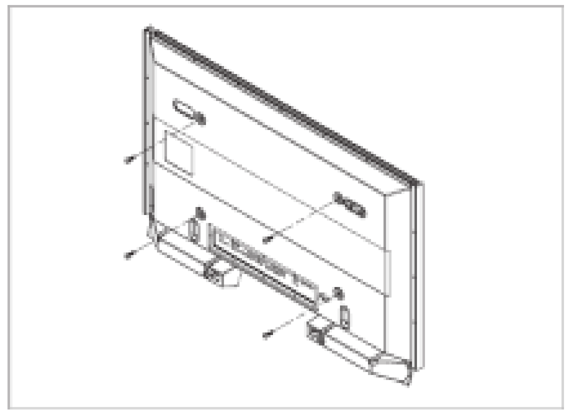
2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.



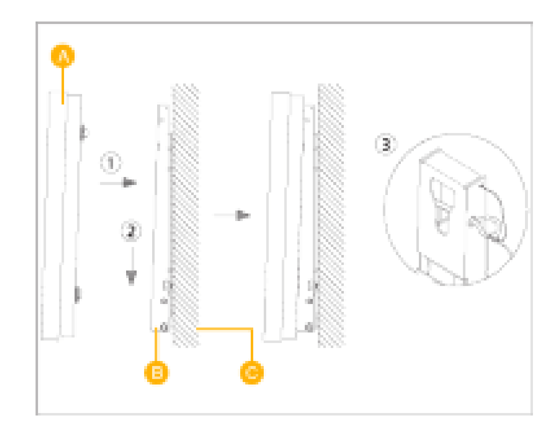
 **Hinweis**

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
- Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da anderenfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.

3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager +Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzten Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



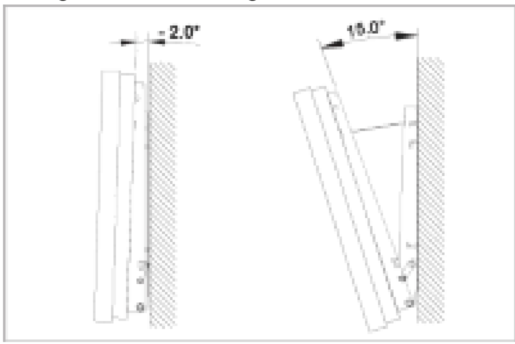
A - LCD-Bildschirm

B - Wandhalterung

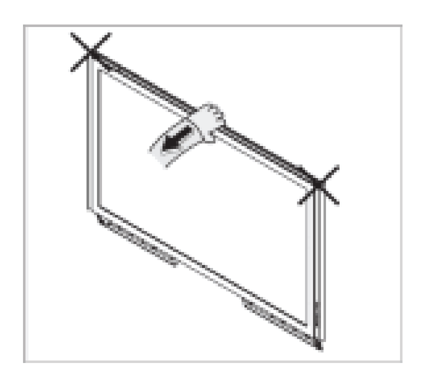
C - Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2˚ein.



1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.
2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.
3. Der Halterungswinkel kann zwischen -2˚ und 15˚ eingestellt werden.



Fassen Sie das Gerät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

Anschlüsse

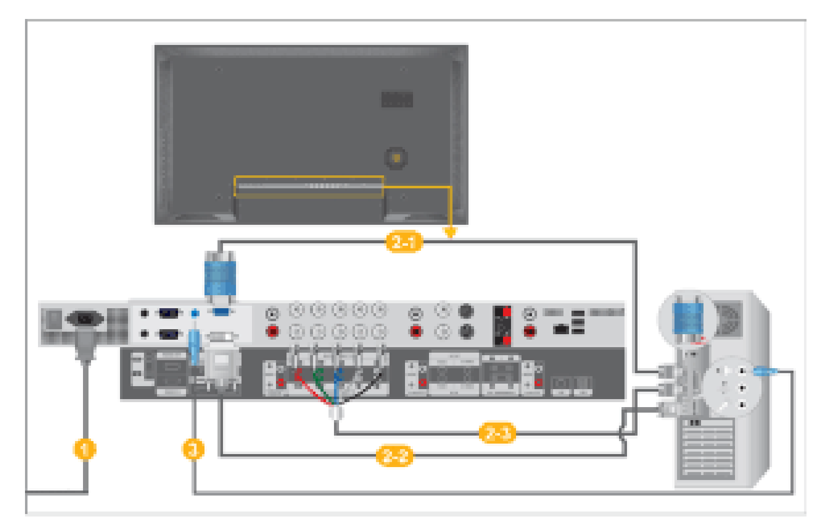
Anschließen an einen Computer

Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie im Abschnitt „Benutzersteuerung“ unter „Einstellen des LCD-LCD-Bildschirms“.



1. Schließen Sie das Netzkabel des LCD-Bildschirms an den Netzanschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms an. Schalten Sie den LCD-Bildschirm am Netzschalter ein.

2. Es gibt 3 Möglichkeiten, um das Signalkabel an den LCD-Bildschirm anzuschließen. Wählen Sie eine der folgenden:

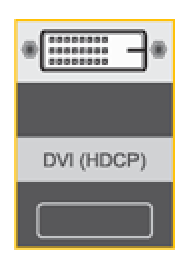
   2-1 Mit dem D-Sub-Anschluss (Analog) der Grafikkarte.

   - Schließen Sie das D-Sub-Kabel an den 15-poligen RGB-Anschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms und an den 15-poligen D-Sub-Anschluss ihres Computers an.

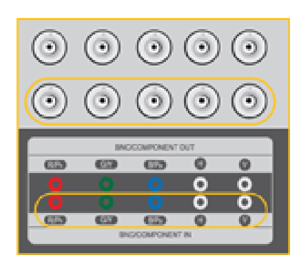
   2-2 Mit dem DVI-Anschluss (Digital) der Grafikkarte.

- Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI(HDCP)-Anschluss auf der Rückseite des LCD-Bildschirms und den DVI-Anschluss Ihres Computers an.



2-3 Mit dem BNC-Anschluss (Analog) der Grafikkarte.

- Schließen Sie das BNC-Kabel an die BNC/COMPONENT IN - R, G, B, H, V Anschlüsse auf der Rückseite des LCD-Monitors und an den 15-poligen D-Sub-Anschluss Ihres Computers an.



3 Schließen Sie das Audiokabel des LCD-Bildschirms an den Audioanschluss auf der Rückseite Ihres Computers an.



Hinweis

- Schalten Sie sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm ein.
- Das DVI- oder BNC-Kabel ist als Zubehör erhältlich.
- Zubehör erhalten Sie bei jedem Kundendienstzentrum von SAMSUNG Electronics.

Anschließen an andere Geräte



Netzkabel mit Erdung

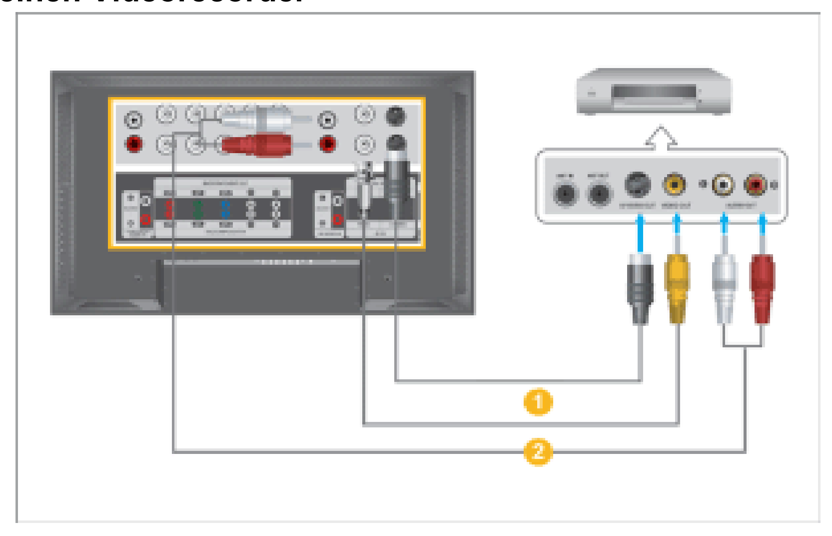
- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



Hinweis

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie im Abschnitt „Benutzersteuerung“ unter „Einstellen des LCD-LCD-Bildschirms“.

Anschließen an einen Videorecorder



1. Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie Videorecorder oder Camcorder) werden mit dem S-VHS- oder BNC-Kabel an den AV IN [VIDEO] oder AV IN [S-VIDEO]-Anschluss des LCD-Bildschirms angeschlossen.
2. Verbinden Sie den linken und rechten Audioausgang (Audio (L) und Audio (R)) des Videorecorders oder Camcorders mithilfe von Audiokabeln mit dem AV AUDIO IN [L-AUDIO-R]-Anschluss des LCD-Bildschirms.



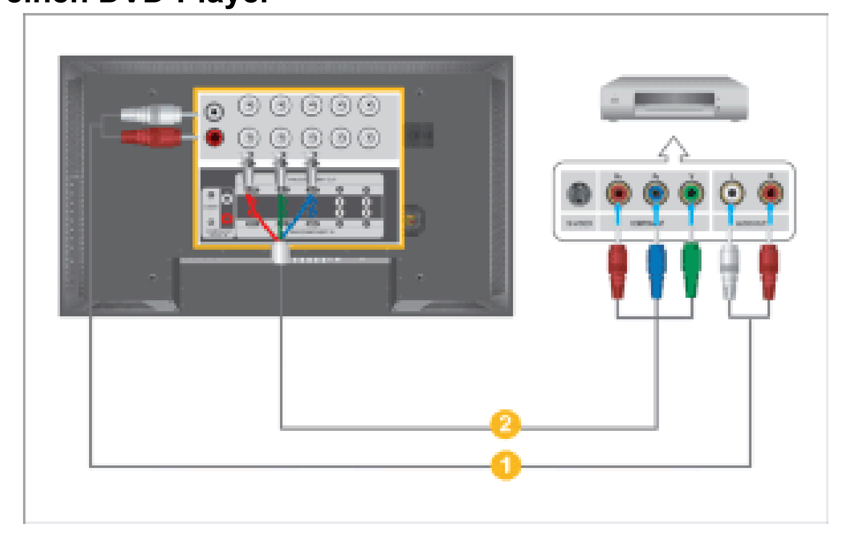
Hinweis

- Wählen Sie über die SOURCE-Taste an der Vorderseite des LCD-Bildschirms den **AV** oder **S-Video**-Eingang, an den der Videorecorder oder Camcorder angeschlossen ist.

- Starten Sie anschließend den Videorecorder oder Camcorder mit einem eingelegten Band.

- Das S-VHS- oder BNC-Kabel ist als Zubehör erhältlich.

Anschließen an einen DVD-Player



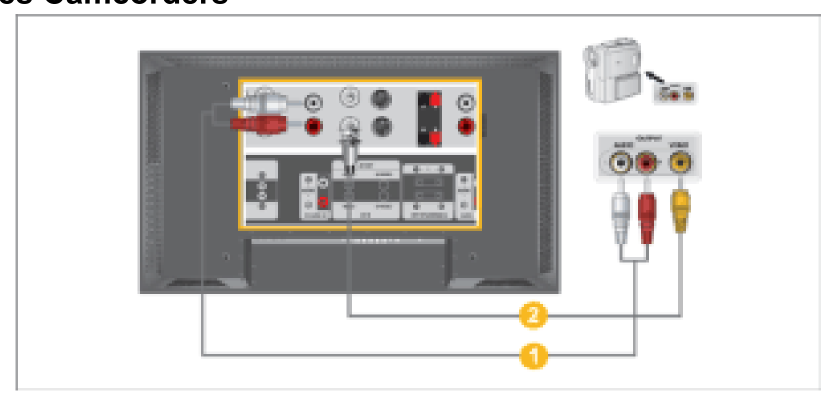
1. Verbinden Sie den COMPONENT AUDIO IN [L-AUDIO-R]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUT-Anschlüssen am DVD-Player.

2. Schließen Sie den BNC/COMPONENT IN - PR, Y, PB-Anschluss am LCD-Bildschirm mit einem Komponentenkabel an die PR, Y, PB-Anschlüsse am DVD-Player an.

 **Hinweis**

- Wählen Sie über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung den **Komp.**-Eingang für den Anschluss an einen DVD-Player.
- Starten Sie anschließend den DVD-Player mit eingelegter DVD.
- Das Komponentenkabel ist als Zubehör erhältlich.
- Informationen zu Component-Video finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

Anschließen eines Camcorders



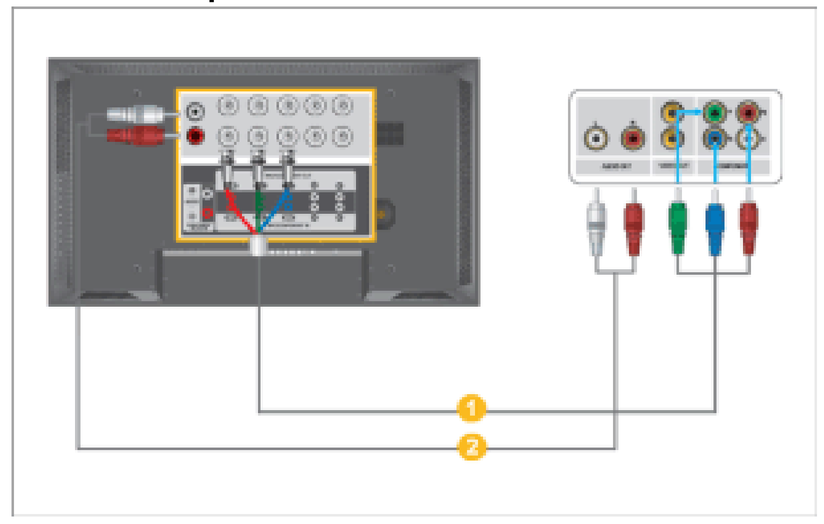
1. Suchen Sie die AV-Ausgangsbuchsen am Camcorder. Sie befinden sich normalerweise seitlich am Camcorder oder auf dessen Rückseite. Verbinden Sie den AV AUDIO IN [L-AUDIO-R]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUTPUT-Anschlüssen am Camcorder.
2. Verbinden Sie den AV IN [VIDEO]-Eingang am LCD-Bildschirm mit dem VIDEO OUTPUT-Anschluss am Camcorder.

 **Hinweis**

- Wählen Sie über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung den **AV**-Eingang für den Anschluss an einen Camcorder.
- Starten Sie anschließend den Camcorder mit einem eingelegten Band.
- Die hier abgebildeten Audio-Videokabel sind in der Regel im Lieferumfang eines Camcorders enthalten.

  (Falls dies nicht der Fall sein sollte, sind diese in einem Elektronikfachgeschäft in Ihrer Nähe erhältlich.)
- Wenn Sie einen Stereo-Camcorder besitzen, müssen Sie ein Satz mit zwei Kabeln anschließen.

Anschließen einer DTV-Set-Top-Box



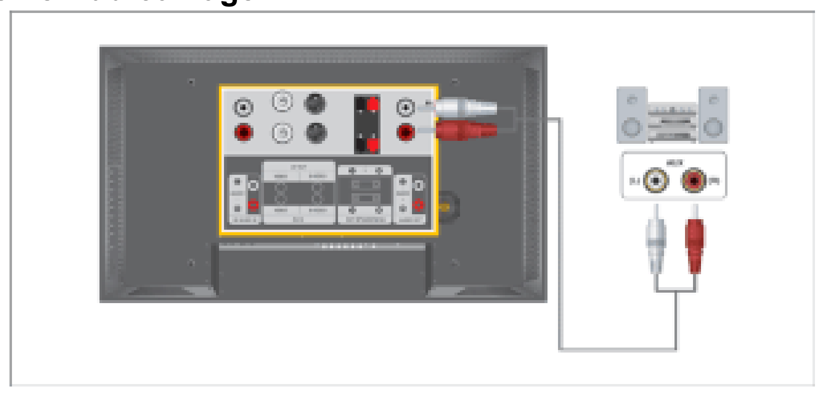
1. Schließen Sie den BNC / COMPONENT IN-PR, Y, PB-Anschluss am LCD-Bildschirm mit einem Komponentenkabel an die PR, Y, PB-Anschlüsse an der Set-Top-Box an.
2. Verbinden Sie den COMPONENT AUDIO IN [L-AUDIO-R]-Eingang am LCD-Bildschirm mit den AUDIO OUT-Anschlüssen an der Set-Top-Box.



Hinweis

- Wählen Sie über die SOURCE-Taste auf der Vorderseite des LCD-Bildschirms oder auf der Fernbedienung den Komponenteneingang für den Anschluss an eine DTV-Set-Top-Box.
- Informationen zu Component-Video finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Set Top Box.

Anschließen an eine Audioanlage

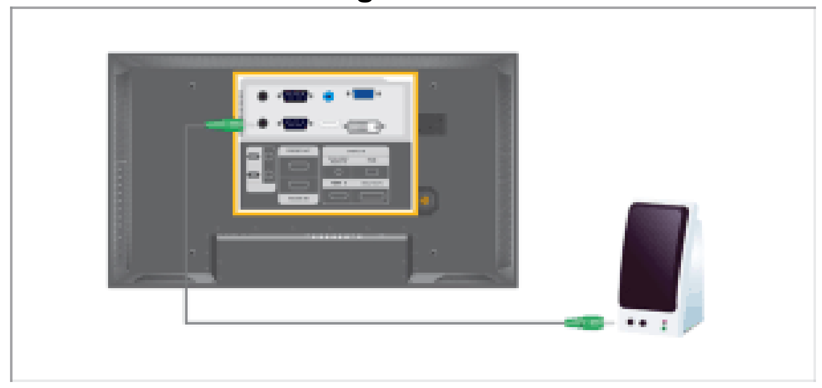




Hinweis

Verbinden Sie den AUDIO OUT [L-AUDIO-R]-Ausgang am LCD-Bildschirm mit den AUX L, R-Anschlüssen am Audiosystem.

Anschließen an eine Kabelfernbedienung

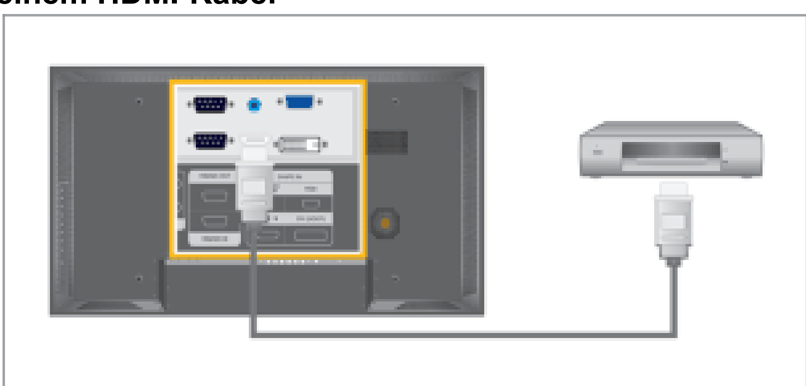




Hinweis

- Sie können Ihren LCD-Bildschirm bedienen, wenn Sie mithilfe des Anschlusses REMOTE OUT dafür sorgen, dass er Fernbedienungssignale anderer Geräte empfängt.
- Sie können ein anderes Gerät bedienen, wenn Sie mithilfe des Anschlusses REMOTE IN dafür sorgen, dass es Fernbedienungssignale anderer Geräte empfängt.
- Einschränkungen: Nur dann verfügbar, wenn sich die anderen Geräte mit dem Ein-/Ausgang für die Kabelfernbedienung verbinden lassen.

Anschließen mit einem HDMI-Kabel

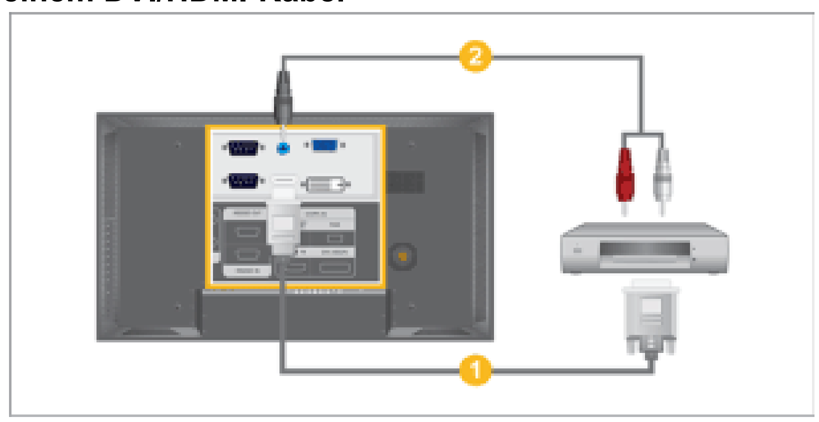




Hinweis

- Signalquellen wie digitale DVD-Geräte werden mit dem HDMI-Kabel an den HDMI IN-Anschluss des LCD-Bildschirms angeschlossen.
- Sie können den HDMI IN-Anschluss nicht zum Verbinden mit einem PC verwenden.

Anschließen mit einem DVI/HDMI-Kabel



Hinweis

- Der DVI-Ausgang des digitalen Ausgabegeräts und der HDMI IN-Anschluss des LCD-Bildschirms werden über ein DVI/HDMI-Kabel miteinander verbunden.
- Schließen Sie den roten und den weißen Stecker des RCA/Stereo-Kabels (für PC) an die entsprechend gefärbten Audioausgänge des digitalen Ausgabegeräts an, und verbinden Sie den gegenüber liegenden Stecker mit dem HDMI / PC / DVI-D AUDIO IN-Anschluss des LCD-Bildschirms.

Anschließen eines LAN-Kabels

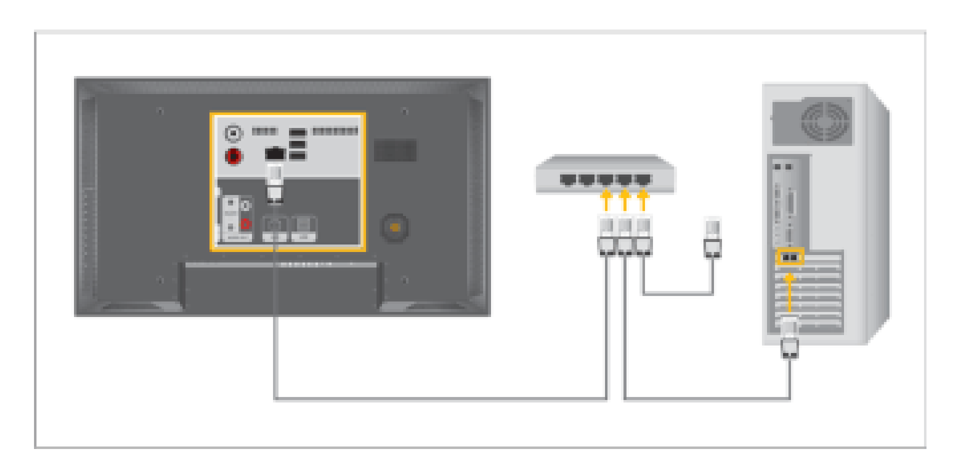


Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



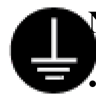
Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie im Abschnitt „Benutzersteuerung“ unter „Einstellen des LCD-LCD-Bildschirms“.





Schließen Sie das LAN-Kabel an.

Anschließen eines USB-Geräts



Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



Hinweis

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie im Abschnitt „Benutzersteuerung“ unter „Einstellen des LCD-LCD-Bildschirms“.





Hinweis

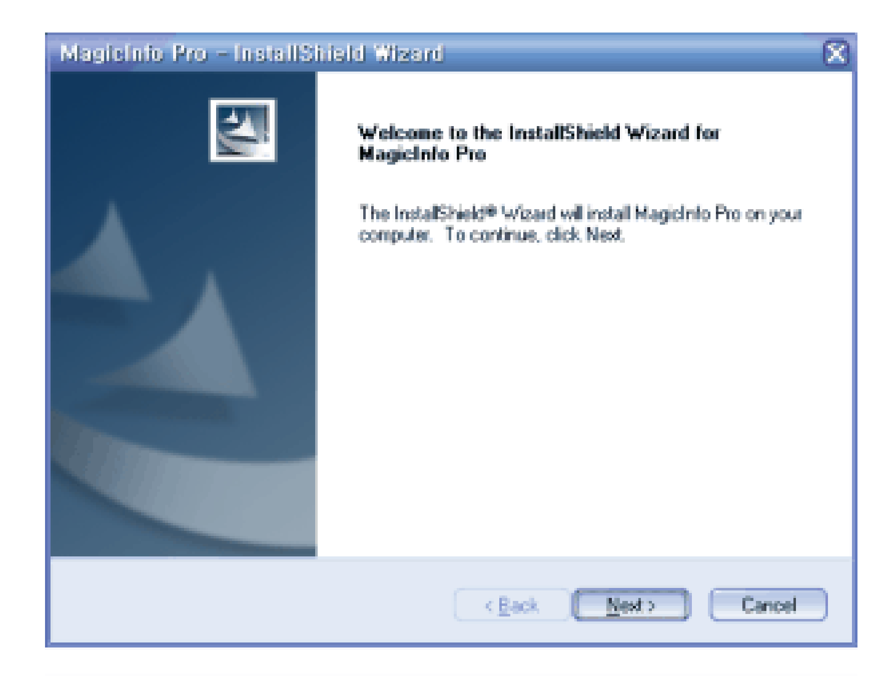
Sie können USB-Geräte anschließen, beispielsweise eine Maus oder Tastatur.

Software verwenden

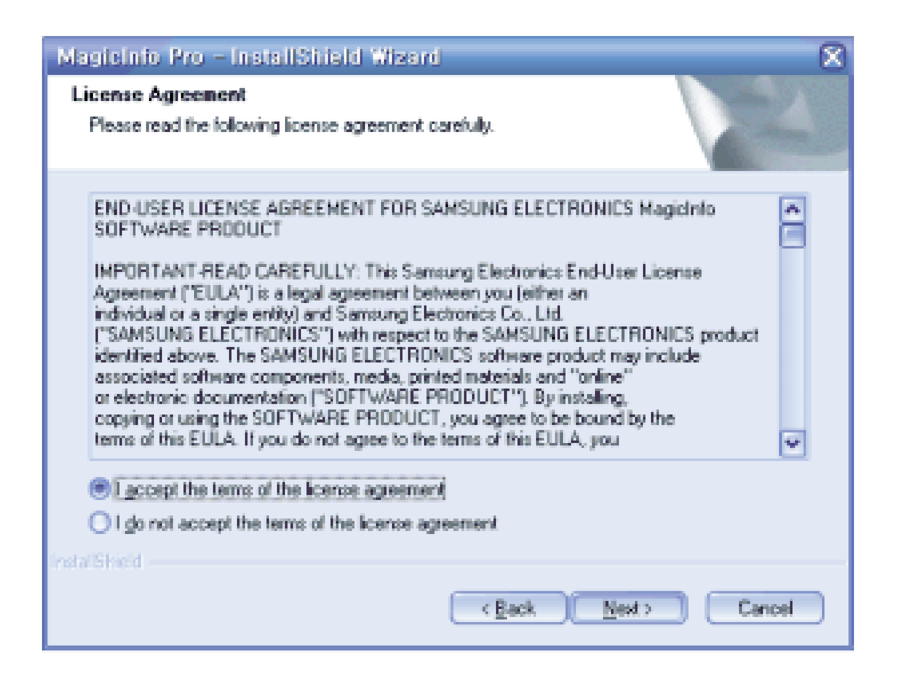
Installation MagicInfo Pro

Installation

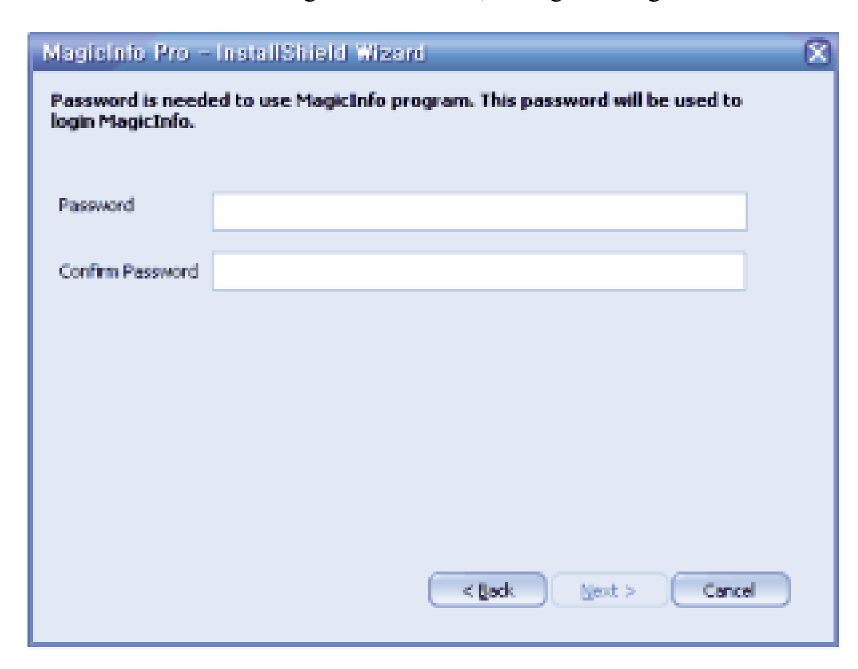
1. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie auf die MagicInfo Pro -Installationsdatei.
3. Wenn das Fenster des Installationsassistenten erscheint, klicken Sie auf "Weiter".



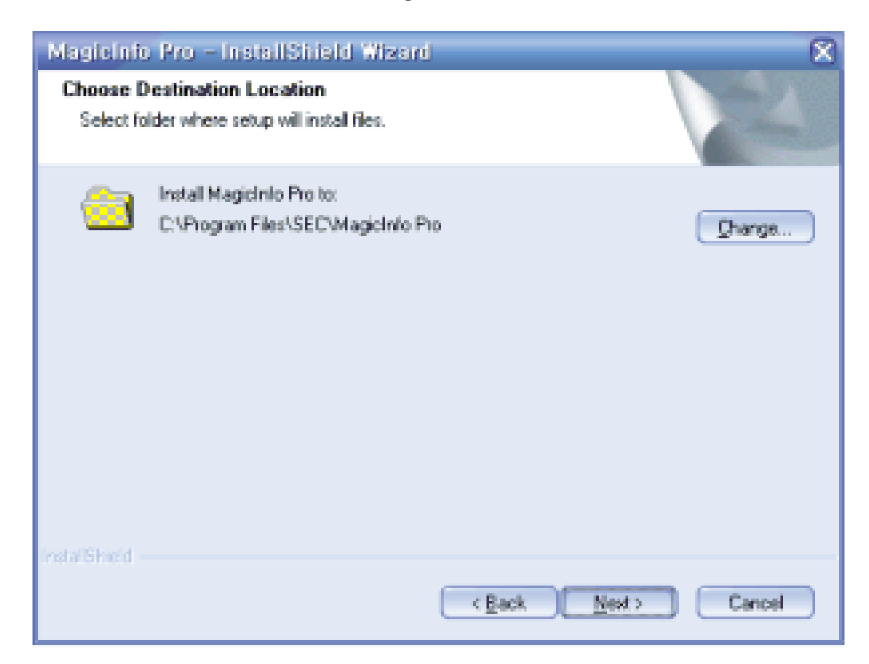
4. Aktivieren Sie "I agree to the terms of the license agreement" (Ich akzeptiere die Bedingungen des Lizenzvertrags), um die Nutzungsbedingungen zu akzeptieren.



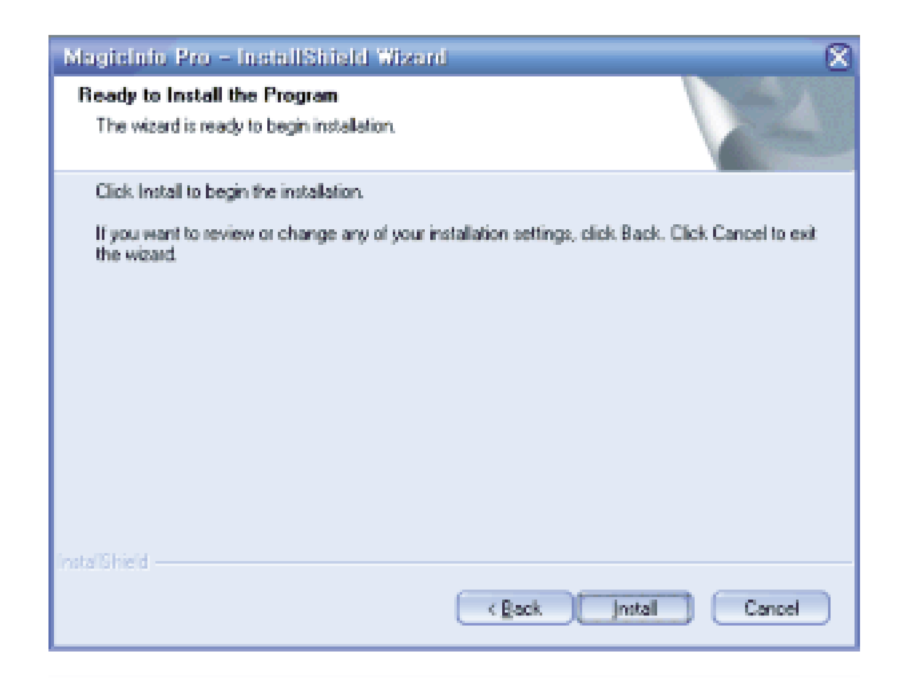
5. Sie müssen sich beim Programm MagicInfo Pro Server anmelden. Geben Sie ein Anmeldekennwort ein. Das Kennwort kann nicht geändert werden, solange Sie angemeldet sind.



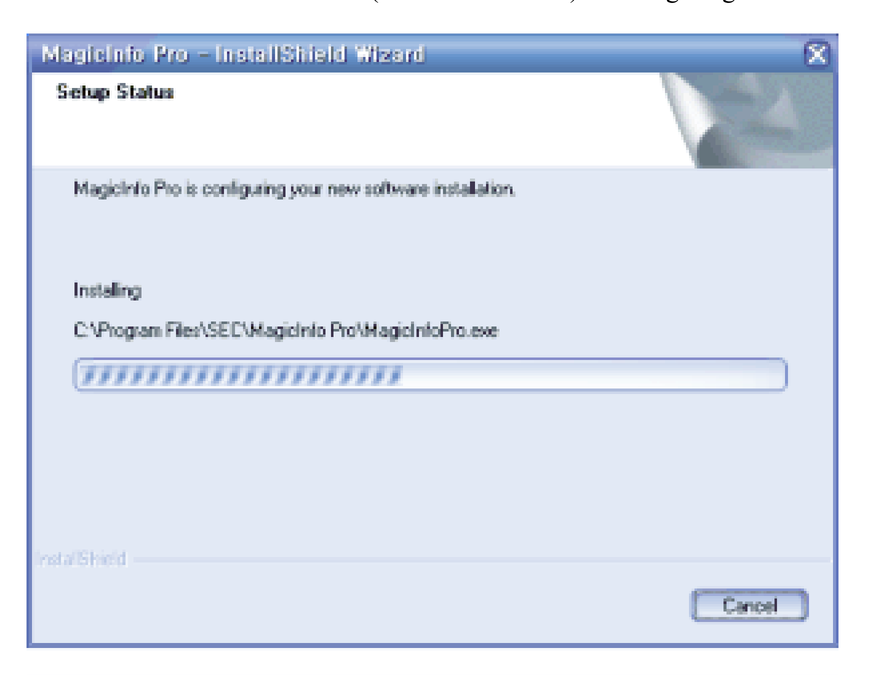
6. Wählen Sie einen Installationsordner für MagicInfo Pro aus.



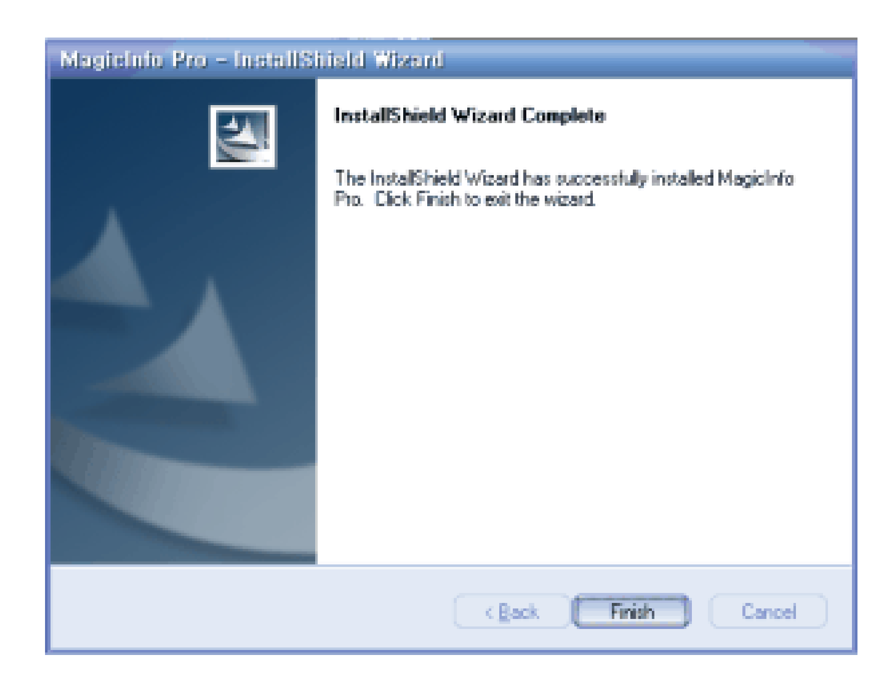
7. Klicken Sie auf "Installieren".



8. Das Fenster mit dem "Installation Status" (Installationsstatus) wird angezeigt.



9. Es ist empfehlenswert, das System neu zu starten, um den normalen Betrieb des Programms MagicInfo Pro Server sicherzustellen. Klicken Sie auf Next.



10. Wenn die Installation abgeschlossen ist, erscheint das Programmsymbol von MagicInfo Pro auf Ihrem Desktop.



11. Doppelklicken Sie auf das Symbol, um das Programm zu starten.

Systemanforderungen

	Prozessor	RAM	Ethernet	Betriebssystem	Anwendung
Minimum	Pentium 1,8 GHz	256 MB	100 Mbit/1 Gbit	Windows XP Windows 2000 (Service Pack 4)	Windows Media Player 9 oder höher
Empfohlen	Pentium 3,0 GHz	512 MB			

Einstellen des LCD-Bildschirms

Direktzugriffsfunktionen

Verfügbare Modi

- **P PC / BNC / DVI**
- **A AV**
- **S S-Video**
- **C Komp.**
- **H HDMI**
- **M MagicInfo**

MagicInfo PASCHM



Zum MagicInfo-Bildschirmmenü wechseln.

MDC PASCHM



Zum Multi-Control-Bildschirmmenü wechseln.

LOCK PASCHM

Mit dieser Funktion wird das Bildschirmmenü gesperrt, um Änderungen an den aktuellen Einstellungen zu verhindern und den aktuellen Zustand zu bewahren.



Hinweis

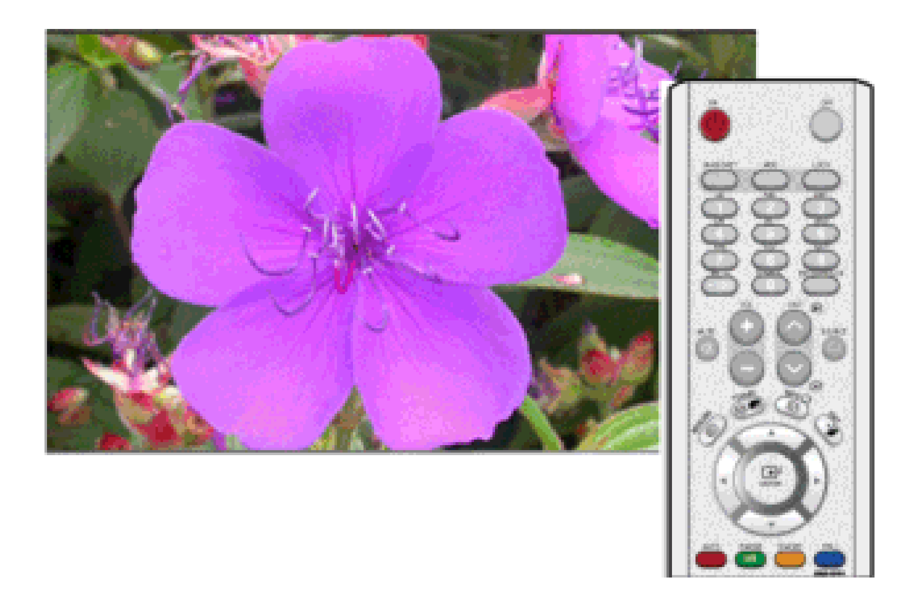
- Wenn die Sperre aktiviert ist, können Sie auf der Fernbedienung und am Gerät nur noch die Netztaste und die Sperrtaste verwenden.
- Zurücksetzen des Kennworts für die Tastensperre. Drücken Sie die Tasten MUTE → 1 → 8 → 6 → On. Das Kennwort wird auf den Wert '0000' zurückgesetzt. Zum Zurücksetzen des Kennworts wird die Fernbedienung benötigt.

Sperre aktivieren



Drücken Sie die Taste MENU mehr als fünf (5) Sekunden langen, um die Einstellungssperre für das Bildschirmmenü zu aktivieren.

Sperre deaktivieren



Drücken Sie die Taste MENU mehr als fünf (5) Sekunden langen, um die Einstellungssperre für das Bildschirmmenü zu deaktivieren.

Eingang

Verfügbare Modi

- **P PC / BNC / DVI**
- **A AV**
- **S S-Video**
- **C Komp.**
- **H HDMI**
- **M MagicInfo**

Quellen



Schaltet die LED für Eingangssignal ein, das zurzeit angezeigt wird. Wählen Sie hiermit den gewünschten Bildschirm aus.

1. **PC**
2. **BNC**
3. **DVI**
4. **AV**
5. **S-Video**
6. **Komp.**
7. **HDMI**
8. **MagicInfo**



Hinweis

- Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SOURCE'.
- **PIP** wird ausgeschaltet, wenn der LCD-Bildschirm auf eine externe Quelle umgeschaltet wird.
- Für **PC** und **DVI** ist dies deaktiviert, solange kein Kabel angeschlossen ist.

MENU → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

PIP





Hinweis

Verfügbare Modi: **PIP EIN**

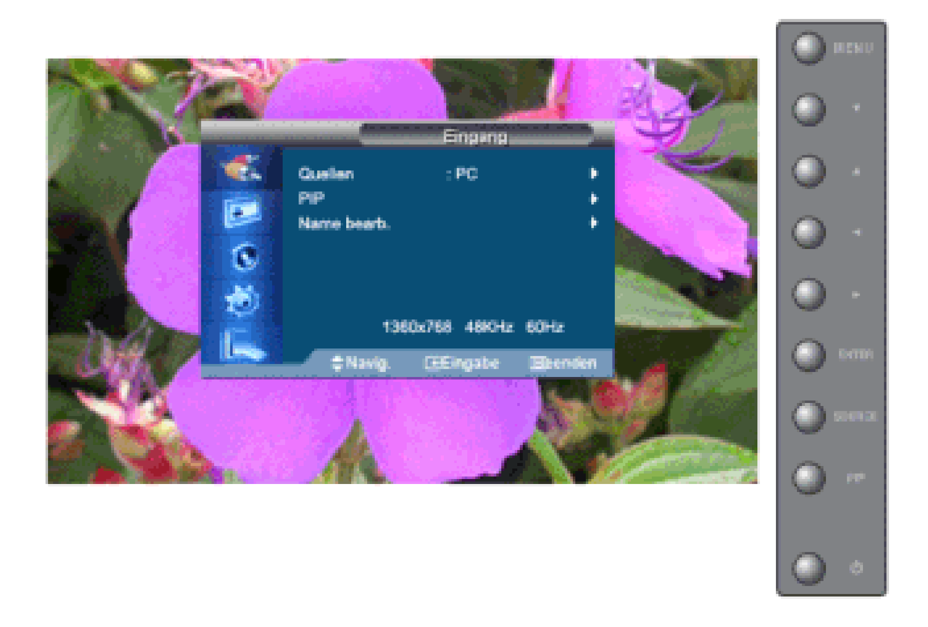
Wenn externe AV-Geräte, wie DVD-Player oder Videorecorder (VCR) an den LCD-Bildschirm angeschlossen werden, können Sie mit Hilfe von **PIP** (Bild im Bild) Videos von der externen Quelle in einem kleinen Fenster anzeigen, welches das herkömmliche PC-Videosignal überlagert. (**Aus**/**Ein**)



Hinweis

- Es kann nur ein **PIP**-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt werden, weil **BNC** und **Komp.**-Anschluss dieselbe Buchse verwenden.
- Wenn Sie für **Größe** , , wählen, werden **Position** und **Transparenz** nicht aktiviert.

PIP



Hiermit können Sie das **PIP**-Fenster **Ein**/**Aus** schalten.

- **Aus**
- **Ein**



Hinweis

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'PIP'.

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Quelle



Hiermit wählen Sie die Signalquelle für die PIP-Funktion aus.

- **PC** : Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.** / **HDMI**
- **BNC** : Modus **AV** / **S-Video** / **HDMI**
- **DVI** : Modus **AV** / **S-Video** / **Komp.**
- **AV** / **S-Video** : Modus **PC** / **BNC** / **DVI**
- **Komp.**: Modus **PC** / **DVI**
- **HDMI**: Modus **PC** / **BNC**

 **Hinweis**

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SOURCE'.

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Tauschen



Vertauscht den Inhalt des PIP-Fensters und des Hauptbilds.

Das Bild aus dem PIP-Fenster wird als Hauptbild und das Hauptbild wird im PIP-Fenster angezeigt.

 **Hinweis**

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SWAP'.

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Größe



Mit dieser Option kann der Benutzer die Größe des PIP-Fensters verändern.

 **Hinweis**

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SIZE'.

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Position



Mit dieser Option kann der Benutzer die Position des PIP-Fensters verändern.

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Transparenz



Mit dieser Option kann der Benutzer die Transparenz des PIP-Fensters verändern.

- **Hoch**
- **Mittel**
- **Gering**
- **Deckend**

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Name bearb. PASCH



Vergeben Sie an das an die Eingangsbuchsen angeschlossene Eingabegerät einen Namen, um die Auswahl der Signalquelle zu vereinfachen.

1. **PC**

2. **BNC**
3. **DVI**
4. **AV**
5. **S-Video**
6. **Komp.**
7. **HDMI**

MENU → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Bild [Modus PC / BNC / DVI]

Verfügbare Modi

- P **PC / BNC / DVI**
- A **AV**
- S **S-Video**
- C **Komp.**
- H **HDMI**
- M **MagicInfo**

MagicBright P M



Mit der neuen **MagicBright**-Funktion können Sie die Bildschirmeigenschaften abhängig vom angezeigten Programminhalt für ein optimales Fernseherlebnis anpassen. Derzeit sind 4 verschiedene Modi verfügbar: **Unterhalt.**, **Internet**, **Text** und **Benutzerdef.**. Für jeden Modus ist ein Helligkeitswert voreingestellt. Sie können die vier verschiedenen Modi einfach durch Drücken der **MagicBright**-Taste aufrufen.

1. **Unterhalt.**

   Hohe Helligkeit

Für Dokumente oder Arbeiten, die überwiegend Text enthalten.

2. **Internet**

   Mittlere Helligkeit

   Zur Anzeige einer Mischung aus Bildern oder Grafiken und Text.

3. **Text**

   Normale Helligkeit

   Für Dokumente oder Arbeiten, die überwiegend Text enthalten.

4. **Benutzerdef.**

   Auch wenn die Werte von unseren Ingenieuren mit größter Sorgfalt bestimmt wurden, sind die eingestellten Werte möglicherweise dennoch für Ihren individuellen Geschmack ungeeignet.

   Wenn dies der Fall ist, stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast mithilfe des OSD-Menüs ein.



Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'M/B'.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Benutzerdef.



Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.

1. **Kontrast**

   Kontrast einstellen.

2. **Helligkeit**

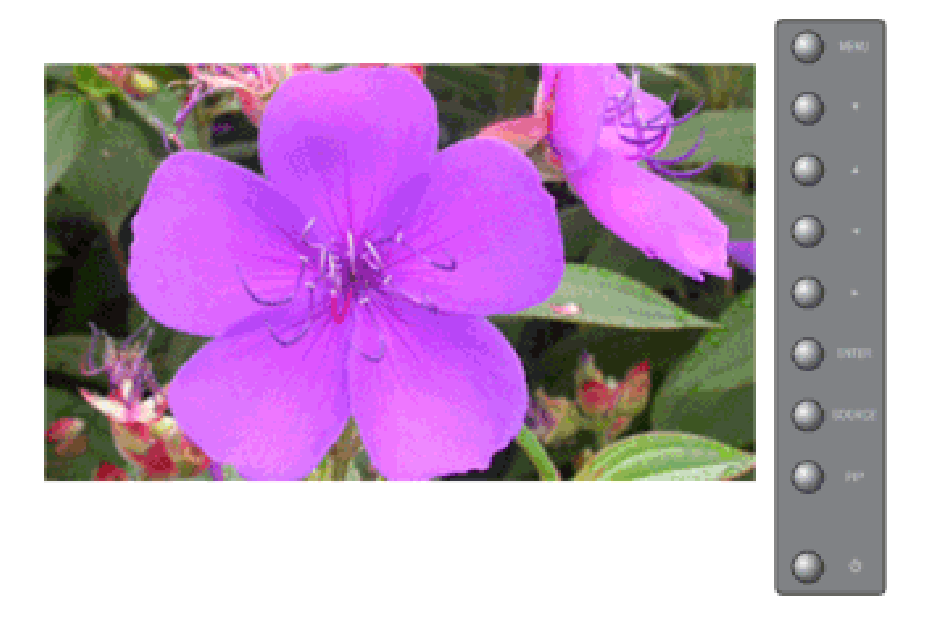
   Helligkeit einstellen.



Wenn Sie das Bild mit der Funktion **Benutzerdef.** einstellen, wechselt **MagicBright** in den Modus **Benutzerdef.**.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ / ◄, ► → ENTER

Farbtemp.



Sie können die Farbtemperatur ändern.

1. **Aus**
2. **Kalt**
3. **Normal**
4. **Warm**
5. **Benutzerdef.**

   (Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar)

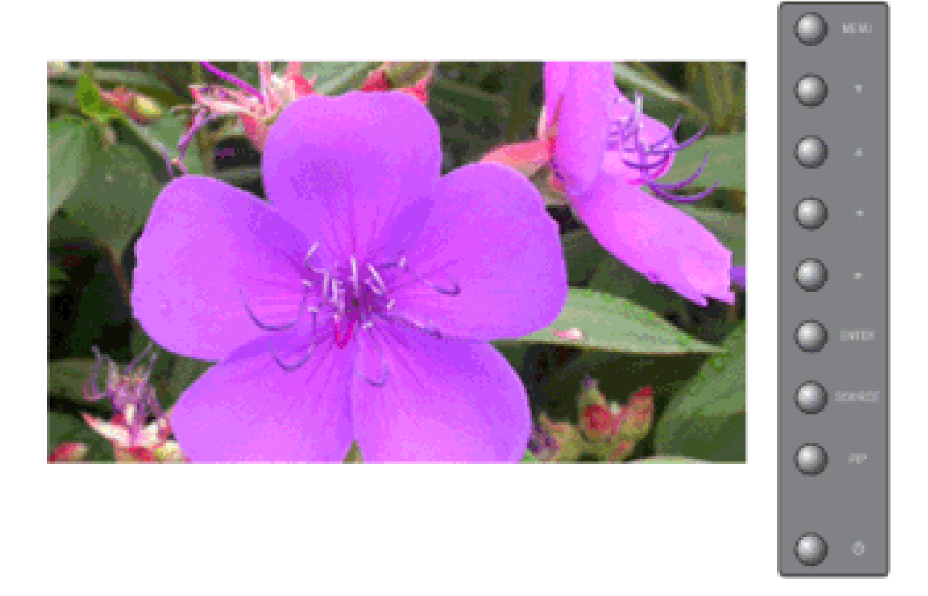


Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Kalt**, **Normal**, **Warm** oder **Benutzerdef.** einstellen, wird die Funktion **Farbtemperatur** deaktiviert.

Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Aus** einstellen, wird die Funktion **Farbanpassung** deaktiviert.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Farbanpassung



Stellt die individuelle Rot-, Grün-, Blau-Farbbalance ein.

(Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar)

1. **Rot**
2. **Grün**
3. **Blau**



Hinweis

Wenn Sie das Bild mit der Funktion Benutzerdef. einstellen, wechselt MagicBright in den **Benutzer-def.**-Modus.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ► → ENTER

Farbtemperatur



Die **Farbtemperatur** ist ein Maß für die Wärme der Bildfarben.

 **Hinweis**

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn **Farbtemperatur** auf **Aus** eingestellt ist.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

Bildjustierung

Mit **Bildjustierung** können Sie die Feinabstimmung vornehmen und das Bild optimieren, indem Sie das Rauschen entfernen, durch das ein instabiles, flackerndes Bild entsteht. Wenn Sie über die Feineinstellung allein keine zufrieden stellenden Bilder erreichen, führen Sie zunächst eine Grobeinstellung und anschließend erst die Feineinstellung durch.

(Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar)

Grob



Entfernt Rauschen, z. B. vertikale Streifen. Bei der Grobeinstellung kann es passieren, dass der Anzeigebereich des Bildschirms verschoben wird. Mithilfe des Menüs für die Horizontalsteuerung können Sie den Anzeigebereich zentrieren.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ► → ENTER

Fein



Entfernt Rauschen, z. B. horizontale Streifen. Wenn sich das Bildrauschen auch durch Feineinstellung nicht beheben lässt, wiederholen Sie den Vorgang, nachdem Sie die Frequenz (Taktrate) eingestellt haben.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

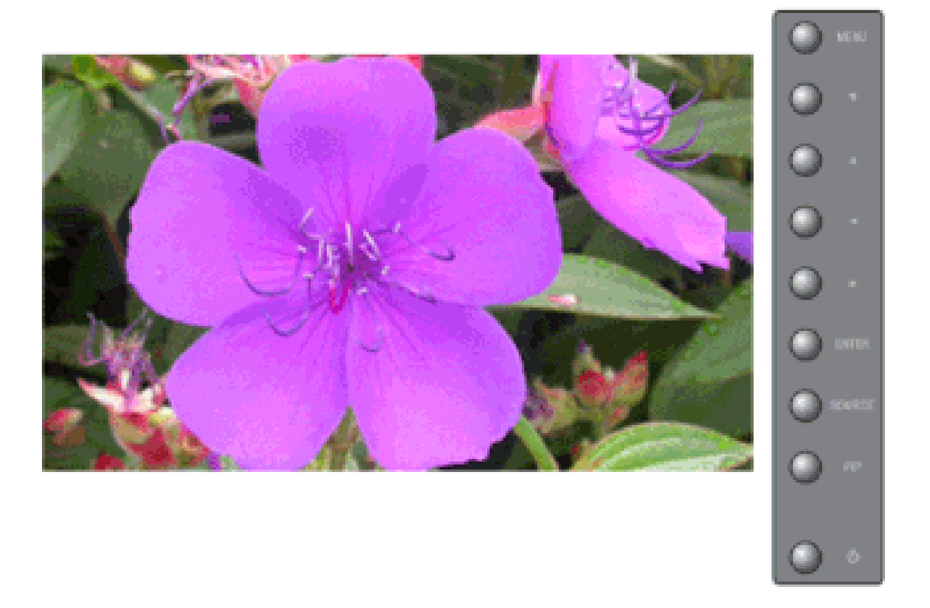
Position



Mit dieser Option stellen Sie die horizontale und vertikale Bildschirmposition ein.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ / ◄, ► → ENTER

Autom. Einstellung



Die Werte für **Fein**, **Grob** und **Position** werden automatisch eingestellt. Wenn Sie die Auflösung über die Systemsteuerung ändern, wird die Funktion automatisch ausgeführt.

(Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar)


Hinweis

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'AUTO'.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Signalabgleich

Wird zum Ausgleichen eines schwachen RGB-Signals aufgrund großer Signalkabelstrecken verwendet.

(Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar)

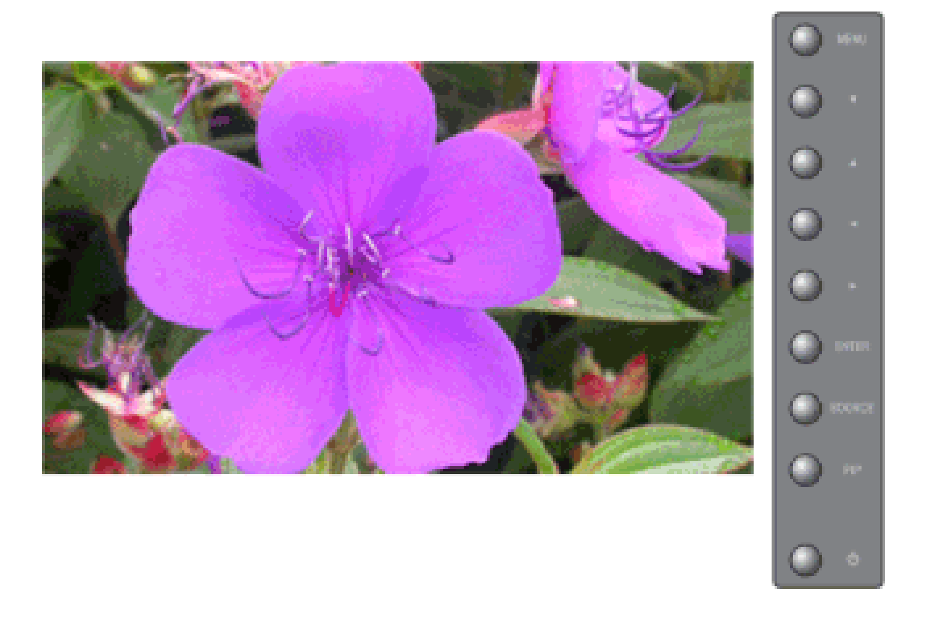
Signalabgleich



Sie können mit der Signalsteuerung die Option **Ein** oder **Aus** wählen

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Signalsteuerung



Hiermit stellen Sie **Signalverstärkung** und **Schärfe** manuell ein.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ◄, ► → ENTER

Format



Ermöglicht die Auswahl verschiedener Bildgrößen.

1. **16:9**
2. **4:3**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

PIP-Bild



Sie können die Einstellungen für das PIP-Fenster anpassen.



Hinweis

Verfügbare Modi: **PIP EIN**

1. **Kontrast**

   Stellt den Kontrast des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

2. **Helligkeit**

   Stellt die Helligkeit des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

3. **Schärfe**

   Damit stellen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Anzeigebereichen im PIP-Fenster ein.

4. **Farbe**

   Damit stellen Sie die Farbe im Bild-im-Bild-Fenster ein.

5. **Farbton**

   Lässt die PIP-Anzeige natürlicher erscheinen.

   Hinweis

   Im PIP-Bild können Sie im **PC**, **BNC** und **DVI** Modus Bilder aus AV, S-Video anzeigen. Nur bei NTSC-Signalen möglich.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

Bild [Modus AV / S-Video / Komp. / HDMI]

Verfügbare Modi

- **PC / BNC / DVI**

- **AV**
- **S-Video**
- **Komp.**
- **HDMI**
- **MagicInfo**

Modus



Der LCD-Bildschirm verfügt über vier automatische Bildeinstellungen ("**Dynamisch**", "**Standard**", "**Film**" und "**Benutzerdef.**"), die werksseitig eingestellt werden.

Dynamisch, **Standard**, **Film**, oder **Benutzerdef.** können aktiviert werden.

1. **Dynamisch**
2. **Standard**
3. **Film**
4. **Benutzerdef.**



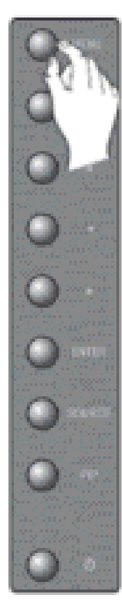
Hinweis

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'P.MODE'.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Benutzerdef.





Sie können die Bildschirmmenüs nutzen, um den Kontrast und die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben zu ändern.

1. **Kontrast**

   Lässt die PIP-Anzeige natürlicher erscheinen.

2. **Helligkeit**

   Helligkeit einstellen.

3. **Schärfe**

   Einstellen der Bildschärfe

4. **Farbe**

   Hiermit stellen Sie die Bildschärfe ein.

5. **Farbton**

   Lässt die Anzeige natürlicher erscheinen.

   Hinweis

   Diese Option steht nur in den Modi **AV** und **S-Video** zur Verfügung. Nur bei NTSC-Signalen möglich.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ◄, ► → ENTER

Farbtemp.



Sie können die Farbtemperatur ändern. Auch die einzelnen Farbkomponenten können vom Benutzer angepasst werden.

1. **Aus**
2. **Kalt 2**
3. **Kalt 1**
4. **Normal**
5. **Warm1**
6. **Warm2**



Hinweis

Wenn Sie **Farbtemp.** auf **Kalt1** , **Kalt2** , **Normal**, **Warm1** oder **Warm2** einstellen, wird die Funktion **Farbtemperatur** deaktiviert.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Farbtemperatur



Die **Farbtemperatur** ist ein Maß für die Wärme der Bildfarben.

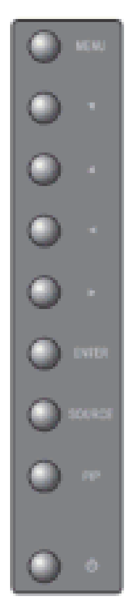
 **Hinweis**

Diese Funktion ist nur dann aktiviert, wenn **Farbtemperatur** auf **Aus** eingestellt ist.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

Format ASCH





Ermöglicht die Auswahl verschiedener Bildgrößen.

1. **16:9**
2. **Zoom 1**
3. **Zoom 2**
4. **4:3**

 **Hinweis**

Zoom1, **Zoom2** sind im 1080i-Modus (oder über 720p) für **Komp.**- und **HDMI**-Signale nicht verfügbar.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Optimalkontrast ASCH



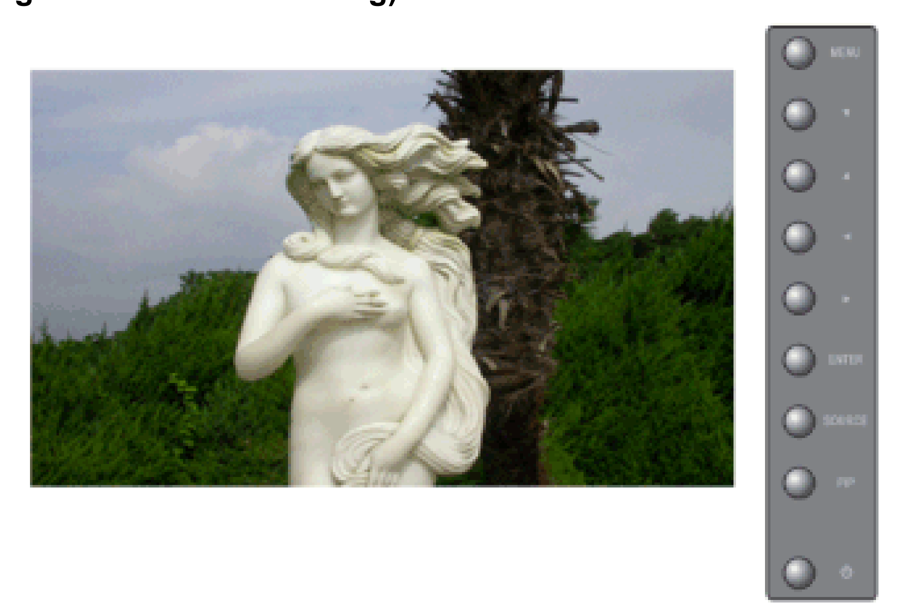
Mit der Funktion **Optimalkontrast** wird das eingehende Bildsignal ausgewertet und so eingestellt, dass ein optimaler Kontrast erzielt wird.

1. **Aus**

2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Digitale RM (Digitale Rauschminderung) ASCH



Sie können die digitale Rauschminderung auf **Aus** oder **Ein** schalten. Die digitale Rauschminderung sorgt für ein klareres und gestochen scharfes Bild.

1. **Aus**

2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Filmmodus ASC



Sie können den **Filmmodus** auf **Ein** oder **Aus** schalten.

Der **Filmmodus** ermöglicht ein Fernseherlebnis in Kinoqualität.

(Im **HDMI**-Modus nicht verfügbar)

1. **Aus**
2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

PIP-Bild ASCH



Sie können die Einstellungen für das PIP-Fenster anpassen.

Hinweis

Verfügbare Modi: **PIP EIN**

1. **Kontrast**

   Stellt den Kontrast des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

2. **Helligkeit**

   Stellt die Helligkeit des PIP-Fensters auf dem Bildschirm ein.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

Ton

Verfügbare Modi

- **PC / BNC / DVI**
- **AV**
- **S-Video**
- **Komp.**
- **HDMI**
- **MagicInfo**

Modus PASCHM



Der LCD-Bildschirm verfügt über einen integrierten HiFi-Stereoverstärker.

1. **Standard**

   Wählen Sie **Standard**, um die werkseitigen Standardeinstellungen zu übernehmen.

2. **Musik**

   Wählen Sie **Musik**, wenn Sie sich Musikvideos oder Konzerte ansehen möchten.

3. **Film**

Wählen Sie **Film**, wenn Sie einen Film ansehen möchten.

4. **Sprache**

   Wählen Sie **Sprache**, wenn Sie Programme mit überwiegend gesprochenem Inhalt (z. B. Nachrichten) ansehen möchten.

5. **Benutzerdef.**

   Wählen Sie **Benutzerdef.** , wenn Sie die Einstellungen nach Wunsch anpassen möchten..

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Benutzerdef.



Sie können den Ton Ihrem persönlichen Geschmack anpassen.

1. **Tiefen**

   Die tiefen Tonfrequenzen werden lauter wiedergegeben.

2. **Höhen**

   Die hohen Tonfrequenzen werden lauter wiedergegeben.

3. **Balance**

   Steuert die Balance zwischen dem linken und dem rechten Lautsprecher.



Hinweis

- Der Ton ist auch dann noch hörbar, wenn er auf 0 eingestellt ist.
- Wenn Sie den Ton mit der Funktion **Benutzerdef.** einstellen, wechselt der **Modus** zu **Benutzerdef.**.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ENTER

Auto. Lautst. PASCHM



Diese Funktion verringert die Lautstärkeunterschiede zwischen den einzelnen Sendern.

1. **Aus**
2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

SRS TS XT PASCHM



SRS TS XT ist ein patentiertes SRS-Verfahren für die Wiedergabe von 5.1-Mehrkanalton über zwei Lautsprecher. Mit TruSurround kommen Sie mit jedem Stereo-System mit zwei Lautsprechern, auch den internen Gerätelautsprechern, in den Genuss überzeugender Virtual Surround-Effekte. Es ist vollständig kompatibel mit allen Mehrkanalformaten.

1. **Aus**
2. **Ein**



Hinweis

Die Direkttaste auf der Fernbedienung ist 'SRS'.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Ton wählen



Bei aktiviertem **PIP** können Sie entweder Haupt- oder Nebenbild auswählen.



Hinweis

Verfügbare Modi: **PIP EIN**

1. **Hauptsender**
2. **PIP-sender**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Einstellungen

Verfügbare Modi

- **PC / BNC / DVI**
- **AV**
- **S-Video**
- **Komp.**
- **HDMI**
- **MagicInfo**

Sprache PASCHM



Sie können eine von 11 Sprachen auswählen.

- Deutsch, English, Español, Français, Italiano, Português
  Русский, Svenska, 한국어, 中国语, 日本語,



Hinweis

Die ausgewählte Sprache wirkt sich nur auf die Sprache der Bildschirmanzeige aus. Sie hat keinerlei Auswirkungen auf Software, die auf dem Computer ausgeführt wird.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Zeit PASCHM

Dient zum Auswählen einer der vier Einstellungen **Zeit einstellen**, **Sleep-Timer**, **Autom. Ein** und **Autom. Aus**.



Hinweis

Wenn Sie **Autom. Ein**, **Autom. Aus** aktivieren, ohne dass die Zeit eingerichtet wurde, wird die Meldung "**Stellen Sie zuerst die Uhr!**" angezeigt.

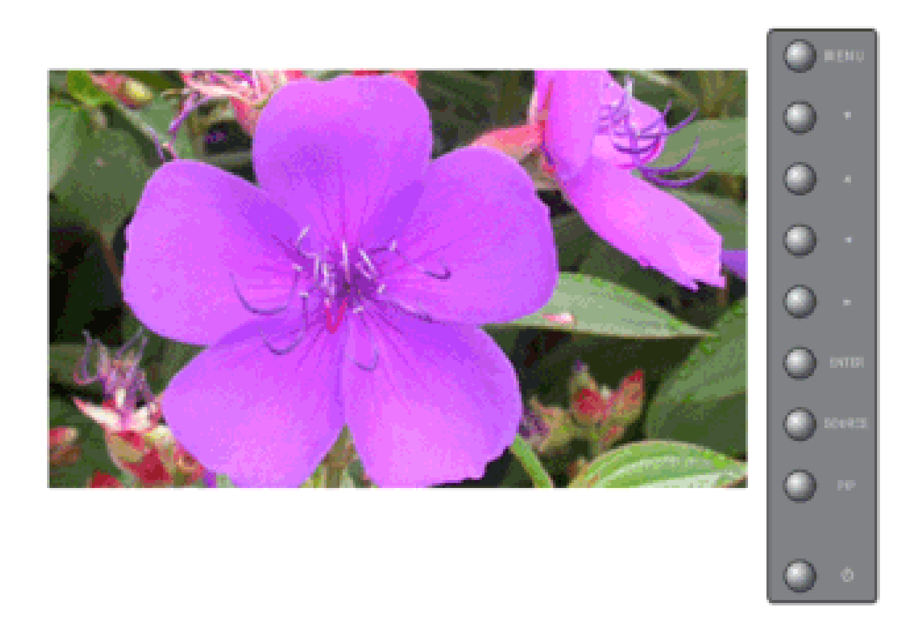
Zeit einstellen



Einstellen der aktuellen Uhrzeit.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ► → ENTER

Sleep-Timer



Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet. (**Aus**, **30**, **60**, **90**, **120**, **150**, **180**)

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ▲ , ▼ → ENTER

Autom. Ein



Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer vorbestimmten Zeit automatisch angeschaltet. Hiermit stellen Sie den Modus und die Lautstärke des LCD-Monitors ein, wenn dieser automatisch angeschaltet wird.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ▲ , ▼ → ENTER

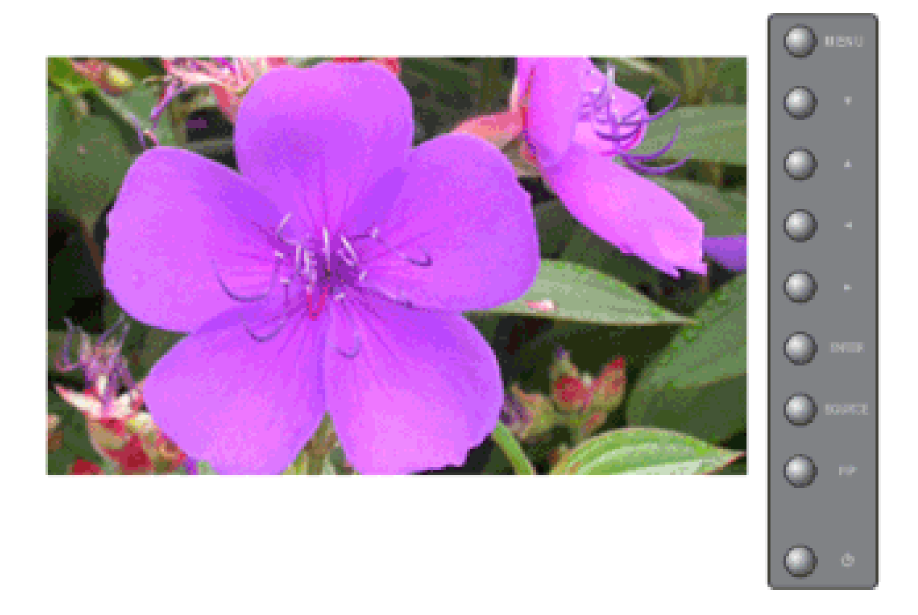
Autom. Aus



Hiermit wird der LCD-Monitor zu einer vorbestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ◄, ► → ▲ , ▼ → ENTER

Menütransparenz PASCHM



Ändern Sie die Hintergrundtransparenz der Bildschirmanzeige.

1. **Hoch**
2. **Mittel**
3. **Gering**
4. **Deckend**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

PIN für Tastensperre PASCHM



Sie können das Kennwort ändern.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → [0□ 9] → [0□ 9] → [0□ 9]

Energiesparmod. PASCHM



Diese Funktion reguliert den Stromverbrauch des Geräts so, dass Energie gespart wird.

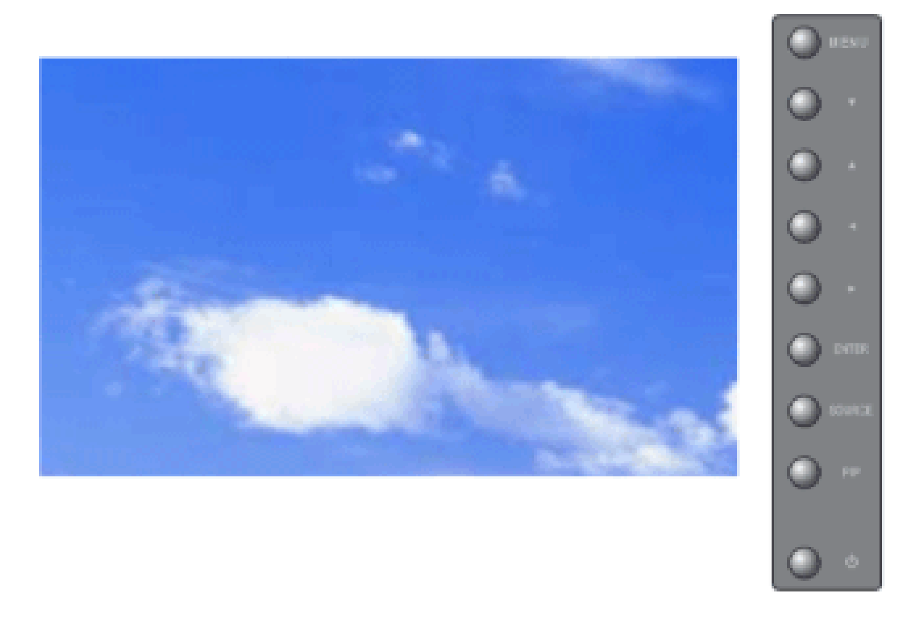
1. **Aus**
2. **Ein**

 **Hinweis**

Wenn Sie den Energieverbrauch im Standby reduzieren möchten, stellen Sie **Energiesparmod.**.auf Ein ein. Wenn die **Energiesparmod.** jedoch auf Ein festgelegt ist, können Sie nicht die Remotefunktion Power On der Funktionen MDC und WOL (Wake On LAN) von MagicInfo nutzen.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → MENU

HDMI-Schwarzwert H



Wenn Sie eine DVD oder Set-Top-Box über HDMI an Ihr Fernsehgerät anschließen, kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen. Dies drückt sich, je nach angeschlossenem externen Gerät,

in einer Zunahme des Schwarzwerts, geringem Kontrast und Farbfehlern usw. aus. Stellen Sie in diesem Fall die Bildqualität des Fernsehgeräts ein, indem Sie den **HDMI-Schwarzwert** konfigurieren.

1. **Normal**

2. **Gering**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ →ENTER→ ▲ , ▼ → ENTER → MENU

Videowand 

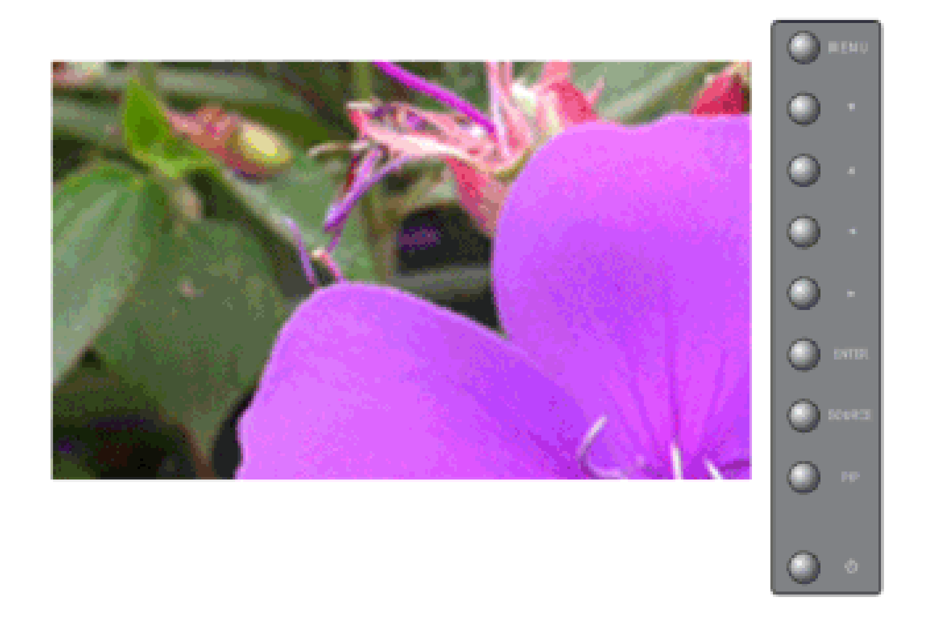
Bei einer **Videowand** sind mehrere Videobildschirme so zusammengeschaltet, dass jeder einzelne Bildschirm ein Segment eines Gesamtbildes anzeigt bzw. das gleiche Bild auf jedem Bildschirm angezeigt wird.

Wenn die Option **Videowand** aktiviert ist, können die Bildschirmeinstellungen für **Videowand** angepasst werden.

Hinweis

Wenn die Funktion **Videowand** ausgeführt wird, sind die Optionen **PIP**, **Autom. Einstellung**, **Bildjustierung** und **Format** nicht verfügbar. Wenn Sie die Funktion **Videowand** starten, während die Option **PIP** aktiv ist, wird **PIP** deaktiviert (**Aus**). **Videowand** funktioniert im Modus **MagicInfo** nicht.

Videowand



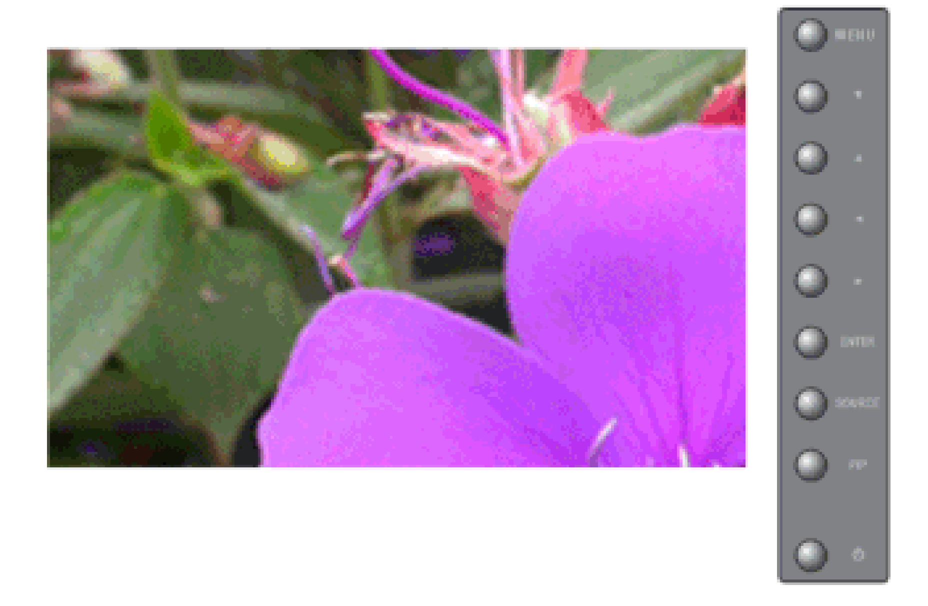
Aktiviert oder deaktiviert die **Videowand**funktion des ausgewählten Bildschirms.

1. **Aus**

2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ► → ENTER

Format



Das **Format** kann ausgewählt werden, um ein segmentiertes Bild anzuzeigen.

1. **Vollbild**

   Diese Option ergibt ein Vollbild ohne Ränder.

2. **Natural**

   Mit dieser Option erfolgt eine natürliche Bildwiedergabe im ursprünglichen Seitenverhältnis.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Horizontal

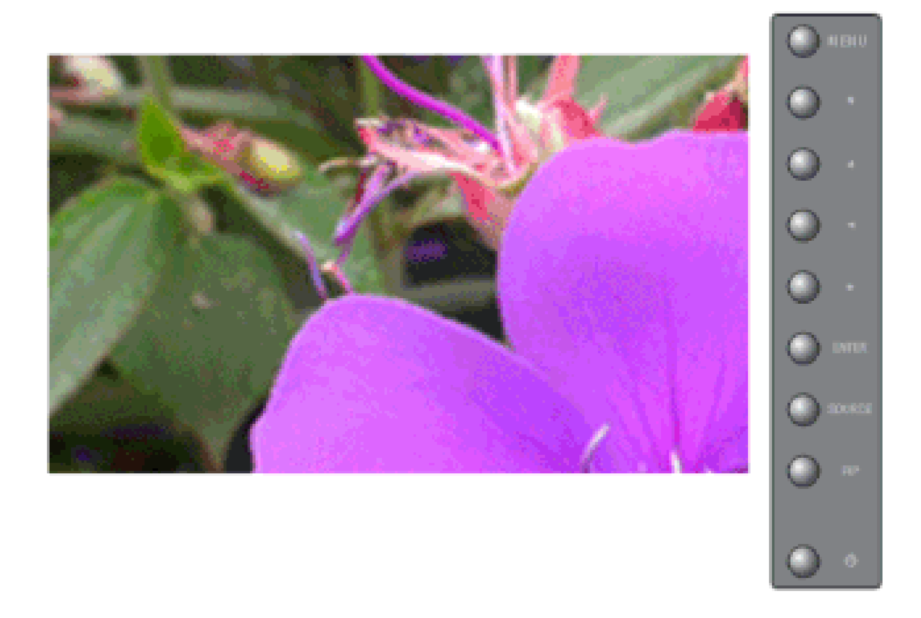


Hiermit wird festgelegt, in wie viele Bereiche der Bildschirm horizontal unterteilt werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 1, 2, 3, 4 und 5.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Vertikal

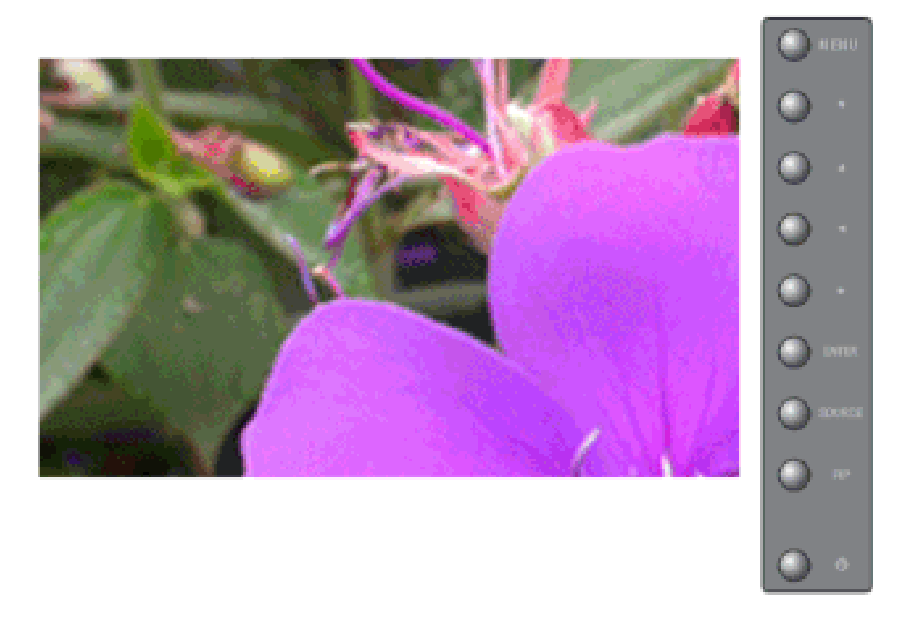


Hiermit wird festgelegt, in wie viele Bereiche der Bildschirm vertikal unterteilt werden soll.

Es gibt fünf Einstellmöglichkeiten: 1, 2, 3, 4 und 5.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Videowand-Setup



Das Bild kann in mehrere Bilder unterteilt werden. Sie können zum Segmentieren mehrere Bildschirme mit unterschiedlicher Anordnung auswählen.

- Wählen Sie einen Modus für das Videowand-Setup aus.
- Wählen Sie ein Display aus der Display-Auswahl.
- Die Auswahl erfolgt durch Eingeben einer Zahl im ausgewählten Modus.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Sicherheitsbildschirm

Mit dem **Sicherheitsbildschirm** können Sie Nachbilder vermeiden, die ansonsten bei längerer Anzeige von Standbildern auf dem Bildschirm auftreten können.

- Mit der **Bildlauffunktion** rollt das Bild für eine vorbestimmte Zeit über den Bildschirm.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der LCD-Bildschirm ausgeschaltet ist.

Sicherheitsbildschirm



Bestimmt, ob die **Bildlauffunktion** ein- oder ausgeschaltet werden soll.

1. **Aus**
2. **Ein**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Intervall



Legt das Zeitintervall für die **Bildlauffunktion** fest. (1-10 Stunden)

Dieser Zeitraum wird anhand der Einschaltdauer des LCD-Bildschirms berechnet.

In der Standardeinstellung ist dieser Zeitraum auf 10 Stunden eingestellt.

1. 1~10 **Stunde**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Sekunde



Legt das Zeitintervall für die **Bildlauffunktion** fest. (1–5 Sekunden)

In der Standardeinstellung ist dieser Zeitraum auf 5 Sekunden eingestellt.

- Typ-**Blättern**: 1~5 **Sekunde**
- Typ-**Pixel**, **Balken**, **Löschen** : 10~50 **Sekunde**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Typ



Sie können den Typ des **Sicherheitsbildschirm** ändern.

1. **Blättern**

2. **Pixel**

3. **Balken**

4. **Löschen**

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Auswahl d. Auflösung



Wenn das Bild bei einer Einstellung der Grafikkartenauflösung auf 1024 x 768 bei 60 Hz, 1280 x 768 bei 60 Hz, 1360 x 768 bei 60 Hz oder 1366 x 768 bei 60 Hz nicht ordnungsgemäß angezeigt wird, können Sie mit dieser Funktion (Resolution Select) dafür sorgen, dass das Bild in der angegebenen Auflösung angezeigt wird.



Hinweis

Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar

1. **Aus**

2. **1024 X 768**

3. **1280 X 768**

4. **1360 X 768**

5. **1366 X 768**

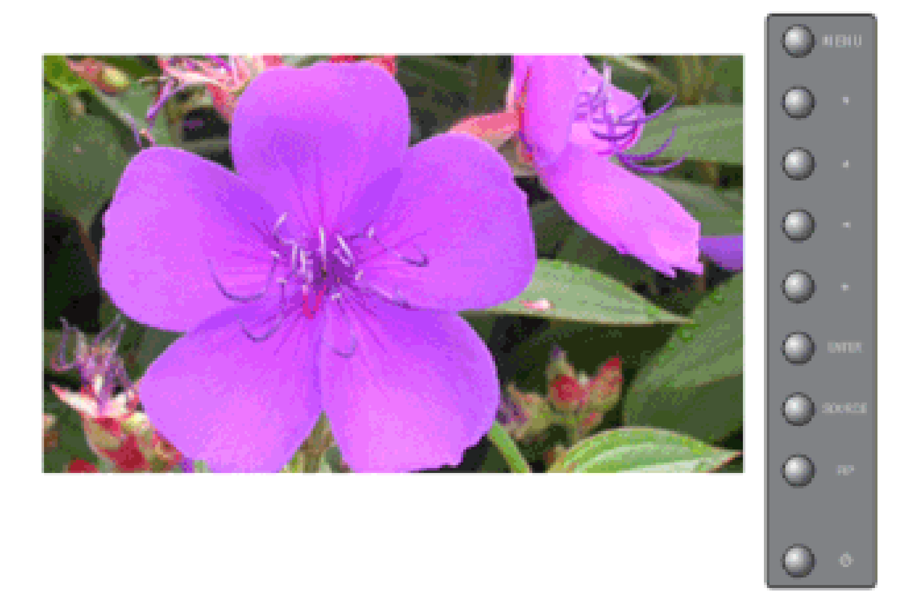


Hinweis

Eine Menüauswahl ist nur zulässig, wenn als Grafikauflösung 1024 x 768 bei 60 Hz, 1280 x 768 bei 60 Hz, 1360 x 768 bei 60 Hz oder 1366 x 768 bei 60 Hz eingestellt ist.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Lampensteuerung PASCHM



Dient zum Einstellen der Hintergrundbeleuchtung, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

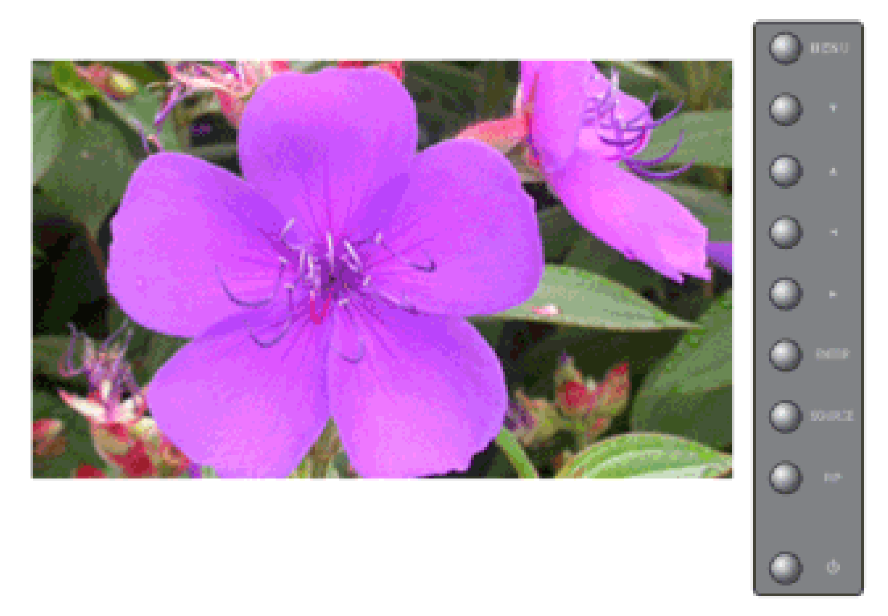


Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn **Optimalkontrast** im Modus **AV**, **S-Video**, **Komp.** auf **Ein** geschaltet ist.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ► → ENTER

Einschalteinstellung PASCHM



Hiermit stellen Sie die Einschaltzeit für den Bildschirm ein.



Achtung : Stellen Sie eine längere Einschaltzeit ein, um Überspannungen zu vermeiden.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Ventilator



Einstellen des Lüfters.

1. **Normal**
2. **Gedreht**

 **Hinweis**

Achten Sie bei Drehen des LCD-Bildschirms darauf, auch den Ventilator auf Gedreht einzustellen.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Reset

Setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück. Für eine **DVI**-Quelle steht die Reset-Funktion nur zur Verfügung, wenn **PC** / **DVI** verwendet wird.

 **Hinweis**

Die Rücksetzfunktion ist nicht verfügbar, wenn **Videowand** auf **Ein** geschaltet ist.

Bild zurücksetzen



 **Hinweis**

Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ◄, ►→ ENTER

Farbe zurücksetzen



Hinweis

Nur im **PC**/**BNC**-Modus verfügbar

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER

Multi Control

Verfügbare Modi

- **PC / BNC / DVI**
- **AV**
- **S-Video**
- **Komp.**
- **HDMI**
- **MagicInfo**

Multi Control

Weist dem Einstellungssatz eine ID zu.

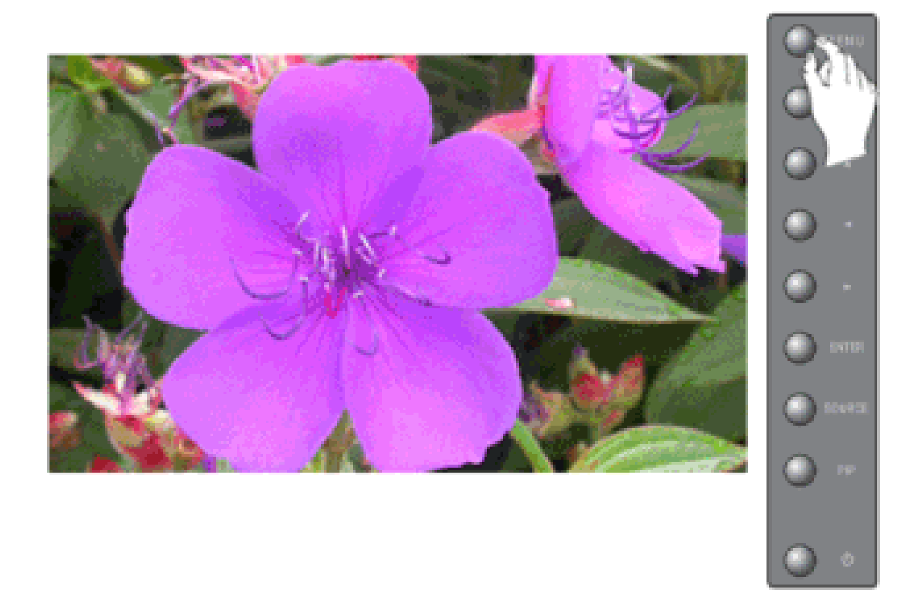
ID einstellen



Hiermit können Sie den verschiedenen Geräten eine ID zuweisen.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → [0~9]

ID eingeben



Dient zum Auswählen der Senderfunktionen für die einzelnen Geräte. Es wird nur das Gerät aktiviert, dessen ID zu den Sendereinstellungen passt.

MENU → ▲ , ▼ → ENTER → ▲ , ▼ → ENTER → ENTER → [0~9]

MagicInfo

Verfügbare Modi

- **PC / BNC / DVI**
- **AV**
- **S-Video**
- **Komp.**
- **HDMI**
- **MagicInfo**



Hinweis

- Das Betriebssystem für dieses Gerät bietet nur Unterstützung für Englisch. Entsprechend werden andere Sprachen möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Bei **MagicInfo** steht die Fernbedienung für den Betrieb zur Verfügung. Es wird jedoch empfohlen, eine separate USB-Tastatur zu verwenden.
- Wenn Sie Peripheriegeräte während des Startvorgangs im Modus "Device" trennen, kann ein Fehler auftreten. Richten Sie Peripheriegeräte nur dann, wenn der LCD-Bildschirm eingeschaltet ist.
- Ziehen Sie nicht das LAN-Kabel ab, das für das Netzwerk (z.B. Videoanzeige) verwendet wird. Anderenfalls wird das Programm (MagicInfo) möglicherweise beendet. Wenn Sie das Kabel abgezogen haben, starten Sie das System neu.

- Ziehen Sie nicht das LAN-Kabel ab, das von einem USB-Gerät (z. B. Videoanzeige) verwendet wird. Anderenfalls wird das Programm (MagicInfo) möglicherweise beendet.
- Drücken Sie in **MagicInfo** die Taste SOURCE, um auf andere Signalquellen zuzugreifen.
- Das voreingestellte Kennwort für den LCD-Bildschirm lautet "000000".
- Die Anschaltfunktion des Serverprogramms funktioniert nur dann, wenn der LCD-Bildschirm vollständig ausgeschaltet ist.

  Verwenden Sie die Anschaltfunktion auf keinen Fall, wenn der LCD-Bildschirm gerade ausgeschaltet wird. Dies kann Systemfehler beim LCD-Bildschirm verursachen.
- Im Bildschirmmenü von **MagicInfo** sind Netzwerkmodus und Gerätemodus identisch.
- Bei Verwendung von **MagicInfo** mit dem Programm MagicInfo Pro Server: Ausführen des Netzwerkmodus.
- Bei Verwendung von **MagicInfo** mit einem direkt an den LCD-Bildschirm angeschlossenen Gerät: Ausführen des Gerätemodus.
- Um direkt zum **MagicInfo**-Bildschirm zu wechseln, drücken Sie ALT + F12.
- Um **MagicInfo** unter Windows einzurichten, benötigen Sie eine Tastatur und eine Maus.
- Informationen zum Einrichten von **MagicInfo** unter Windows finden Sie in der Hilfe zu MagicInfo Pro-Server.

  Schalten Sie während eines laufenden Vorgangs nicht die Stromversorgung des Geräts ab.
- Bei LCD-Bildschirmen mit Drehfunktion wird kein transparenter Ticker angeboten.
- LCD-Bildschirme mit Drehfunktion ermöglichen bei Filmen eine Bildschirmauflösung von bis zu 720 x 480 (SD).
- **EWF** wird bei Laufwerk D: nicht angewendet.
- Wenn die Werte der Einstellungsparameter geändert wurden, während die Funktion **EWF aktiviert** ist, müssen Änderungen mit **Übernehmen** auf der Festplatte gespeichert werden.
- Durch Auswählen von **Deaktivieren**, **Aktivieren** oder **Übernehmen** wird das System neu gestartet.

Photo 

Die Dateiformate JPEG und BMP werden unterstützt.

Auto



Passt die Bildgröße automatisch an die Fenstergröße an.

Original

Zeigt die Originaldatei in den ursprünglichen Proportionen an.

Slide Show



Zeigt die Originaldatei in den ursprünglichen Proportionen an.

Interval



Regelt die Zeitintervalle zwischen den einzelnen Bilddateien einer Diashow (5 **Sec**, 10 **Sec**, 20 **Sec**, 30 **Sec**, 60 **Sec**)

Rotation



Dreht eine Bilddatei im Uhrzeigersinn um 90˚ und zeigt sie an.

Zoom



Zeigt ein verkleinertes Bild an.

Close



Schließt das Menü für die Bildsteuerung.

Music



Das MP3-Dateiformat wird unterstützt.

Movie

Die Dateiformate MPEG1 und WMV werden unterstützt.

Play



Gibt eine Filmdatei wieder.

Full Size



Gibt eine Filmdatei im Vollbildmodus wieder.

OFFICE / HTML



Die Dateiformate PPT (Power Point), DOC (MS Word), XLS (MS Excel), PDF, HTML, HTM werden unterstützt.

 **Hinweis**

- Installieren Sie ein geeignetes Programm (Freeware) zum Anzeigen von MS Office- (Word, Excel, PowerPoint) oder PDF-Dokumenten.

Internet



Stellt eine Internetverbindung her.

Setup

Im **MagicInfo**-Modus können Sie verschiedene Funktionen einstellen. Zum Zugreifen auf den Modus **Setup** müssen Sie das Kennwort eingeben.

Schedule View



Zeigt einen Zeitplan an.

TCP/IP



Die TCP/IP-Einstellungen können geändert werden.

Connection



Die Netzwerkeinstellungen können geändert werden.

Password



Sie können das Kennwort ändern.

- Das Kennwort muss aus einer 6- bis 12-stelligen Zahl bestehen.

  (Sie müssen als Kennwort eine 6- bis 12-stellige Zahl eingeben.)

- Wenn Sie drei Mal das falsche Kennwort eingeben, wird die Setupkonfiguration zurückgesetzt, und vom Server wird eine Warnmeldung ausgegeben.

- Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, geben Sie über die Fernbedienung „Info“ und dann die Ziffern 8, 2 und 4 ein, um das Kennwort zu initialisieren. Auf diese Weise werden die Einstellungen für den Setup-Modus zurückgesetzt.

File



Local : Sie können Dateien auf lokalen Festplatten und auf Wechselplatten löschen und kopieren.

Play Option



Sie können die Wiederholfunktion einstellen und die Bildschirmeinstellungen vornehmen.

Repeat : Konfiguriert die Wiederholfunktion für die Wiedergabe von Filmen und Musik.

- **None** - Wählen Sie "Keine Wiederholung", wenn ein Film oder ein Musikstück aus der Liste nur einmal abgespielt werden soll.
- **File Repeat** - Wählen Sie "Datei wiederholen", wenn ein Film oder ein Musikstück aus der Liste wiederholt abgespielt werden soll.
- **List Repeat** - Wählen Sie "Liste wiederholen", wenn Filme oder Musikstücke aus der Liste wiederholt nacheinander abgespielt werden soll.

Rotation - Hiermit wird die Bildorientierung eingestellt.

- **Landscape** - Legt die Bildschirmauflösung auf 1366x768 fest.
- **Portrait** - Legt die Bildschirmauflösung auf 768x1366 fest.

EWF(Enhanced Write Filter) : Verhindert das Verändern und den Verlust von Daten, die auf der Festplatte gespeichert sind.

- **Disable** - Deaktiviert die Funktion **EWF**, damit auf dem geschützten Laufwerk (Laufwerk C:) gespeicherte Daten geändert werden können. Sie können **Übernehmen** wählen, wenn Sie vom Status **Aktiviert** zum Status **Deaktiviert** wechseln.
- **Aktiviert** - Aktiviert die Funktion **EWF**, damit auf dem geschützten Laufwerk gespeicherte Daten (Laufwerk C:) nicht geändert werden können.
- **Übernehmen** - Speichern Sie die geänderten Daten mit **Übernehmen** auf der geschützten Festplatte (Laufwerk C:), wenn die Funktion **EWF** auf **aktiviert** eingestellt ist. **Übernehmen** steht nicht zur Verfügung, wenn die Funktion **EWF deaktiviert** ist.

Fehlerbehebung

Selbsttest zur Funktionsprüfung



Hinweis

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Wenn Probleme auftreten, die Sie nicht selbst lösen können, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

Selbsttest zur Funktionsprüfung

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm aus.

2. Ziehen Sie das Videokabel hinten aus dem Computer heraus.

3. Schalten Sie den LCD-Bildschirm ein.

   Wenn sich der LCD-Bildschirm im normalen Betriebszustand befindet, jedoch kein Videosignal erkannt werden kann, wird die Abbildung unter ("**Signalkabel prüfen**") auf einem schwarzen Hintergrund angezeigt: Während des Selbsttestes leuchtet die Betriebsanzeige des LCD-Bildschirms kontinuierlich grün und die Abbildung wird auf dem Bildschirm bewegt.

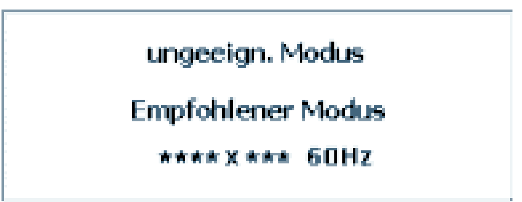


4. Schalten Sie Ihren LCD-Bildschirm aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl den Computer als auch den LCD-Bildschirm ein.

Wenn der LCD-Bildschirmbildschirm nach Ausführung des obigen Vorgangs weiterhin leer bleibt, überprüfen Sie Ihre Videokarte und Computersystem; Ihr LCD-Bildschirm funktioniert richtig.

Warnmeldungen

Sie können das Bild sogar in einer höheren Auflösung als 1360 x 768 anzeigen. Es wird jedoch für eine Minute die folgende Meldung angezeigt.Sie können in diesem Zeitraum die Bildschirmauflösung ändern oder den aktuellen Modus beibehalten. Wenn die Bildwiederholfrequenz mehr als 85 Hz beträgt, wird ein schwarzes Bild angezeigt, da der LCD-Bildschirm Bildwiederholfrequenzen über 85 Hz nicht unterstützt.





Hinweis

Informationen zu den Auflösungen und Frequenzen, die vom Monitor unterstützt werden, finden Sie unter Technische Voreingestellte Anzeigemodi.

Wartung und Reinigung

1) Pflegen des LCD-Bildschirmgehäuses

Reinigen Sie den LCD-Bildschirm mit einem weichen Tuch, nachdem Sie den Netzstecker gezogen haben.



- Verwenden Sie zur Reinigung kein Benzol, Verdünner oder andere brennbare Substanzen oder feuchte Tücher.
- Wir empfehlen die Verwendung eines milden SAMSUNG-Reinigungsmittels, um Schäden am LCD-Bildschirm zu vermeiden.

2) Pflege der Oberfläche des Flachbildschirms.

Zum Reinigen ein weiches Tuch (Baumwollflanell) verwenden.



- Verwenden Sie unter keinen Umständen Aceton, Benzol oder Verdünner.

  (Diese Mittel können die Bildschirmoberfläche beschädigen oder verformen.)

- Schäden, die durch die Verwendung von Lösungsmitteln verursacht wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen und müssen vom Benutzer getragen werden.

Symptome und empfohlene Abhilfemaßnahmen

 **Hinweis**

Ein LCD-Bildschirm stellt vom Computer empfangene Bildsignale dar. Deshalb können Probleme mit dem Computer oder der Videokarte zu einer leeren LCD-Display-Anzeige, schlechter Farbwiedergabe, Rauschen bzw. der Meldung führen, dass der Videomodus nicht unterstützt wird. Versuchen Sie in solchen Fällen, die Ursache des Problems festzustellen, und wenden Sie sich dann an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Fachhändler.

1. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel und die Videokabel ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen sind.

2. Achten Sie beim Starten darauf, ob der Computer dreimal ein Warnsignal (Piepton) ausgibt.

   (Ist dies der Fall, fordern Sie eine Wartung der Hauptplatine des Computers an.)

3. Falls Sie eine neue Videokarte installiert oder den PC umgerüstet haben, überprüfen Sie, ob Sie den Videoadapter installiert haben.

4. Überprüfen Sie, ob die Bildwiederholfrequenz Bildschirms auf 50 Hz – 85 Hz festgelegt ist.

   (Stellen Sie nicht mehr als 60 Hz ein, wenn Sie die maximale Auflösung verwenden.)

5. Wenn Sie beim Installieren des Grafikkartentreibers (Videotreibers) Probleme haben, starten Sie den Computer im abgesicherten Modus, und löschen Sie die Grafikkarte mit den Befehlen "Systemsteuerung → System → Geräte-Manager". Starten Sie dann den Computer, um den Treiber des Adapters (Videokarte) neu zu installieren.

Checkliste

 **Hinweis**

- In der folgenden Tabelle werden mögliche Probleme sowie deren Lösungen aufgeführt. Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

- Weitere Informationen zum Netzwerkbetrieb finden Sie im Abschnitt zur Fehlerbehebung für MagicInfo.

Installationsprobleme (PC)

 **Hinweis**

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit der Installation des LCD-Monitors zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

Q: Der LCD-Bildschirm flackert.

A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel zwischen Computer und LCD-Bildschirm fest angeschlossen ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Bildschirmprobleme

 **Hinweis**

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit dem LCD-Bildschirm zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

Q: Der Bildschirm ist leer, und die Stromversorgungsanzeige leuchtet nicht.

A: Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest mit der Steckdose verbunden und der LCD-Bildschirm eingeschaltet ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Q: "Meldung "**Signalkabel prüfen**"

A: Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel fest mit dem PC oder den Videoquellen verbunden ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

A: Vergewissern Sie sich, dass der PC oder die Videosignalquellen eingeschaltet sind.

Q: "Meldung "**Ungeeigneter Modus**"

A: Ermitteln Sie die maximale Auflösung und Bildwiederholfrequenz der Videokarte.

A: Vergleichen Sie diese Daten mit den Werten in der Tabelle der voreingestellten Anzeigemodi.

Q: Das Bild rollt in vertikaler Richtung.

A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel fest angeschlossen ist. Schließen Sie es erneut fest an.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Q: Das Bild ist unklar und unscharf.

A: Rufen Sie die **Grob**- und **Fein**-Tuning für die Frequenz auf.

A: Schalten Sie den LCD-Bildschirm erneut ein, nachdem Sie sämtliches Zubehör entfernt haben (Videoerweiterungskabel, usw.).

A: Stellen Sie Auflösung und Frequenz in den empfohlenen Bereich ein.

Q: Das Bild ist instabil und vibriert.

A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom LCD-Bildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an der aktuellen Info im Menü Monitor sowie der Tabelle mit den voreingestellten Anzeigemodi.

Q: Das Bild wird durch Schattenbilder überlagert.

A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom LCD-Bildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an der aktuellen Info im Menü Monitor sowie der Tabelle mit den voreingestellten Anzeigemodi.

Q: Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.

A: Stellen Sie **Helligkeit** und **Kontrast** ein.

(Siehe **Helligkeit**, **Kontrast**)

Q: Die Bildschirmfarbe ist ungleichmäßig.

A: Passen Sie die Farbe über das Menü **Benutzermodus** unter OSD Color Adjustment an.

Q: Die Farbbildausgabe wird durch dunkle Schatten verzerrt.

A: Passen Sie die Farbe über das Menü **Benutzermodus** unter OSD Color Adjustment an.

Q: Weiße Farbe wird schlecht wiedergegeben.

A: Passen Sie die Farbe über das Menü **Benutzermodus** unter OSD Color Adjustment an.

Q: Die Betriebsanzeige blinkt grün.

A: Der LCD-Bildschirm speichert gerade die Änderungen, die an den Einstellungen im Bildschirmmenü vorgenommen wurden.

Q: Der Bildschirm ist leer und die Betriebsanzeige leuchtet grün oder blinkt im Abstand von 0,5 oder 1 Sekunde.

A: Der LCD-Bildschirm arbeitet zurzeit im Energiesparmodus.

A: Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur.

Q: Der Bildschirm ist leer und blinkt.

A: Wenn Sie die MENU-Taste drücken, und es erscheint die Meldung "**TEST GOOD**" auf dem Bildschirm, überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen LCD-Bildschirm und Computer um sicherzugehen, dass diese ordnungsgemäß miteinander verbunden sind.

Probleme im Zusammenhang mit Audio



Hinweis

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Wiedergabe von Audiosignalen.

Q: Kein Ton.

A: Achten Sie darauf, dass das Audiokabel fest mit dem Audioeingang Ihres LCD-Bildschirms und dem Audioausgang Ihrer Soundkarte verbunden ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.

Q: Die Lautstärke ist zu gering.

A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.

A: Wenn die Lautstärke auch dann noch zu gering ist, wenn Sie den Regler maximal eingestellt haben, überprüfen Sie den Lautstärkeregler der Soundkarte des Computers oder der Software.

Q: Beim Ton werden die Höhen oder Tiefen zu sehr betont.

A: Bringen Sie die Regler für **Höhen** und **Tiefen** in eine geeignete Stellung.

Probleme im Zusammenhang mit der Fernbedienung



Hinweis

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Fernbedienung.

Q: Die Tasten der Fernbedienung reagieren nicht.

A: Überprüfen Sie die Polung der Batterien (+/-).

A: Überprüfen Sie, ob die Batterien leer sind.

A: Überprüfen Sie, ob der Strom eingeschaltet ist.

A: Überprüfen Sie, ob das Netzkabel sicher angeschlossen ist.

A: Überprüfen Sie, ob sich in der Nähe eine fluoreszierende oder eine Neonlampe befindet.

Probleme bei MagicInfo



Hinweis

Herstellen eines bootfähigen USB Flash-Speichers

Q: Herstellen eines bootfähigen USB Flash-Speichers

A: 1) Sie können ein normales Speichermedium mit einer Kapazität von 512 MB oder ein größeres USB-Speichermedium in einen bootfähigen Speicher umwandeln, wenn Sie das Tool zum Anlegen von bootfähigem USB-Speicher verwenden. (z. B. das Tool für Plattenformatierung HP USB Disk Storage Format).

A: 2) Kopiert ein Abbild des Betriebssystems sowie die ausführbare Dateien auf den USB-Speicher.

A: 3) Wechseln Sie zum BIOS-Menü des Geräts. Drücken Sie dazu im BIOS-Logo-Bildschirm die Taste F2. Aktivieren Sie dann die Option für Starten mit USB, und drücken Sie anschließend im Boot-Menü die Eingabetaste.

A: 4) Schalten Sie das Gerät bei verbundenem USB-Speicher ein und starten Sie das System im DOS-Modus.

A: 5) Führen Sie das Programm C:\ghost.exe aus und wählen Sie im Menü die Optionen "Local → Partition → From Image". Wählen Sie zuerst das Ghost Image, mit dem der USB-Speicher aktualisiert werden soll, und dann den Zielspeicher aus.

A: 6) Nach Abschluss der Aktualisierung mit dem Abbild wird das Gerät automatisch neu gebootet.

FAQs

Q: Wie kann ich die Frequenz ändern?

A: Die Frequenz kann durch Ändern der Konfiguration der Videokarte geändert werden.

Hinweis

Die Unterstützung der Videokarte kann sich je nach Version des Treibers unterscheiden. (Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch des Computers oder der Videokarte.)

Q: Wie kann ich die Auflösung einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) → "Appearance and Themes" (Darstellung und Designs) → "Display" (Anzeige) → "Settings" (Einstellungen) ein.

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) → "Display" (Anzeige) → "Settings" (Einstellungen) ein.

* Erfragen Sie Einzelheiten beim Hersteller der Videokarte.

Q: Wie kann ich die Energiesparfunktion einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) → "Appearance and Themes" (Darstellung und Designs) → "Display" (Anzeige) → "Screen Saver" (Bildschirmschoner) ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows-/Computerhandbuch).

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Systemsteuerung" → "Anzeige" → Bildschirmschoner ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows-/Computerhandbuch).

Q: Wie werden das Gehäuse und der LCD-Bildschirm gereinigt?

A: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Dose, und reinigen Sie den LCD-Bildschirm dann mit einem weichen Tuch und entweder Reinigungslösung oder klarem Wasser.

Lassen Sie kein Reinigungsmittel auf dem Gehäuse und zerkratzen Sie es nicht. Lassen Sie niemals Wasser in den LCD-Bildschirm eindringen.

Q: Wie kann ich ein Video abspielen?

A: Das Video unterstützt nur die MPEG1- und WMV-Codecs. Installieren Sie den entsprechenden Codec, um Videos abzuspielen Beachten Sie, dass manche der Codecs inkompatibel sein können.



Hinweis

Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Daten

Allgemein

Allgemein

Modellname	SyncMaster 400UXn

LCD-Bildschirm

Größe	Bildschirmdiagonale 40 Zoll (101 cm)
Anzeigebereich	885.168 mm (H) x 497.664 mm (V)
Pixelabstand	0,648 mm (H) x 0,648 mm (V)

Synchronisierung

Horizontal	30 ~ 81 kHz
Vertikal	56 ~ 85 Hz

Farbanzeige

16,7 Mio

Auflösung

Optimale Auflösung	1360 x 768 @ 60 Hz, je nach verwendeter Grafikkarte
Maximale Auflösung	1360 x 768 bei 60 Hz

Eingangssignal, terminiert

Analoges RGB-Signal, DVI Compliant Digital RGB .

0,7 Vp-p ± 5 %

Separate H/V-Sync, Composite, SOG (Option)

TTL-Pegel (VHi ≥ 2,0 V, Vlo ≤ 0,8 V)

Maximaler Pixeltakt

140MHz (Analog, Digital)

Stromversorgung

220 V~ (+/- 10 %), 60Hz ± 3 Hz

Signalkabel

D-Sub-Kabel, 15-polig-auf-15-polig, trennbar

DVI-D-auf-DVI-D-Kabel, trennbar (gesondert erhältlich)

Abmessungen (B × H × T) / Gewicht

914 x 118 x 526 mm (ohne Standfuß)

914 x 311 x 585 mm (mit Standfuß) / 22,5 kg

VESA-Montagevorrichtung

600 x 400 mm

Umgebungsbedingungen	
Betrieb	Umgebungstemperatur: 10˚C – 40˚C (50˚F – 104˚F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend
Speicherung	Umgebungstemperatur: -20˚C – 45˚C (-4˚F – 113˚F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend

Audiomerkmale	
Audioeingang 1	Cinch-Buchsen Rot (R) Weiß (L), 0,5 V rms (-9 dB)
Audioeingang 2	Cinch-Buchsen Rot (R) Weiß (L), 0,5 V rms (-9 dB)
PC-Audioeingang	3,5 Ø Stereobuchse, 0,5 Vrms (-9 dB)
Frequenz	RF: 80 Hz - 15 kHz (bei -3 dB)
Frequenzgang	Audio/Video: 80 Hz - 20 kHz (bei -3 dB)

Plug und Play-Kompatibilität

Dieser LCD-Bildschirm kann auf jedem Plug & Play-fähigen System installiert werden. Die gemeinsame Verwendung von LCD-Bildschirm und Computersystem bietet optimale Betriebsbedingungen und LCD-Bildschirmeinstellungen. Die LCD-Bildschirminstallation erfolgt für gewöhnlich automatisch, es sei denn, der Benutzer möchte andere Einstellungen auswählen.

Pixel zulässig

In diesem Produkt kommt ein TFT-LCD-Bildschirm mit einer Halbleitertechnologie zum Einsatz, die eine Fehlerquote von weniger als 1 pro 1 Mio. aufweist. Aber die Bildpunkte der Farben ROT, GRÜN, BLAU und WEISS werden manchmal hell oder schwarz angezeigt. Dies ist nicht auf schlechte Qualität zurückzuführen und beeinträchtigt die Funktion nicht.

Dieses Gerät enthält einen TFT-LCD-Bildschirm mit 3.133.440 Teilpixeln.

 **Hinweis**

Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.

Gerät der Klasse B (Geräte für Informationsverarbeitung und Kommunikation zur privaten Nutzung)

Dieses Produkt entspricht den EMV-Richtlinien für private Nutzung und kann in allen Bereichen, auch in Wohnbereichen, eingesetzt werden. (Geräte der Klasse B senden weniger elektromagnetische Störstrahlung aus als Geräte der Klasse A.)

MagicInfo - Client

Komponente		Technische Daten	Bemerkungen
LAN		1 Gbps	
USB		Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.	Es kann ein mobiles Speichergerät mit USB-Anschluss verwendet werden.
Inhalte	Foto	Unterstützte Dateiformate: BMP/JPEG	Maximal 2274 x 1704
	Musik	Unterstützte Dateiformate: MP3	Frequenzgang: 50 Hz bis 15 kHz

Komponente		Technische Daten	Bemerkungen
	Filme	- MPEG1, WMV - Max 1280 x 720 30 fps	
	Dateien	MS Office (Word, Excel, Power Point), HTML, PDF	- Einige Dateien werden nicht unterstützt (abhängig von Format und Version) - Installieren Sie ein geeignetes Programm (Freeware) zum Anzeigen von MS Office- (Word, Excel, Power Point) oder PDF-Dokumenten.
Web-Browser		MS Internet Explorer	Keine Unterstützung für Flash, Java Applet, Security Site
Sprache		Englisch	
Betriebssystem		Windows XP Embedded	

MagicInfo Pro - Systemanforderungen für den Server

	Prozessor	RAM	Ethernet	Betriebs-system	Anwendung
Minimum	P1,8 Ghz	256 Mio	100 M / 1 G	Windows XP	Windows Media Player 9 oder höher
Empfohlen	P3,0 Ghz	512 Mio	100 M / 1 G	Windows XP	Windows Media Player 9 oder höher

PowerSaver

Dieser LCD-Bildschirm verfügt über ein eingebautes Energiesparsystem mit dem Namen PowerSaver. Dieses System schaltet Ihren LCD-Bildschirm in einen Stromsparmodus, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wurde. Um in den normalen Modus des LCD-Bildschirms zurückzukehren, drücken Sie eine Taste auf der Tastatur. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus. Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPM-kompatiblen, in Ihrem Computer installierten Videokarte. Diese Funktion können Sie mit einem Programm konfigurieren, das auf Ihrem Computer installiert wird.

Energiesparfunktion (Bei Verwendung als Netzwerkmonitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten EPA/ENERGY 2000
Stromversorgung-sanzeige	Grün	Grün, blinkt	Gelb
Leistungsaufnahme	280 W	Weniger als 1 W	1 W

Energiesparfunktion (Bei Verwendung als normaler Monitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten EPA/ENERGY 2000
Stromversorgung-sanzeige	Grün	Grün, blinkt	Gelb
Leistungsauf-nahme	220 W	Weniger als 1 W	1 W

Voreingestellter Timing-Modus

Wenn das vom Computer übermittelte Signal dasselbe einem der voreingestellten Anzeigemodi entspricht, wird der Bildschirm automatisch eingestellt. Wenn das Signal jedoch abweicht, kann ein leerer Bildschirm angezeigt werden, auch wenn die Netz-LED leuchtet. Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch der Videokarte. Stellen Sie den Bildschirm folgendermaßen ein.

Anzeigemodus	Horizontal-frequenz (kHz)	Vertikalfre-quenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisa-tionspolarität (H/V)
IBM, 640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
IBM, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA, 800 x 600	35,156	56,250	36,000	+/+
VESA, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
VESA, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA, 1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+



Horizontalfrequenz

Die Zeit zum horizontalen Abtasten einer Zeile zwischen dem linken und rechten Bildschirmrand wird als horizontaler Zyklus bezeichnet und der Kehrwert des horizontalen Zyklus ist die Horizontalfrquenz. Maßeinheit: kHz

Vertikalfrequenz

Wie eine fluoreszierende Lampe muss der Bildschirm das gleiche Bild mehrmals pro Sekunde wiederholen, damit es für den Benutzer erkennbar ist. Diese Wiederholfrequenz wird als Vertikalfrequenz oder Bildaktualisierungsrate bezeichnet. Maßeinheit: Hz

Allgemein

Allgemein	
Modellname	SyncMaster 460UXn

LCD-Bildschirm	
Größe	Bildschirmdiagonale 46 Zoll (116 cm)
Anzeigebereich	1.018,353 mm (H) x 572.544 mm (V)
Pixelabstand	0,7455 mm (H) x 0,7455 mm (V)

Synchronisierung	
Horizontal	30 ~ 81 kHz
Vertikal	56 ~ 85 Hz

Farbanzeige

16,7 Mio

Auflösung	
Optimale Auflösung	1360 x 768 @ 60 Hz, je nach verwendeter Grafikkarte
Maximale Auflösung	1360 x 768 bei 60 Hz

Eingangssignal, terminiert

Analoges RGB-Signal, DVI Compliant Digital RGB .

0,7 Vp-p ± 5 %

Separate H/V-Sync, Composite, SOG (Option)

TTL-Pegel (VHi ≥ 2,0 V, Vlo ≤ 0,8 V)

Maximaler Pixeltakt

140MHz (Analog, Digital)

Stromversorgung

220 V~ (+/- 10 %), 60Hz ± 3 Hz

Signalkabel

D-Sub-Kabel, 15-polig-auf-15-polig, trennbar

DVI-D-auf-DVI-D-Kabel, trennbar (gesondert erhältlich)

Abmessungen (B × H × T) / Gewicht

1049 x 118 x 603 mm (ohne Standfuß)

1049 x 311 x 662 mm (mit Standfuß) / 29 kg

VESA-Montagevorrichtung

600 x 400 mm

Umgebungsbedingungen

Betrieb	Umgebungstemperatur: 10˚C – 40˚C (50˚F – 104˚F) Luftfeuchtigkeit: 10 % – 80 %, nicht kondensierend
Speicherung	Umgebungstemperatur: -20˚C – 45˚C (-4˚F – 113˚F) Luftfeuchtigkeit: 5 % – 95 %, nicht kondensierend

Audiomerkmale

Audioeingang 1	Cinch-Buchsen Rot (R) Weiß (L), 0,5 V rms (-9 dB)
Audioeingang 2	Cinch-Buchsen Rot (R) Weiß (L), 0,5 V rms (-9 dB)
PC-Audioeingang	3,5 Ø Stereobuchse, 0,5 Vrms (-9 dB)
Frequenz	RF: 80 Hz - 15 kHz (bei -3 dB)
Frequenzgang	Audio/Video: 80 Hz - 20 kHz (bei -3 dB)

Plug und Play-Kompatibilität

Dieser LCD-Bildschirm kann auf jedem Plug & Play-fähigen System installiert werden. Die gemeinsame Verwendung von LCD-Bildschirm und Computersystem bietet optimale Betriebsbedingungen und LCD-Bildschirmeinstellungen. Die LCD-Bildschirminstallation erfolgt für gewöhnlich automatisch, es sei denn, der Benutzer möchte andere Einstellungen auswählen.

Pixel zulässig

In diesem Produkt kommt ein TFT-LCD-Bildschirm mit einer Halbleitertechnologie zum Einsatz, die eine Fehlerquote von weniger als 1 pro 1 Mio. aufweist. Aber die Bildpunkte der Farben ROT, GRÜN, BLAU und WEISS werden manchmal hell oder schwarz angezeigt. Dies ist nicht auf schlechte Qualität zurückzuführen und beeinträchtigt die Funktion nicht.

Dieses Gerät enthält einen TFT-LCD-Bildschirm mit 3.133.440 Teilpixeln.

 **Hinweis**

Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.

Gerät der Klasse B (Geräte für Informationsverarbeitung und Kommunikation zur privaten Nutzung)

Dieses Produkt entspricht den EMV-Richtlinien für private Nutzung und kann in allen Bereichen, auch in Wohnbereichen, eingesetzt werden. (Geräte der Klasse B senden weniger elektromagnetische Störstrahlung aus als Geräte der Klasse A.)

MagicInfo - Client

Komponente	Technische Daten	Bemerkungen
LAN	1 Gbps	
USB	Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.	Es kann ein mobiles Speichergerät mit USB-Anschluss verwendet werden.

Komponente		Technische Daten	Bemerkungen
Inhalte	Foto	Unterstützte Dateiformate: BMP/JPEG	Maximal 2274 x 1704
	Musik	Unterstützte Dateiformate: MP3	Frequenzgang: 50 Hz bis 15 kHz
	Filme	- MPEG1, WMV - Max 1280 x 720 30 fps	
	Dateien	MS Office (Word, Excel, Power Point), HTML, PDF	- Einige Dateien werden nicht unterstützt (abhängig von Format und Version) - Installieren Sie ein geeignetes Programm (Freeware) zum Anzeigen von MS Office- (Word, Excel, Power Point) oder PDF-Dokumenten.
Web-Browser		MS Internet Explorer	Keine Unterstützung für Flash, Java Applet, Security Site
Sprache		Englisch	
Betriebssystem		Windows XP Embedded	

MagicInfo Pro - Systemanforderungen für den Server

	Prozessor	RAM	Ethernet	Betriebssystem	Anwendung
Minimum	P1,8 Ghz	256 Mio	100 M / 1 G	Windows XP	Windows Media Player 9 oder höher
Empfohlen	P3,0 Ghz	512 Mio	100 M / 1 G	Windows XP	Windows Media Player 9 oder höher

PowerSaver

Dieser LCD-Bildschirm verfügt über ein eingebautes Energiesparsystem mit dem Namen PowerSaver. Dieses System schaltet Ihren LCD-Bildschirm in einen Stromsparmodus, wenn es eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt wurde. Um in den normalen Modus des LCD-Bildschirms zurückzukehren, drücken Sie eine Taste auf der Tastatur. Wenn Sie den LCD-Bildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus. Das PowerSaver-System arbeitet mit einer VESA DPM-kompatiblen, in Ihrem Computer installierten Videokarte. Diese Funktion können Sie mit einem Programm konfigurieren, das auf Ihrem Computer installiert wird.

Energiesparfunktion (Bei Verwendung als Netzwerkmonitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten EPA/ENERGY 2000
Stromversorgungsanzeige	Grün	Grün, blinkt	Gelb
Leistungsaufnahme	330 W	Weniger als 1 W	1 W

Energiesparfunktion (Bei Verwendung als normaler Monitor)

Status	Normaler Betrieb	Energiesparmodus	Ausschalten EPA/ENERGY 2000
Stromversorgung-sanzeige	Grün	Grün, blinkt	Gelb
Leistungsauf-nahme	270 W	Weniger als 1 W	1 W

Voreingestellter Timing-Modus

Wenn das vom Computer übermittelte Signal dasselbe einem der voreingestellten Anzeigemodi entspricht, wird der Bildschirm automatisch eingestellt. Wenn das Signal jedoch abweicht, kann ein leerer Bildschirm angezeigt werden, auch wenn die Netz-LED leuchtet. Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch der Videokarte. Stellen Sie den Bildschirm folgendermaßen ein.

Anzeigemodus	Horizontal-frequenz (kHz)	Vertikalfre-quenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisa-tionspolarität (H/V)
IBM, 640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
IBM, 640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
IBM, 720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC, 640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
MAC, 832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
MAC, 1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA, 640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
VESA, 640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
VESA, 800 x 600	35,156	56,250	36,000	+/+
VESA, 800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
VESA, 800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
VESA, 800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
VESA, 1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
VESA, 1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
VESA, 1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
VESA, 1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
VESA, 1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+



Horizontalfrequenz

Die Zeit zum horizontalen Abtasten einer Zeile zwischen dem linken und rechten Bildschirmrand wird als horizontaler Zyklus bezeichnet und der Kehrwert des horizontalen Zyklus ist die Horizontalfrquenz. Maßeinheit: kHz

Vertikalfrequenz

Wie eine fluoreszierende Lampe muss der Bildschirm das gleiche Bild mehrmals pro Sekunde wiederholen, damit es für den Benutzer erkennbar ist. Diese Wiederholfrequenz wird als Vertikalfrequenz oder Bildaktualisierungsrate bezeichnet. Maßeinheit: Hz

Information

Zur Verbesserung der Anzeigequalität

Stellen Sie die Auflösung und die Bildwiederholfrequenz am Computer wie nachfolgend beschrieben ein, um die bestmögliche Bildqualität zu erhalten. Wenn auf dem TFT-LCD-Bildschirm nicht die bestmögliche Bildqualität angezeigt wird, kann es vorkommen, dass die Bildqualität ungleichmäßig ist.

- Auflösung: 1360 x 768
- Vertikalfrequenz (Bildwiederholfrequenz): 60 Hz

In diesem Produkt kommt ein TFT-LCD-Bildschirm mit einer Halbleitertechnologie zum Einsatz, die eine Fehlerquote von weniger als 1 pro 1 Mio. aufweist. Aber die Bildpunkte der Farben ROT, GRÜN, BLAU und WEISS werden manchmal hell oder schwarz angezeigt. Dies ist nicht auf schlechte Qualität zurückzuführen und beeinträchtigt die Funktion nicht.

- Dieses Gerät enthält einen TFT-LCD-Bildschirm mit 3.133.440 Teilpixeln.

Verwenden Sie zum Reinigen des Bildschirms und des Monitors nur kleine Mengen eines empfohlenen Reinigungsmittels mit einem weichen, sauberes Tuch auftragen. Wischen Sie auf der LCD-Fläche vorsichtig. Bei zu starkem Reiben können Flecken auf dem Bildschirm entstehen.

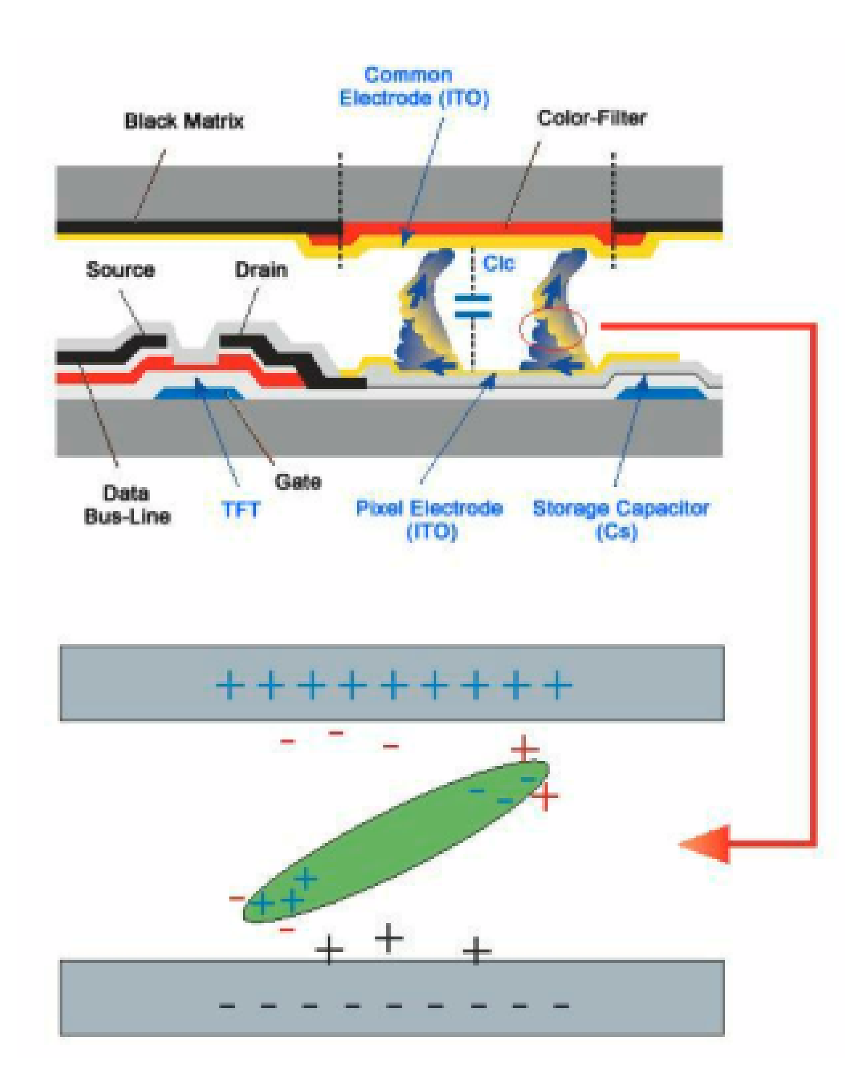
Wenn Sie mit der Bildqualität nicht zufrieden sind, können Sie diese verbessern, indem Sie die Funktion **"Autom. Einstellung"** aus dem Fenster heraus aufrufen, das beim Aktivieren der Schaltfläche zum Schließen des Fensters angezeigt wird. Wenn auch nach der automatischen Einstellung Bildrauschen vorhanden ist, verwenden Sie die Einstellfunktion **Fein**/**Grob**.

Wenn über einen längeren Zeitraum dasselbe Bild angezeigt wird, kann ein Nachbild entstehen oder das Bild wirkt verschwommen. Wechseln Sie in den Energiesparmodus, oder stellen Sie ein sich bewegendes Bild als Bildschirmschoner ein, wenn Sie sich über einen längeren Zeitraum vom Monitor entfernen.

PRODUKTINFORMATIONEN (Keine Bildkonservierungsgefahr)

Was ist Bildkonservierung?

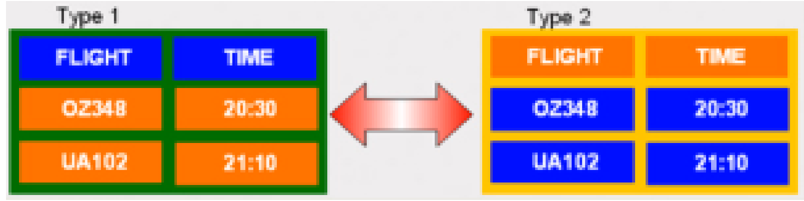
Bildkonservierung kann nicht auftreten, wenn ein LCD-Bildschirm unter normalen Bedingungen eingesetzt wird. Unter den Normalbedingungen sind ständig wechselnde Videobilder zu verstehen. Wenn der LCD-Bildschirm über einen längeren Zeitraum (mehr als 12 Stunden) hinweg ein unverändertes Bild anzeigt, kann es zu einer leichten Differenz der Spannung zwischen den Elektroden kommen, die das Flüssigkristall eines Pixels ansteuern. Diese Spannungsdifferenz zwischen den Elektroden steigt im Laufe der Zeit und zwingt das Flüssigkristall zum Kippen. Wenn es dazu kommt, kann es passieren, dass weiterhin das alte Bild angezeigt wird, wenn das Bild wechselt. Um dies zu verhindern, muss die akkumulierte Spannungsdifferenz gesenkt werden.



Strom aus, Bildschirmschoner oder Stromsparmodus

- Schalten Sie den Strom nach 20-stündigem Einsatz für 4 Stunden ab
- Schalten Sie den Strom nach 12-stündigem Einsatz für 2 Stunden ab
- Verwenden Sie das Energieschema der Energieverwaltung bei den Anzeigeeigenschaften Ihres PCs, um den Monitor entsprechend einzustellen.
- Verwenden Sie möglichst einen Bildschirmschoner - Wir empfehlen einen einfarbigen Bildschirmschoner oder ein bewegtes Bild.


Ändern Sie regelmäßig die Farbinformationen




Hinweis

Verwenden Sie zwei verschiedene Farben

Wechseln Sie die Farbinformationen alle 30 Minuten mit 2 verschiedenen, abwechselnd angezeigten Farben.

- Vermeiden Sie Buchstabenkombinationen oder Hintergrundfarben mit starken Helligkeitsdifferenzen.

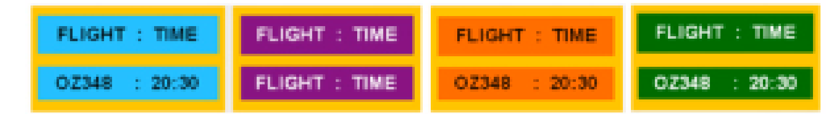
  Vermeiden Sie graue Farben, da diese schnell zu Bildkonservierung führen.

  Vermeiden Sie Folgendes: Farben mit starken Helligkeitsunterschieden (Schwarz & Weiß, Grau)

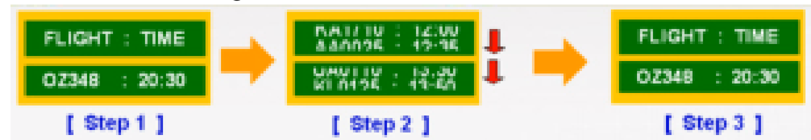
Ändern Sie regelmäßig die Zeichenfarbe

- Verwenden Sie helle Farben mit geringen Helligkeitsunterschieden

  - Regelmäßig : Alle 30 Minuten die Zeichen- und Hintergrundfarbe wechseln



- Alle 30 Minuten die bewegten Zeichen wechseln.



- Anzeigen eines regelmäßig bewegten Bildes und eines Logo auf der gesamten Fläche.

  - Regelmäßig : Nach 4 Betriebsstunden 60 Sekunden lang ein bewegtes Bild mit Logo anzeigen.

- Am besten schützen Sie Ihren Bildschirm vor Bildkonservierung, indem Sie ihn abschalten bzw. den PC oder das System so einrichten, dass ein Bildschirmschoner aktiviert wird, wenn Sie ihn nicht verwenden. Beachten Sie zudem, dass die Garantie gemäß den Angaben im Bedienungshandbuch beschränkt ist.

Einsetzen der Screen Scroll-Funktion (Bildlauf) mit dem Gerät

- Einsetzen der Screen Scroll-Funktion (Bildlauf)

  - Symptom: Horizontaler Balken in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einrichten) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Screen Scroll (Bildlauf)
- Zeitabstand: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 1 – 5 Sekunden (Empfehlung: 5)

 **Hinweis**

(Lesen Sie im Benutzerhandbuch auf der CD unter “OSD-Funktionen” nach, da einige Modelle nicht verfügbar sind)

Einsetzen der Screen Scroll-Funktion (Bildlauf) mit dem Gerät

- Einsetzen der Screen Scroll-Funktion (Bildlauf)

  - Symptom: Horizontaler Balken in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einricht-en) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Pixel (Löschen)
- Zeitabstand: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)

- Einsetzen der Screen Bar-Funktion (Bildbalken)

  - Symptom: Horizontaler/Vertikaler Balken in schwarzer Farbe bewegt sich vertikal durch das Bild.



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einrichten) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Bar (Balken)
- Zeitabstand: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)

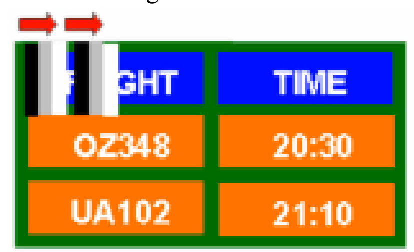
 **Hinweis**

(Lesen Sie im Benutzerhandbuch auf der CD unter “OSD-Funktionen” nach, da einige Modelle nicht verfügbar sind)

Einsetzen der Screen Erasing-Funktion (Bildlöschen) mit dem Gerät

- Einsetzen der Screen Erasing-Funktion (Bildlöschen)

  - Symptom: 2 vertikale Blöcke bewegen sich durch das Bild und löschen es dabei



- Methode wählen

- Bedienungshandbuch: Bildschirmmenü -> Set Up (Einrichten) -> Safety Screen (Sicherheit) -> Erase (Löschen)
- Zeitabstand: 1 – 10 Stunden (Empfehlung: 1)
- Zeitdauer: 10 – 50 Sekunden (Empfehlung: 50)

 **Hinweis**

(Lesen Sie im Benutzerhandbuch auf der CD unter “OSD-Funktionen” nach, da einige Modelle nicht verfügbar sind)

Anhang

Kontakt zu Samsung

 **Hinweis**

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung-Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Samsung-Kundendienst.

	North America	
U.S.A	1-800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com
CANADA	1-800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com/ca
MEXICO	01-800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com

	Latin America	
ARGENTINE	0800-333-3733	http://www.samsung.com/ar
BRAZIL	0800-124-421 4004-0000	http://www.samsung.com
CHILE	800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com/cl
COLOMBIA	01-8000112112	http://www.samsung.com/co
COSTA RICA	0-800-507-7267	http://www.samsung.com/latin
ECUADOR	1-800-10-7267	http://www.samsung.com/latin
EL SALVADOR	800-6225	http://www.samsung.com/latin
GUATEMALA	1-800-299-0013	http://www.samsung.com/latin
HONDURAS	800-7919267	
JAMAICA	1-800-234-7267	http://www.samsung.com/latin
NICARAGUA	00-1800-5077267	
PANAMA	800-7267	http://www.samsung.com/latin
PUERTO RICO	1-800-682-3180	http://www.samsung.com/latin
REP. DOMINICA	1-800-751-2676	http://www.samsung.com/latin
TRINIDAD & TOBAGO	1-800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com/latin
VENEZUELA	0-800-100-5303	http://www.samsung.com/latin

	Europe	
AUSTRIA	0800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/at
BELGIUM	0032 (0)2 201 24 18	http://www.samsung.com/be
CZECH REPUBLIC	844 000 844	http://www.samsung.com/cz
	Distributor pro Českou republiku: Samsung Zrt., česka organizační složka Vyskočilova 4, 14000 Praha 4	
DENMARK	70 70 19 70	http://www.samsung.com/dk
EIRE	0818 717 100	http://www.samsung.com/ie
FINLAND	030-6227 515	http://www.samsung.com/fi
FRANCE	3260 SAMSUNG (€ 0,15/Min) 08 25 08 65 65 (€ 0,15/Min)	http://www.samsung.com

	Europe	
GERMANY	01805 - SAMSUNG(726-7864) (€ 0,14/Min)	http://www.samsung.com
HUNGARY	06-80-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
ITALIA	800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com
LUXEMBURG	0035 (0)2 261 03 710	http://www.samsung.com/be
NETHERLANDS	0900 SAMSUNG (726-7864 € 0,10/Min)	http://www.samsung.com/nl
NORWAY	815-56 480	http://www.samsung.com/no
POLAND	0 801 801 881 022-607-93-33	http://www.samsung.com/pl
PORTUGAL	80820-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/pt
SLOVAKIA	0800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/sk
SPAIN	902 10 11 30	http://www.samsung.com
SWEDEN	0771-400 200	http://www.samsung.com/se
SWITZERLAND	0800-SAMSUNG (726-7864)	http://www.samsung.com/ch
U.K	0845 SAMSUNG (7267864)	http://www.samsung.com

	CIS	
ESTONIA	800-7267	http://www.samsung.ee
LATVIA	800-7267	http://www.samsung.com/lv
LITHUANIA	8-800-77777	http://www.samsung.lt
KAZAKHSTAN	8-10-800-500-55-500	http://www.samsung.kz
KYRGYZSTAN	00-800-500-55-500	
RUSSIA	8-800-555-55-55	http://www.samsung.ru
TADJIKISTAN	8-10-800-500-55-500	
UKRAINE	8-800-502-0000	http://www.samsung.com
UZBEKISTAN	8-10-800-500-55-500	http://www.samsung.uz

	Asia Pacific	
AUSTRALIA	1300 362 603	http://www.samsung.com
CHINA	800-810-5858 010-6475 1880	http://www.samsung.com
HONG KONG	3698 - 4698	http://www.samsung.com/hk
INDIA	3030 8282 1800 110011	http://www.samsung.com
INDONESIA	0800-112-8888	http://www.samsung.com
JAPAN	0120-327-527	http://www.samsung.com/jp
MALAYSIA	1800-88-9999	http://www.samsung.com/my
NEW ZEALAND	0800 SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com/nz
PHILIPPINES	1800-10-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com/ph
SINGAPORE	1800-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com
THAILAND	1800-29-3232, 02-689-3232	http://www.samsung.com

Asia Pacific

TAIWAN	0800-329-999	http://www.samsung.com/tw
VIETNAM	1 800 588 889	http://www.samsung.com

Middle East & Africa

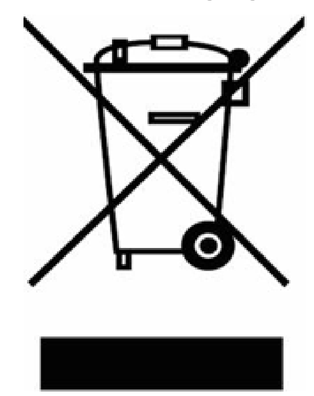
SOUTH AFRICA	0860-SAMSUNG(726-7864)	http://www.samsung.com
TURKEY	444 77 11	http://www.samsung.com
U.A.E	800-SAMSUNG(726-7864) 8000-4726	http://www.samsung.com

Begriffe

Punktabstand	Das Bild auf dem Monitor besteht aus Punkten in den Farben Rot, Grün und Blau. Je enger die Punkte, desto höher die Auflösung. Der Abstand zwischen zwei Punkten der gleichen Farbe wird als "Punktabstand" bezeichnet. Maßeinheit: mm
Vertikalfrequenz	Der Bildschirm muss mehrmals pro Sekunde neu aufgebaut werden, um das Bild für den Benutzer aufzubauen und anzuzeigen. Diese Wiederholfrequenz wird als Vertikalfrequenz oder Bildaktualisierungsrate bezeichnet. Maßeinheit: Hz Beispiel: Wenn ein Licht 60 Mal pro Sekunde aufleuchtet, so bezeichnet man diese Frequenz 60 Hz.
Horizontalfrequenz	Die Zeit zum horizontalen Abtasten einer Zeile zwischen dem linken und rechten Bildschirmrand wird als horizontaler Zyklus bezeichnet. Der Kehrwert des horizontalen Zyklus ist die Horizontalfrquenz. Maßeinheit: kHz
Interlaced und Non-Interlaced-Modus	Wenn alle horizontalen Zeilen auf dem Bildschirm nacheinander von oben nach unten angezeigt werden, so arbeitet der Bildschirm im Non-Interlaced-Modus. Wenn zuerst alle ungeraden und dann alle geraden Zeilen angezeigt werden, so arbeitet er im Interlaced-Modus. Die meisten Monitore sind Non-Interlaced, damit ein klareres Bild angezeigt werden kann. Der Interlaced-Modus entspricht dem in Fernsehgeräten verwendeten.
Plug & Play	Diese Funktion ermöglicht optimale Anzeigequalität, weil der Computer und der Monitor Informationen automatisch austauschen. Diese Monitor entspricht für die Plug & Play-Funktion dem internationalen Standard VESA DDC.
Auflösung	Die Anzahl der horizontalen und vertikalen Punkte, aus denen der Bildschirm aufgebaut ist, wird als Auflösung bezeichnet. Diese Zahl gibt die Genauigkeit der Anzeige an. Eine hohe Auflösung ist gut, wenn mehrere Aufgaben gleichzeitig ausgeführt werden sollen, denn dadurch können mehr Bildinformationen auf dem Bildschirm angezeigt werden. Beispiel: Wenn die Auflösung 1360 x 768 Punkte beträgt, wird die Bildschirmfläche aus 1360 Punkten in der Horizontalen (horizontale Auflösung) und 768 vertikalen Zeilen (vertikale Auflösung) gebildet.

Ordnungsgemäße Entsorgung

Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll) - Nur Europa



(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können.

Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Copyright

